Giessener Münzhandlung
Dieter Gorny GmbH, München

14. Oktober 1996

79

Eine Münze von großer historischer Bedeutung!

(2:1)

Themistokles
Magnesia, Ionien, Drachme (3,19 g)
Unpubliziert! Taxe 10 000 DM

Der attische Stratege Themistokles, der 480 bei Salamis die Persische Flotte geschlagen und damit den Rückzug der Perser aus Griechenland eingeleitet hatte, wurde wenige Jahre später (471) ein Opfer des Ostrakismos, da er gewissen Kreisen in Athen zu mächtig geworden war. Er wurde in die Verbannung geschickt. Nachdem ihm in verschiedenen Staaten die Aufnahme verwehrt worden war, fand er schließlich am persischen Hof Zuflucht. Dort herrschte inzwischen Artaxerxes, der Sohn des Darios, der sich von einem solchen Überläufer Informationen für einen neuen Feldzug nach Griechenland versprach. Er schenkte dem Themistokles die Stadt Magnesia am Maeander. Dort herrschte Themistokles als Tyrann bis zu seinem Tod ca. 459.

Dort auf der Agora muß es auch schon zu seinen Lebzeiten eine oder mehrere Statuen von ihm gegeben haben, die Thukydides (I 138, 5) erwähnt. Ob der bärtige Mann mit dem Schultermantel und dem Stab auf der Vorderseite dieser Drachme den Themistokles selbst oder seine Statue oder eine bärtige Gottheit darstellen soll, läßt sich heute nicht mehr klären.

Von diesem Münztyp sind bisher nur drei Statere bekannt, die sich allesamt in Museen befinden. Eine Drachme dieses Typs existierte bisher nur als Gerücht. Dazu ein Zitat aus H.A.Cahn - D.Gerin, Themistokles at Magnesia, NC 1988, 14: *„Plated drachm seen by Hans von Fritze in 1906 in the Collection of A. Hadji Dimo at Aidin (Tralles). No subsequent trace of this coin has been found."*

Das vorliegende Stück bietet nicht nur den ersten wirklichen Beleg für die Existenz solcher Drachmen (übrigens nicht plated!), sondern ist darüber hinaus die erste Münze dieses Typs überhaupt, die je im Handel aufgetaucht ist. Sicherlich wird sie zu weiteren Diskussionen um Themistokles, seine Statuen und die überlieferte Einführung neuer Kulte in Magnesia anregen!

Wenn Sie ebenfalls hochwertige Stücke abzugeben haben, dann liefern sie jetzt in unsere Auktion 83 ein!

Giessener Münzhandlung
Dieter Gorny GmbH, München

AUKTION

79

Antike Münzen

am

Montag, den 14. Oktober 1996

in
den eigenen Geschäftsräumen / at our office
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Telefon 089/226876, FAX 089/228513

Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089/226876, FAX 089/228513

Amtsgericht München HRB Nr. 75528, Geschäftsführer Dieter Gorny

Impressum:

Herausgeber: Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH,
Maximiliansplatz 20, D-80333 München, Telefon 0 89/22 68 76, FAX 0 89/2 28 55 13
Bearbeitung: Dr. Hans-Christoph v. Mosch
Digitale Fotografie mit System EBASEK: Lübke & Wiedemann, Stuttgart
Autom. Satz, Montage & Layout: Wilfried Danner PC-gesteuerte Systeme D-71336 Waiblingen
Gestaltung: Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
Druck: Druckhaus Meister, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der photomechanischen Wiedergabe. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

INHALTSÜBERSICHT / TABLE OF CONTENTS

Montag, den 14. Oktober 1996

10.00 Uhr	Kelten	001–026
	Griechen	027–347
14.00 Uhr	Kaiserzeitliche Provinzialprägungen	348–474
	Römische Republik	475–516
	Römische Kaiserzeit	517–730
	Byzanz	731–794
	Byzantinische Bleisiegel	795–801
	Gewichte	802–805
	Völkerwanderung	806–807
	Islam	808–809
	Miscellan	810
	Lots	811–954

BESICHTIGUNGSZEITEN in den eigenen Geschäftsräumen
von Montag, den 7.10. bis Freitag, den 11.10.1996
von 10.00–12.00 Uhr und 14.30–17.00 Uhr.
sowie nach vorheriger Vereinbarung.

AUCTION LOT VIEWING at our office
October 7 through 11, 1996
from 10.00 a.m. – 12.00 a.m. and 2.30 p.m. – 5.00 p.m.
and by appointment.

GiessenerMünzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089 / 22 68 76; FAX 089 / 2 28 55 13

Amtsgericht München HRB Nr. 75528, Geschäftsführer Dieter Gorny

Konten / Bank Accounts:
Bayerische Vereinsbank München (BLZ 700 202 70) Kto.-Nr. 28 60 120
Bethmann Bank Frankfurt (BLZ 501 301 00) Kto.-Nr. 57951-4-00
Postscheck München (BLZ 700 100 80) Kto.-Nr. 15 03 84-802

Hinweise für Käufer

1. Der Ausruf erfolgt zu 80 % des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Der Zuschlagpreis ist der Nettopreis. Der zu zahlende Gesamtpreis errechnet sich wie folgt: Zuschlag + 15 % Aufgeld + 7 % Mehrwertsteuer.
3. Mit dem beiliegenden Formular können sie ein schriftliches Gebot abgeben.
4. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz). Andernfalls bekommen Sie die Münze erst zugeschickt, wenn Sie die Rechnung bezahlt haben.
5. Für ausländische Bieter gilt: Zur Bezahlung der ersteigerten Stücke empfiehlt es sich, den Betrag per Postgiro zu überweisen. Bei Scheck- oder Banküberweisung fallen hohe Gebühren an.
6. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist jedoch die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden. So fallen keine Spesen an, Sie haben einen persönlichen Eindruck von der Ware und ein eventueller Verlust beim Postversand der Münzen kann vermieden werden.
7. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch eine Versicherung der GIESSENER MÜNZHANDLUNG gedeckt.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto und Verpackung von 15 DM erhoben.
10. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 80 DM. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser unten angegebenes Postbank - Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 25 DM. Die Ergebnisliste kostet 5 DM.
11. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Schluß des Katalogs.

Hinweise für Einlieferer

Wenn Sie Einzelmünzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und qualitätvolle Publikation ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Mit dieser Voraussetzung können wir ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Münzen, deren Schätzwert über 200 DM liegt, werden einzeln in die Auktion aufgenommen.
4. Wir nehmen auch Münzen von schlechterer Qualität in unsere Auktionen auf und versteigern sie in Form von Lots, die erfahrungsgemäß gute Preise erzielen.
5. Für nicht verkaufte Stücke werden **keine** Gebühren erhoben.
6. Unsere Verkaufsprovision liegt zwischen 12,5% und 20% des Zuschlagpreises. Sie richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
7. Die GIESSENER MÜNZHANDLUNG schätzt Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
8. Bei der Einlieferung erhalten Sie eine Fotokopie Ihrer Münzen als Bestätigung. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen dann eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den zugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen bei uns bestens informiert.
9. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.

Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates listed in the catalogue. No bids under this will be accepted.
2. The price paid by the bidder is calculated as follows: hammer price + 15% buyer's commission + 7% Value Added Tax (VAT) for lots delivered in Germany. Lots exported outside of the European Union will not be assessed VAT, but bidders are responsible for respecting customs laws of the countries to which they wish their lots to send.
3. Bidders can submit written bids with the accompanying bidsheet.
4. If you are bidding in our auction for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference. If you are unable to do this, we can only send you your lots after your invoice has been paid in full.
5. For bidders outside Germany, we recommend payment via postal money order („Postgiro"). High supplemental charges can occur if payment is made by chek or bank wire.
6. The ideal way to take part in one of our auctions is, of course, to attend in person. Up to the time of the sale, and even between the sessions, you will be able to inspect the lots at your leisure. This way, you have no shipping charges, you will have seen the lots yourself and there will be no chance of loss or theft in the mail.
7. Any loss in the mail is covered by GIESSENER MÜNZHANDLUNG's own insurance.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. For this reason as well, attendance in person is recommended.
9. For lots sent in the mail, a standard charge of DM 15 will be levied.
10. A subscription for four catalogs costs DM 80. If you would like to subscribe to our catalogues, please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is DM 25, and price realized can be had for DM 5.
11. The Conitions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines an case of dispute.

Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins, and quality presentation of them in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientele, which is constantly augmented by our presence at the largest international coin shows. This promises favorable results when we auction your coins.
3. Coins with estimated value of over DM 200 will be sold as individual lots.
4. We also accept coins of lesser quality for our auctions, and sell them as lots, which, experience has shown, bring good prices.
5. You will not be charged any fees for lots of yours which do not sell.
6. Our seller's commission ranges from 12,5% to 20%. The quality and value of the items consigned will be the deciding factors when determining this.
7. GIESSENER MÜNZHANDLUNG estimates your coins according to current market value. Artificially high reserves will nit be accepted.
8. At consignment you will recieve a photocopy of your coins as confirmation. Three weeks before the auction, we will send you a listing of your coins that are in the sale, with their corresponding estimates. This way, you are fully informed of the status of the coins you have entrusted to us.
9. Payment to consignors is made 54 days after the close of the sale.

Avvertenze ai compratori

1. La base di partenza dell' asta è l' 80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non possono essere prese in considerazione.
2. Il prezzo da pagare viene calcolato come segue: al prezzo di aggiudicazione va aggiunta la commissione 15% e l' IVA 7%.
3. Offerte scritte possono esserci affidate a mezzo del modulo allegato.
4. Se Lei acquista per la prima volta da noi, La preghiamo di indicare sul modulo, a titulo di referenza, il nome di un commerciante numismatico di Sua conoscenza, altrimenti i lotti acquistati Le verranno consegnati solo a pagamento avvenuto.
5. Solo per acquirenti esteri: raccondiamo di effettuare i pagamenti a mezzo postagiro internazionale, onde evitarci spese bancarie, che dovremmo addebitarLe.
6. In ogni caso il modo migliore di acquistare monete all' asta è partecipare direttamente. Anche poco prima dell' asta e durante le pause si può tranquillamente prendere visione delle monete in vendita. Lei eviterà in tal modo spese inutili, potrà farsi la Sua idea personale sui lotti ed evitare il rischio di smarrimento nella spedizione.
7. Comunque, il rischio della spedizione postale è coperto da assicurazione stipulata dalla GIESSENER MÜNZHANDLUNG.
8. I lotti vengono venduti come visti e piaciuti. Non è previsto che possano essere restituiti. Anche per questo è consigliabile partecipare di prensenza alle aste.
9. In caso di spedizione, le spese vengono addebitate forfetariamente nell' importo di DM 15.
10. L' abbonamento a 4 cataloghi costa DM 80.- Se vuole sottoscrivere un abbonamento, voglia per favore versare l' importo sul nostro conto corrente postale, qui sotto indicato. Un singolo catalogo costa DM 25.-, la lista dei prezzi di aggiudicatione DM 5.-
11. In caso di disaccordo valgono le „condizioni di vendita" stampate nel catalogo.

Avvertenze ai venditori

Se volete vendere tramite asta singoli pezzi o intere collezioni, Vi troverete bene con noi.

1. Garantiamo schedatura professionale e pubblicatione di alta qualità per quanto ci viene affidato.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alla più importanti manifestazioni internazionali del settore. Per questa ragione possiamo promettere buoni risultati di vendita.
3. Le monete che valgono almeno DM 200.-, vengono proposte come singolo lotto.
4. Accettiamo anche monete di qualità scarsa, che raggruppiamo in lotti. A nostra esperienza questi lotti raggiungono buoni prezzi.
5. Non addebitiamo spese per i lotti invenduti.
6. Le nostre commissioni vanno dal 12,5% al 20% del prezzo di aggiudicazione, a seconda del valore e della qualtà della merce.
7. La GIESSENER MÜNZHANDLUNG fa delle valutazioni corrispondenti ai prezzi di mercato attuali. Limiti troppo elevati non possono essere accettati.
8. A chi ci affida monete in vendita, diamo come ricevuta una fotocopia delle sue monete. Tre settimane prima dell' asta spediamo un elenco delle monete incluse nell' asta, con i relativi prezzi di stima. In tal modo teniamo il venditore al corrente del destino di quanto ci ha affidato.
9. Paghiamo 54 giorni dopo l' asta.

Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089/226876, FAX 089/228513

Amtsgericht München HRB Nr. 75528, Geschäftsführer Dieter Gorny

Konten / Bank Accounts:
Bayerische Vereinsbank München (BLZ 700202 70)
Kto.-Nr. 2860 120

Bethmann Bank Frankfurt (BLZ 501 301 00)
Kto.-Nr. 57951-4-00

Postscheck München (BLZ 700 100 80)
Kto.-Nr. 1503 84-802

29 Vs.

176 Vs.

77 Vs.

551 Vs.

665 Vs.

511 Vs.

656 Vs.

31 Vs.

489 Rs.

707 Rs.

393 Rs.

367 Rs.

409 Rs.

KELTEN

SPANIEN

1 **Turiasu;** Denar (4,01 g), 105 - august. Zeit. Kopf r., in iberischen Lettern "KA S TU" // Reiter, im Abschnitt "TURIASO". Guadán, La Moneda Iberica (1980) Nr. 349 ff. vz-st 250,–

2 **Bilbilis;** AE As (15,00 g), 105 - august. Zeit. "BI", Kopf r., Delphin // Reiter, im Abschnitt "BILBILIS". Guadan a.a.O. Nr. 540. Schwarze Patina mit hellem Sandbelag, ss 200,–

3 **Bolskan;** AE As (7,14 g), 2. - frühes 1.Jh. Delphin, Kopf r. // Reiter, Stern, "BOLSKAN". Guadan a.a.O. Nr. 594 ff. Schwarz-grüne Patina, ss 200,–

4 **Castulo;** AE As (14,24 g), 1. Jh. v. Chr. Kopf r., Hand // Sphinx. SNG Cop. 221. Schwarz-grüne Patina. ss-vz 200,–

5 **Castulo;** As (7,31 g), 100 - Augustus. CN VOC S T F, Apollonkopf r. // CN FVL CNF, Stier. Guadan 253. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 250,–

6 **Obulco;** As (16,23 g), 150 - Augustus. Weiblicher Kopf r. // Iberische Inschrift, Pflug, Ähre. Heiss Tf. 43, 8. Hellgrüne Patina, ss 200,–

7 **Obulco;** As (19,72 g), 150 - Augustus. Weiblicher Kopf r. // L AIMIL M IVNI AID, Pflug und Ähre. Guadan 232. Schwarze Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss 250,–

ENGLAND

8 **CANTII,** Stater (1,25 g), 45-40. Gewölbte Fläche // stilisiertes römisches Feldzeichen. Van Arsdell 147-1. **Gold!** Vs. Kratzer, Rs. leichte Prägeschwäche, fast vz 400,–

9 **DUROTRIGES,** Stater (5,60 g), 65-58. Abstrakter Apollonkopf r. // Pferd r. Van Arsdell 1205 (var.). **Gold!** vz 600,–

10 **TRINOVANTES, Cunobelinus;** Stater (5,45 g), 10-20, Camulodunum. Ähre // Pferd. Van Arsdell 1931. **Gold!** ss 800,–

GALLIEN

11 **AMBIANI,** Stater (6,17 g), ca. 58/7. Glatter Buckel // Pferd. Scheers Tf. VI 153; Slg. Schörghuber 371. **Gold!** ss-vz 400,–

DEUTSCHLAND

12 **MITTELRHEIN, "Regenbogenschüsselchen";** Stater (4,32 g), 1. Jh. v. Chr. Triskeles, darunter Kranz // Kreismotive umrahmt von Zickzackornament. Slg. Schörghuber Nr. 556; Kellner 2293 ff. **R!** Dunkle, leicht rauhe Oberfläche, vz 2500,–

13 **BOII (SCHWARZWALD),** Quinar (1,93 g). Kopf r. // Viergeteiltes Feld mit 2 mal 3 Ringen und zwei Winkeln. R. de Mey - G. Pauwels, Les Monnaies des Celtes du Rhin et du Danube (1990) Nr. 13. **R!** Korrosionsspuren, ss 200,–

14 **VAGIONES,** Quinar (1,65 g), 1. Jh. v. Chr. "Tanzendes Männlein" // Pferd. Forrer I, XXII, 351 a; Scheers 361. ss-vz 400,–

SÜDDEUTSCHLAND

15 **MANCHINGER - TYP, Vindeliker;** Stater (7,74 g), 2. Hälfte 2. Jh. Rolltier auf konvexer Fläche // Sechs Kugeln in Torques. Kellner 1019 ff.; Castelin 1060-62. **Gold!** Vs. Prägeschwäche, vz 2500,–

16 **Vindeliker;** Stater (7,47 g), 2. Hälfte 2. Jh. Vogelkopf umrahmt von Kranz // Doppelvolute, darüber Kreuz und [drei Punkte]. Slg. Schörghuber 551; Kellner 1662 f. **Gold!** Prägeschwäche, ss 1200,–

17 **"Regenbogenschüsselchen";** 1/4 Stater (1,87 g), 1. Jh. Kopf mit Punktauge // Vierstrahliger Stern. Kellner 2158. **Gold! RR!** Gutes ss 2500,–

18 AR (0,43 g), nach 100. Kopf mit Stachelhaaren l. // Pferd, darüber Kreuz. Kellner 753. **RR!** Gutes ss 600,–

MITTLERE UND UNTERE DONAU

19 **NACHAHMUNGEN DER TETRADRACHMEN UND TEILSTÜCKE PHILIPPS II.,** Typ Kapostal; Stater (10,58 g), 1. Jh. v. Chr. Bärtiger Kopf r. // Reiter l. Slg. Schörghuber 697; Göbl OTA Nr. 484 Tf. 39. Dunkle Tönung, fast vz 700,–

20 **BOIER, Biatec;** Hexadrachme (16,89 g), 1. Jh. v. Chr. Zwei Köpfe // Reiter. Göbl, Groß-Boier Tf. 2, II/I. Rs. Kratzer, Prägeschwäche, ss 400,–

BARBARISCHE IMITATIONEN RÖMISCHER MÜNZEN

21 **Augustus;** Denar (3,06 g). VACVSTV... Kopf r. // Soldat überreicht sitzendem Kaiser einen Zweig. Imitation nach RIC 162. **RR!** Vs. kleiner Kratzer, gutes ss 500,–

22 **Septimius Severus;** Denar (3,72 g). Kopf r. // Mars. Imitation nach RIC 319. **R!** Subaerat, kleine Korrosionsspuren, ss-vz 200,–

23 **Constantin (?);** Follis (1,85 g), 4. Jh. Kopf r. // Zwei Victorien halten Rundaltar (sic !) und Schild. Imitation nach RIV VII Tf. 13, 59. Schwarzgrüne Patina, gutes ss 150,–

24 **Crispus (?);** Follis (2,39 g). Büste l. // Feldzeichen mit zwei Gefangenen. Imitation nach RIC 124 (Ticinum). **R!** Dunkelbraune Patina, ss 200,–

25 **Iulianus II.;** Do.- Maiorina (8,84 g), 4. Jh. Büste r. // Stier. Imitation nach RIC 161 (Constantinopolis). Vs. Kratzer, Korrosionsspuren, grüne Patina, ss 200,–

26 **Lot;** Follis; Kopf l. // Zwei Victorien; Imitation nach RIC VII Tf. 13, 47; Follis; Kopf r. // Zwei Victorien; Imitation nach RIC VII Siscia 65. **2 Stück**, schwarze und hellgrüne Patina, ss 150,–

GRIECHEN

ETRURIEN

27 **POPULONIA,** 20 Asse (7,41 g), 350-265. Gorgoneion mit Diadem // Glatt. Catalli 10 a. Gutes ss 1500,–

28 AE Triens (9,07 g). Kopf des Hephaistos r., dahinter Wertzeichen X // Zange und Hammer, dazwischen vier Punkte, r. Legende "Pupluna". Catalli S. 55 Nr. 49. **RR!** Vs. korrodiert, s-ss 500,–

KAMPANIEN

29 **KALES,** Didrachme (7,28 g), ca. 334 - 268. Athenakopf l. // CALENO, Nike steuert Biga nach l. BMC 3. **R!** Schöne dunkle Tönung einer alten Sammlung, gutes ss 1800,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

30 **NEAPOLIS,** Nomos (7,36 g), 325-241. Nymphenkopf r. Amphora // Nike bekränzt Stier mit bärtigem Männerkopf. SNG ANS 357. ss 250,–

31 **NOLA,** Didrachme (7,24 g), ca. 400 - 385. Athenakopf mit Eule und Lorbeerkranz auf dem Helm // ΝΩΛΑΙΩΝ, Stier mit Menschenkopf, darunter Monogramm. Rutter S. 172, 1. **R!** Herrliche dunkle Tönung einer alten Sammlung, ss-vz 1800,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

32 **PHISTELIA,** Obol (0,66 g), 360-340. Kopf eines jungen Mannes // Delphin, Getreidekorn und Muschel. SNG ANS 580. **R!** Rs. Prägeschwäche, vz 250,–

APULIEN

33 **ARPI,** AE (7,88 g), 3. Jh. v. Chr. Zeuskopf // Eber, darüber Speer. SNG ANS 635 ff. Grün-braune Patina, ss 200,–

34 **ARPI, Lot;** AE (5,99 g), Zeuskopf // Eber, Speer. SNG ANS 635 ff.; AE (4,21 g), Zeuskopf // Pferd. SNG Cop. 611. **2 Stück**, beide mit Patina, ss 200,–

KALABRIEN

35 **TARENT,** Didrachme (7,68 g), 330-310. Nackter Reiter mit Schild und zwei Speeren in der Linken, holt r. mit einem Speer zum Zustoßen aus, darunter ΣA // TAPAΣ auf Delphin mit Pfeil und Bogen, darunter HP-M. Vlasto 632 (stgl.). Rs. minimaler Kratzer, fast vz 750,–

36 Didrachme (7,62 g), 302-231. Nackter Knabe bekränzt Pferd, darüber Ligatur aus AP, darunter ΣΩKP / ATHΣ // TAΠAΣ mit Lorbeerzweig auf Delphin, darunter ΞOP. Vlasto 669. Vs. Korrosionsspuren, ss-vz 500,–

37 Didrachme (7,89 g), 302-281. Wie vor, APEΘΩN // TAPAΣ auf Delphin mit Dreifuß, CAΣ. Vlasto 667. Vs. aus verbrauchtem Stempel, vz 700,–

38 Didrachme (6,41 g), 281-272. Reiter bekränzt sich selbst, darunter Säule mit ionischem Kapitell // TAPAΣ mit Aphlaston und Spinnrocken auf Delphin. Vlasto 804. Rs. leichte Prägeschwäche, vz 400,–

39 Didrachme (6,69 g), ca. 272 - 235. Nackter Reiter mit Helm und Schild, EYI / APIΣTΩN // TAPAΣ mit Dreizack auf Delphin, IΩΠ. Vlasto 929. Zarte Tönung, vz 550,–

40 Drachme (3,96 g), 212-209. Reiter mit Palmzweig // TAPAΣ mit Dreizack und Kantharos auf Delphin , Adler. SNG Cop. 951. Prägeschwäche, ss-vz 350,–

LUKANIEN

41 **HERAKLEIA,** Didrachme (7,62 g), 281-272. Athenakopf, Ligatur aus PHA // Herakles, APXIAΣ und Füllhorn. SNG Lockett 347. Rs. korrodiert, dunkle Patina, vz 500,–

42 Didrachme (7,77 g), 281-272. Athenakopf r., dahinter E // Herakles, APIΣ und Eule. SNG ANS 77. Gutes ss 400,–

43 Didrachme (7,68 g), 281-272. Athenakopf // Herakles, ΛEΩN, unten l. IA. SNG ANS 80 var. Prägeschwäche, kleine Korrosionsspuren, ss-vz 400,–

44 **METAPONT,** 1/3 Stater (2,62 g), 340-280. Kopf der Hera (?) mit Stephane // METAΠON, Ähre, Vogel. Johnston S. 84 G 1. **Gold! R!** Gutes ss 4000,–

45 Distater (15,82 g), um 330. Kopf des Leukippos, dahinter Löwenprotome // Ähre, AMI und Keule. Johnston B 3. 27. Gutes ss 1000,–

46 Stater (7,88 g), 320-290. Demeterkopf // Ähre, AΘA und Bukranion. Johnston C 2. 2. Rs. Graffiti KP, Prägeschwäche, ss-vz 500,–

47 Stater (7,59 g), 320-290. Demeterkopf l. // Ähre, Zange. Johnston C 4. 12. Gutes ss 600,–

48 **THURIOI,** Distater (15,42 g), 4. Jh. Athenakopf, ΣI // Stier, NI. SNG ANS 979. Vs. Kratzer, Prägeschwäche, ss 400,–

49 Distater (15,46 g), 4.-3. Jh. Athenakopf, IΔ // Stier, Fisch. Noe F 20. Leichte Tönung, ss 1600,–

50 Stater (7,70 g), 4.-3. Jh. Athenakopf r. // Stier, darunter Vogel, Fisch. SNG ANS 987 f. ss 400,–

51 Diobol (0,71 g), 4. Jh. Athenakopf r. // Stier, im Abschnitt Bogen. Mit diesem Beizeichen SNG ANS -; SNG Cop. -; SNG München -; SNG Lockett -. **R!** Leicht korrodiert, dunkle Tönung, ss-vz 150,–

52 AE (12,04 g), 4. Jh. Athenakopf r. // Stier, Fisch. SNG ANS 1184; SNG Cop. 1440 ff. **R!** Herrliche grüne Patina, gutes ss 1200,–

53 AE (8,72 g), ca. 213-207. Apollonkopf r. // Artemis mit Fackel und zwei Speeren, zur Seite Hund. SNG München 1234. **RR!** Dunkelgrüne Patina, kleine Korrosionsspuren, ss 1000,–

54 AE (2,18 g), nach 300. Apollonkopf r. // Pferd, AΣ. SNG ANS 1201. **R!** Dunkelgrüne Patina, ungereinigt, gutes ss 250,–

55 **VELIA/HYELE** Didrachme (7,43 g), 4. Jh. Athenakopf l. // Löwe frißt Beute, Θ / Ligatur aus KE. SNG ANS 1322. ss 350,–

56 Didrachme (7,41 g), 4.-3. Jh. Athenakopf r., Ligatur aus AH // Löwe, Φ Ähre I / Π. SNG Blackburn 108. ss 350,–

BRUTTIUM

57 **BRETTII,** AE "Viertel" (2,54 g), 2. Hälfte 3. Jh. Jünglingskopf mit Horn und Ährenkranz l. // Krabbe, Füllhorn. H. Pfeiler, JNG 14, 1964, S. 32, Nr. 1e Tf. 2, 20. **R!** Dunkelgrüne Patina, vz 500,–

58 AE "Achtel" (1,63 g), 213-209. Athenakopf l. // Eule. Pfeiler a.a.O. S. 32 Nr. 1 f. Tf. 2, 20. **R!** Grüne Patina, vz 300,–

59 AE "Halbst." (5,30 g), nach 216. NIKA, Kopf der Nike l. // Zeus mit Blitz und Szepter. Pfeiler a.a.O. S. 22 Nr. 2 Tf. 1. 7. Grüne Patina mit Sandbelag, ungereinigt, ss-vz 300,–

60 AE "Ganzst." (8,30 g), 213-209. Zeuskopf im Kranz // Adler auf Blitz, l. im Feld Lyra. Pfeiler a.a.O. S. 32 Nr. 3b. **RR!** Grüne Patina, fast vz 800,–

61 **KROTON,** Didrachme (7,47 g), um 370. Herakopf // Herakles mit Skyphos und Keule lagert auf Löwenfell. SNG ANS 371 (stgl.); Attianese, Kroton Nr. 138. ss 1200,–

62 Didrachme (7,85 g), 400-370. Adler auf Lorbeerzweig // Dreifuß, Δ. Attianese, Kroton Nr. 116; SNG ANS 272. Gutes ss 500,–

63 AE Hemiobol (5,46 g), 2. Hälfte 4. Jh. Demeterkopf r. // K-P-O, drei Halbmonde. Attianese, Kroton Nr. 205; SNG ANS 444. **R!** Grüne Patina, vz 800,–

64 AE (2,56 g), 2. H. 4. - 3. Jh. Herakleskopf r. // Adler schlägt Schlange. Attianese 198. Dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, ss 250,–

65 **NUCERIA,** AE (10,42 g), um 300. Apollonkopf r. // Pferd, darunter Pentagramm. SNG Cop. 1902 ff.; SNG ANS 595 ff. Fast ss 150,–

66 **PETELIA,** AE (4,40 g), 216-204. Areskopf r. // Nike. SNG ANS 608 (var.). Braun-grüne Patina, ss 300,–

67 **RHEGION,** Tetradrachme (17,70 g), ca. 494-480. Löwenkopf // Kalbskopf l. SNG ANS 620. Vs. zwei Prüfhiebe, Rs. Prägeschwäche, ss 300,–

68 AE (5,93 g), 350-270. Löwenkopf // Apollonkopf mit Köcher l. SNG ANS 691. Grüne Patina, Rs. leichter Doppelschlag, gutes ss 250,–

69 **KARTHAGER im Bruttium,** 1/4 Shekel (1,55 g), 213-207. Persephone mit Ährenkranz (Tanit) // Pferd. Robinson, Punic War Tf. VII 3. vz 300,–

SIZILIEN

70 **ENTELLA,** AE (7,19 g), 4. Jh. KA-MΠAN-NΩN, langhaariger bärtiger Kopf mit Helm und Lorbeerkranz // Pferd, darunter Helm. CNS I 319, 9. **R!** Dunkelgrüne Patina, ss-vz 400,–

71 **GELA,** AE Tetras (3,83 g), 420-405. Stier, darüber Korn, darunter zwei Punkte // jugendlicher Kopf r., dahinter Korn. Jenkins 508. Schwarzgrüne Patina, ss-vz 250,–

72 **KENTORIPE,** AE Dekonkion (11,37 g), 344-336. Zeuskopf r. // Blitzbündel. CNS III S. 171 Nr. 4. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 300,–

73 **SIKELIOTEN,** 8 Litrae (6,77 g), 214-213, Morgantina (?). Demeterkopf l. // Quadriga. SNG ANS 1168. Rs. Prägeschwäche, gutes ss 1200,–

74 2 Litren (1,84 g), 214-213, Morgantina (?). Zeuskopf r. // Reiter, darüber Ligatur aus HΣ. SNG ANS 1169. **RR!** Dunkle Tönung, vz 1500,–

75 **SYRAKUS,** Tetradrachme (17,22 g), 415-405. Quadriga, Nike bekränzt Wagenlenker, darunter Kranich // Kopf der Arethusa umgeben von vier Delphinen. SNG ANS 255; Tudeer 17. Rs. minimale Kratzer, ss 1000,–

76 **Stempelschneider Phrygillos;** Litra (0,78 g), vor 405. ΣY, Kopf der Arethusa l., das Haar in Sphendone, darauf noch schwach erkennbar die Künstlersignatur ΦPY, l. im Feld Delphin, r. Kornähre // Tintenfisch. Typ wie SNG ANS 277, aber mit Signatur fehlt das Stück in den publizierten Sammlungen. **RRR!** Leicht korrodierte Oberfläche, ss-vz 1000,–

77 16 Litrae (13,51 g), ca. 214-212. Zeuskopf l. // ΣYPAKOΣIΩN, Nike steuert Quadriga, darunter ΞA. Jameson 889; Burnett SNR 62, Tf. 8, D3. **RR!** Vs. Schrötlingsfehler, leichte Tönung, vz 6000,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

78 **Hieron II.;** 4 Litrae (3,27 g), 274 / 216. Kopf Hierons l. // BA / K, Adler auf Blitz. BMC 536. Kleine Kratzer, gutes ss 200,–

79 **Hieron II.;** AE (8,80 g). Poseidonkopf l. // Dreizack, zwei Delphine, N. CNS II 371, 194; SNG ANS 964 ff. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 300,–

80 **Hieronymos (215-214);** 10 Litrae (8,52 g). Kopf des Hieronymos l. // Blitzbündel, MI. SNG ANS 1025. Schrötlingsfehler, ss-vz 500,–

81 **Demokratie (214-212);** 12 Litrae (10,22 g). Athenakopf l. // Artemis, AY. SNG München 1434 (stgl.). ss-vz 600,–

82 **--;** 8 Litrae (6,79 g). Athenakopf l. // Blitzbündel, YAΣ. SNG ANS 1046. Vs. kleine Kratzer, gutes ss 500,–

83 **Euainetos (?);** AE Hemilitron (4,65 g), 415. Arethusakopf l., dahinter E // Stern im Quadrat. CNS II S. 39 Nr. 16. Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

Zur Diskussion der Zuweisung an den Stempelschneider Euainetos siehe zuletzt E.N. Favorito, The Signed Bronzes of Syracuse, The Celator 10/7, 1996, 8 Abb. 1.

84 Ae Litra (6,34 g), 409-395. Athenakopf l., zwei Delphine // Hippokamp. CNS II S. 87 Nr. 42. Helllgrüne Patina, Vs. kleine Korrosionsspuren, ss 300,–

85 Hemilitron (5,47 g), 409-395. Athenakopf l., zwei Delphine // Hippokamp. CNS II S. 86 Nr. 42. Dunkelgrüne Patina, gutes ss 300,–

86 **Timoleon;** AE Drachme (23,40 g), 344-336. ... -ΩN, bärtiger Kopf mit korinthischem Helm l. // Pegasos l., darunter Σ und Delphin. SNG ANS 524; CNS II 77. Dunkelgrüne Patina, gutes ss 1000,–

87 **--;** AE Hemidr. (10,13 g), 344-336. Persephonekopf l. // Pegasos, darunter Σ. CNS II S. 183 Nr. 78. Dunkelgrüne Patina, ss 250,–

88 AE (6,72 g), 310-304. Persephonekopf l. // Stier, darüber Keule und Ξ, darunter IE. SNG München 1264. Grünbraune Patina, Vs. aus leicht verbrauchtem Stempel, fast vz 150,–

89 **Agathokles (317-289);** AE (3,83 g). Persephonekopf l. // Stier, darüber Delphin, darunter ΞΔ. CNS II S. 229 Nr. 101. Dunkelbraune Patina, gutes ss 250,–

90 **Hieron II. (275-216);** AE (6,85 g). Poseidonkopf l. // Dreizack, zwei Delphine, ΣΩ. CNS II S. 371 Nr. 194. Grünbraune Patina, ss 150,–

91 **SIKULOPUNIER,** 1/4 Shekel (1,84 g), 215-205. Kopf der Demeter mit Ährenkranz l. // Pferd. SNG Cop. 369. **R!** Dunkle Tönung, vz 500,–

92 AE (4,93 g), 1. Hälfte 3. Jh. Kopf der Kore mit Ährenkranz l. // Pferdekopf. CNS III S. 393 Nr. 21. Grüne Patina mit hellem Sandbelag, ungereinigt, gutes ss 250,–

SCHWARZMEERGEBIET

93 **APOLLONIA PONTU,** Drachme (2,53 g), 5. - 4. Jh. Medusa // Anker, ... ΟΚΛΗΣ, A und Krebs. SNG BM 160 ff. (var.). ss-vz 150,–

94 **HISTIAIA (ISTROS),** Drachme (5,01 g), 4. Jh. Dioskurenköpfe // Adler auf Delphin, I / Δ. SNG BM 237 ff. (andere Beizeichen). Vs. leichte Korrosionsspuren, vz 500,–

THRAKIEN

95 **ABDERA,** Oktodrachmon (28,66 g), 500-480. Greif, ΘΕΜ // Incusum. May -; Assyut Hoard 139. **RRR!** Stempelfehler, fast ss 5000,–

96 Tetradrachme (15,15 g), 492-473. Greif, APTE // Incusum. May Nr. 61. Vs. Prüfhieb, gutes ss 700,–

97 Tetradrachme (11,45 g), 386-375. Greif // Herakles, ΕΠΙ ΤΕΛΕΜΑΧΟ. May 402. Rs. Prägeschwäche, leichter Doppelschlag, gutes ss 3500,–

98 Triobol (2,79 g), 411/10-386/5. Greif, ABΔH // NYM(FAΓOPHΣ, Delphin. May 377. Vs. Stempelausbruch, ss-vz 250,–

99 Drachme (2,89 g), 386/5-375. Greif auf ionischem Kapitell // ΕΠΙ ΦΙΛΑΙΟ, Hermes. May 423. Rs. Prägeschwäche, gutes ss 250,–

100 Drachme (2,82 g), 386/5-375. Greif // MOΠAΓOPHΣ, Dionysoskopf. May 407. Rs. Prägeschwäche, gutes ss 150,–

101 Drachme (2,82 g), 386/5-375. Greif // AΘHNH[Σ], Hirsch. May 454. Vs. kleiner Kratzer, gutes ss 150,–

102 Tetrobol (2,89 g), 411/10-386/5. Greif // KΛEANTIΔHΣ, Stierkopf. May 298. s-ss 150,–

Ainos Vs.

Kelenderis Rs.

103 **AINOS, Lot;** Diobol (1,24 g), 440-412. Hermeskopf r. // Ziegenbock mit langem Bart, Keule; SNG Cop. 408. **dazu:** Kelenderis (Kilikia) AR (0,79 g), ca. 425-400. Pegasosprotome // Ziege, SNG Levante 27 ff. **2 Stück,** beide ss 150,–

104 **BYZANTION,** Hemidrachme (2,50 g), 411-387/6. Rind auf Delphin // Incusum. Schönert-Geiss 236 ff. ss 150,–

105 **Lysimachos;** Tetradrachme (15,79 g), 250-1. Jh. v. Chr. Kopf des Lysimachos r. // Athena, Dreizack und zwei Delphine. SNG Cop. 1138. ss 250,–

106 **MARONEIA,** Triobol (2,74 g), 398/7-386/5. Pferdeprotome, Π-Λ // Traube, Rhyton. Schönert-Geiss 273 ff. Rs. kleiner Kratzer, vz 250,–

107 **Wie vor;** (2,91 g). Rs. Prägeschwäche, fast vz 200,–

108 **ODESSOS, Mithridates VI. Eupator;** Tetradrachme (15,70 g), 88-72. Portrait des Mithridates im Löwenskalp // Zeus. Dorcey, JNG 37/38, 1987/8 35 ff. Nr. 69. Prägeschwäche, ss 250,–

109 **TOMIS, Lysimachos - Typ;** Stater (8,27 g), postum. Alexanderkopf r. // ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, die den Königsnamen bekränzt, ΘΕΜ / ΤΟ, Dreizack, zwei Delphine. AMNG I/2, 2480 Tf. XXI 6 (stgl.). **Gold!** Fast vz 2500,–

KÖNIGREICH THRAKIEN

110 **METOKOS, UM 400,** Obol (1,18 g). Porträt eines bärtigen älteren Mannes // MHTOKO, Doppelaxt. Traité IV Nr. 1293 (var.). **RRR!** ss-vz 2500,–

111 **SARATOKOS, um 400,** Trihemiobol (0,82 g). Langaariger männlicher Kopf r. // Σ-A Rebzweig mit Traube. Traité IV 1300 Tf. 330, 19; Inv. Waddington 2025 (Samos). **RRR!** Dunkle Patina, ss 500,–

112 **LYSIMACHOS, 306 - 281,** Tetradrachme (17,02 g). Kopf des Lysimachos r. // Athena, Keule und Bogen in Gorytos. SNG Cop. 1123. Rs. Kratzer, fast vz 600,–

THRAKISCHE INSELN

113 **THASOS,** Trihemiobol (0,88 g), 411-350. Silen mit Kantharos // Volutenkrater. SNG Cop. 1029. Gutes ss 250,–

114 Tetradrachme (16,79 g), 180-100. Dionysoskopf r. // Herakles. SNG Blackburn 344. Schrötlingsfehler, ss 150,–

THRAKO - MAKEDONISCHE STAMMESPRÄGUNGEN

115 **DIE BISALTEN,** Oktodrachmon (28,71 g), 470-465. Nackter Krieger mit Kausia und zwei Speeren steht neben Pferd, ΣΙΣΑΛΤΙΚΩΝ, l. im Feld Ligatur aus ΔΕ // Viergeteiltes Incusum . Svoronos, Hell. Prim. 107, 4 (ohne Beizeichen). **RR!** Zarte Tönung, Vs. Prüfhieb, vz 8000,–

MAKEDONIEN

116 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE,** Obol (0,96 g), 530/20. Archaischer Kopf mit kurzem Haar und Spitzbart // Incusum. AMNG III, 2, 136, 18 Tf. 26, 11; SNG ANS 1011. **RR!** Dunkle Patina, fast vz 300,–

117 **AKANTHOS,** Tetradrachme (17,11 g), um 480. Löwe reißt Stier // Viergeteiltes Incusum. Desneux, RBN 95, 1949, S. 59 Nr. 24 (aber hier ohne Beizeichen im Abschnitt). **R!** Vs. Prüfhieb, vz 800,–

118 Tetrobol (2,20 g), ca. 470-390. Stierprotome, darüber A // Viegeteiltes Incusum. SNG ANS 47. Fast vz 250,–

119 **MENDE,** Tetradrachme (16,53 g), ca. 460-423. Silen mit Kantharos auf Esel, darunter Traube // Weinstock. SNG ANS 336. **R!** Leicht korrodiert, ss 2000,–

120 **NEAPOLIS,** Trihemiobol (0,93 g), ca. 525-450. Archaisches Gorgoneion // Incusum. SNG ANS 424. **RR!** Fast vz 300,–

121 **OLYNTHOS, Chalkidischer Bund;** Tetrobolon (2,44 g), ca. 420-348. Apollonkopf r. // Lyra. SNG ANS 515. Rs. partiell korrodiert, ss-vz 300,–

122 **POTIDEIA,** Tetradrachme (17,30 g), 550-510. Poseidon Hippios mit Dreizack zu Pferd // Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 687 (stgl.). **RRR!** Vs. Prüfhieb, leichter Doppelschlag, ss-vz 2500,–

123 **SERMYLIA,** Tetradrachme (16,97 g), 500-490. Nach r. galoppierender Reiter mit erhobener Lanze im archaischen Stil, im Feld zwei Punkte // Viergeteiltes Incusum. Asyut Hoard S.46 Nr. 220 Tf. XII (Vs. stgl., der zweite Punkt r. im Feld ist eine zusätzliche Punze). **RRR!** Vs. Kratzer am Gesäß des Reiters, zarte Tönung, gutes ss 8000,–

Von diesem Typ mit dem Reiter in schönem archaischen Stil ohne Hund an der Seite und ohne Inschrift auf der Vorderseite scheint bisher nur ein weiteres Exemplar bekannt zu sein. Dieses zweite Stück kam mit dem bedeutenden Asyut Hoard zutage, der 1969 im antiken Lykopolis in Mittelägypten geborgen wurde. Es hat eine stempelgleiche Vorderseite mit unserem Stück, ist aber mit zwei Prüfhieben verunstaltet worden. Das vorliegende Stück hat lediglich eine zusätzliche runde Punze r. im Feld und ist daher das besterhaltene bisher bekannte Exemplar dieses äußerst seltenen Münztyps.

124 **TERONE,** Tetradrachme (17,14 g), ca. 500-480. Amphora mit Weitrauben // Incusum. SNG ANS 743. **R!** Vs. Prüfhieb, ss 500,–

KÖNIGREICH MAKEDONIEN

125 **PHILIPP II., 359 - 336, postum;** Stater (8,62 g), 323/2-315, Amphipolis. Apollonkopf r. // Wagenlenker steuert Biga, Dreizack. Le Rider 207 ff. **Gold!** Gutes vz 4000,–

126 Stater (8,54 g), 342/1-329/8, Amphipolis. Apollonkopf // Wagenlenker steuert Biga, Blitzbündel. Le Rider 426. **Gold!** Kratzer, s 500,–

127 Tetradrachme (14,42 g), 348-329, Amphipolis. Zeuskopf r. // Reiter mit Zweig, Januskopf. Le Rider 309. ss-vz 750,–

128 Tetradrachme (13,88 g), 342-337, Pella. Zeuskopf // Reiter, Blitzbündel. Le Rider 190 ff. Korrodiert, dunkle Patina, ss 250,–

129 **ALEXANDER III. DER GROSSE, 336 - 323,** Stater (8,59 g), nach 325, Magnesia ad Maeandrum. Athenakopf r. // Nike, Bukranion. Price S. 265 Nr. 1918 Tf. 7. **Gold!** Rs. Kratzer, gutes vz 1800,–

130 Tetradrachme (17,08 g), ca. 310-275, Griechenland. Wie vor, Aphlaston. Price 8616. vz 500,–

131 Tetradrachme (16,90 g), Klazomenai (?). Herakleskopf r. // Rs. Zeus, Beizeichen : Widderprotome. Müller 997; Price 4040. **RR!** Rs. verprägt, dunkle Patina, ss 350,–

132 Tetradrachme (16,61 g), 280-275, Smyrna. Wie vor, Tychekopf mit Mauerkrone, Monogramm. Price 2253. **RR!** Vs. kleine Korrosionsspuren, Rs. minimale Kratzer, ss-vz 700,–

133 Tetradrachme (16,12 g), um 200, Temnos. Wie vor, unter dem Arm des Zeus EXENI / KOΣ, unter dem Thron (GEI / TAΣ, l. im Feld Oinoche, gerahmt von Rebzweig mit zwei Trauben. Price 1690. **RR!** Vs. Korrosionsspuren, ss-vz 500,–

134 Tetradrachme (16,06 g), 204/3, Aspendos. Wie vor, AΣ / Θ. Price 2889. **R!** Kratzer, korrodiert, ss 300,–

135 Drachme (4,28 g), 310-301, Abydos (?). Wie vor, Ligatur aus MI, unter dem Thron Ξ. Price 1528. Rs. minimale Kratzer, fast vz 250,–

136 Drachme (4,32 g), 310-301, Abydos (?). Wie vor, Efeublatt. Price 1527. vz 250,–

137 **Anonym;** AE (3,87 g), nach 323, Kleinasien. Herakleskopf im Mittelfeld eines makedonischen Schildes // B-A, makedonischer Helm. K. Liampi, JNG 36, 1986, S. 59 Nr. 98. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

138 **PHILIPP V., 221 - 179,** Didrachme (8,05 g), 186/5-183/2. Kopf r. // Keule, zwei Monogramme. SNG Schweden 1144. **RR!** Dunkle Tönung, ss 1000,–

139 **PERSEUS, 179 - 168,** Tetradrachme (17,12 g). Kopf r. // Adler. SNG Cop. 1266. Rs. Schrötlingsfehler, ss 650,–

140 **RÖMISCHE PROVINZ, AB 148, Aesillas Quästor;** Tetradrachme (16,03 g), 67-65, Thessalonika. Alexanderkopf r. // AESILLAS Q, Geldkassa, Keule und Quästorsessel im Lorbeerkranz. SNG Cop. 1327 ff. Dunkle Tönung, guter Vs. Stempel, ss-vz 300,–

KÖNIGREICH PAIONIEN

141 **Patraus (335-315);** Tetradrachme (12,81 g). Apollonkopf mit Lorbeerkranz r. // Reiter attackiert mit Lanze einen niedergehenden Krieger mit makedonischem Schild, l.im Feld Helm. Traité IV 1261 Tf. 128, 12; mit diesem Beizeichen: SNG ANS -; SNG Cop. -; AMNG -. Drei kleine Prüfhiebe am Rand, ss-vz 500,–

THESSALIEN

142 **LARISSA,** Drachme (6,11 g), 420-395. Bulle // reitender Thessaler. SNG Cop. 118. ss 200,–

143 **PHERAI,** Triobol (2,62 g), 4. Jh. Hekatekopf l., dahinter Fackel // Nymphe Hypereia am Brunnen mit Löwenkopfwasserspeier, AΣ / TO im Kranz. Traité IV 607 Tf. 294, 9; Grose 4694 Tf. 175, 25. **RR!** Fast ss 250,–

144 **THESSALISCHE LIGA,** Drachme (3,98 g), 196-146. Athenakopf r. // Pferd, darunter Monogramm. SNG Cop. 307. **R!** Fast ss 200,–

145 Stater (6,22 g), 2./1. Jh. Zeuskopf r. // Athena, Λ-E / O-N. BMC 1, 3. vz 300,–

146 AE (9,06 g), 196-1. Jh. Herakopf r. // Athena, ΘPA. SNG Cop. 314. Dunkle Patina, ss 150,–

EPIRUS

147 **EPIROTISCHER BUND,** Drachme (4,64 g), 238-168. Zeuskopf r. // Adler. SNG Cop. 108 ff. Rs. leichter Doppelschlag, ss 250,–

AKARNANIEN

148 **ANACTORIUM,** Stater (8,79 g), 350-300. Pegasos // Athenakopf r., Efeublatt. Calciati, Pegasi II S. 498 Nr. 53. **R!** Rs. Graffiti (X im Kreis), vz 500,–

BÖOTIEN

149 **THEBEN,** Trihemiobol (0,50 g), 600/550. Hälfte eines böotischen Schildes // Quadratisches Incusum mit sechstrahligem Stern. BMC 13. **R!** Dunkle Tönung, vz 150,–

150 **BÖOTISCHE LIGA,** Drachme (5,00 g), 196-147. Zeuskopf r. // Nike mit Dreizack bekränzt Ethnikon, im Feld Ligatur aus AN. Roberts - Head S. 90 Tf. VI 7. Dunkle Tönung, fast vz 500,–

ATTIKA

151 **ATHEN,** Tetradrachme (17,05 g), nach 449. Athenakopf r. // Eule. Starr Tf. XXII. Fast vz 1000,–

152 Tetradrachme (16,86 g), 168/7. Athenakopf r. // Eule, HPA - ΑΡΙΣΤΟΦ - ΦΙΛΩ / E / HP, Keule, Löwenfell, Köcher. Thompson - (Vs. 334, Rs.-). ss-vz 750,–

153 **Wie vor;** (16,88 g), 167/6. ΜΕΝΕΔ - ΕΠΙΓΕΝΟ - ΘΕΟΦ / A / AΠ, Asklepios. Thompson 348 a. ss-vz 750,–

154 **Wie vor;** (16,73 g), 164/3. ΔΩΡΟΘΕ - ΔΙΟΦ / A / ΣΦ, Löwenprotome. Thompson 384 d. Rs. minimale Korrosionsspuren, fast vz 750,–

155 **Wie vor;** (16,62 g), 163/2. ΑΝΤΙΟΧΟ - ΚΑΡΑΧΟΣ - ΠΡΩΤΟΓΕ / Ξ / ΣΩ, Elephant. Thompson 398 (stgl.). Vs. feiner Stempelriß, fast vz 750,–

INSEL ÄGINA

156 **ÄGINA,** Stater (11,99 g), ca. 480-431. Schildkröte // Fünffach geteiltes Incusum. BMC 156 ff. Vs. kleiner Kratzer, ss-vz 1000,–

157 Drachme (5,43 g), 404-375. Schildkröte // Fünfach geteiltes Incusum, in einem Feld zwei Punkte. SNG Cop. 520. **R!** ss/vz 1000,–

ACHAIA

158 **SIKYON,** Stater (12,25 g), 400-322. Chimaira, Kranz, ΣΕ // Taube im Lorbeerkranz, davor I. BMC 56. Dunkle Tönung, Vs. Korrosionsspuren, fast vz 1500,–

159 AE (3,36 g), 251-146. Apollonkopf r. // AINEAΣ, Taube, ΣI. SNG Cop. 121. Grüne Patina, fast ss 150,–

ARGOLIS

160 **ARGOS,** Hemidrachme (2,64 g), ca. 300-200. Wolfsprotome // A in quadratischem Feld. Traité III 640. Dunkle Tönung, ss 150,–

KRETA

161 **ITANOS,** Hemidrachme (2,53 g), 4. Jh. Athenakopf // Adler auf Schlange, dahinter kleiner Triton. Svoronos, Crete Nr. 38. ss 300,–

162 **KYDONIA,** Stater (10,71 g), 320-280. Nymphenkopf r. // Der Heros Kydon. Svoronos, Crete S. 101, 11. **R!** Vs. Schrötlingsriß, Prägeschwäche, Rs. von verbrauchtem Stempel, ss 500,–

163 **PHALASARNA,** Drachme (5,26 g), 330-300. Weiblicher Kopf r. // Φ-A, Dreizack. Svoronos, Crete Tf, 25, 7. ss 400,–

164 **POLYRHENION,** Drachme (5,36 g), 330-280. ΠΟΛΥΡΗΝΙΩΝ, Bukranion // ΠΟΛΥΡΗΝΙ, Speerspitze. Svoronos, Crete 13; SNG Cop. 529. ss 400,–

KÖNIGREICH PONTOS

165 **MITHRADATES VI. EUPATOR, 120 - 63,** Tetradrachme (16,72 g), 86/5. Kopf des Mithradates r. // Hirsch, l. im Feld Ligatur aus ΘΠΡ, im Abscnitt IA, r. im Feld Ligatur aus AMPK, darüber ΒΙΣ = Jahr 212. Rec. Gén. I,1, S. 17 Nr. 16. Vs. aus verbrauchtem Stempel, fast vz 1800,–

KLEINASIEN, UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE

166 AR (0,27 g). Pferdekopf l. // Incusum. Ähnlich Rosen 296. **R!** ss 150,–

MYSIEN

167 **KYZIKOS,** El-Stater (16,10 g), ca.550-475. Kerberos mit zwei Köpfen steht auf einem Thunfisch. Beide Köpfe sind mit einem Halsband versehen. Der Schwanz endet in Form eines Schlangenkopfes // Incusum. v. Fritze, Nomisma VII Nr. 103 Tf. III 22; BMC 95 Tf. VIII 2. Gulbenkian -; De Luynes -. **Elektron! RR!** ss 15000,–

168 El-Stater (16,09 g), 475-400. Nackter Apollon [mit Lorbeerkranz] in Hockstellung auf Thunfisch hält in der Linken [Pfeil] und Bogen, die r. Hand ist geöffnet // Incusum. v. Fritze, Nomisma VII Nr. 149 Tf. IV 36; Dewing 2180. **Elektron! RR!** Rs. Kratzer, gutes ss 6000,–

169 El-Hekte (2,66 g), 550-480. Kopf einer Löwin l., dahinter Thunfisch // Incusum. v. Fritze, Nomisma VII Nr. 39; SNG Aul. 7273; Slg. Rosen 432. **Elektron! RR!** Fast vz 1300,–

170 El-Hekte (2,74 g), 550-475. Löwe sitzt mit erhobener Pranke auf Thunfisch // Incusum. v. Fritze, Nomisma VII Nr. 79; Slg. Rosen 462. **Elektron!** ss 1000,–

171 Hemiobol (0,52 g), 550-480. Thunfischkopf l. // Incusum. Rosen 515; v. Fritze, Nomisma VIIII Nr. 3 Tf. V 3. **R!** Leichte Korrosionsspuren, vz 150,–

172 AR (0,12 g), 550-480. Thunfischkopf l. // in stark vertiefter Fläche die Buchstaben OΣ. Rosen -; v. Fritzen, Nomisma VIIII -. **RR!** ss 150,–

173 Obol (0,88 g), nach 480. Eberprotome, darauf spiegelverkehrtes E, dahinter Thunfisch // Löwenkopf. v. Fritze, Nomisma VIIII Nr. 11 Tf. V 13. Dunkle Patina, fast vz 250,–

174 **PARION,** Hemidrachme (2,45 g), 4. Jh. Gorgo // Kuh, darunter Patera. BMC 31 ff. ss-vz 200,–

175 Hemidrachme (2,38 g), 4. Jh. Gorgo mit Diadem, umgeben von Schlangen // Kuh, darunter, Ähre. SNG Aul. 1320. Rs. minimale Kratzer, ss-vz 250,–

KÖNIGREICH PERGAMON

176 **PHILETAIROS, 284 - 263,** Tetradrachme (16,91 g), 274-263. Kopf des Seleukos I. // ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena, Beizeichen Bogen, Efeublatt und A auf Sitzmöbel. Morkholm, FS Mildenberg 183 f. Tf. 27, 3 (**"a splendid** early hellenistic portrait of the old aged Syrian king"). Newell, The Pergamene Mint under Philetaerus, ANS NNM 76, 1936, 41. H. Ingvaldsen, FS Westermark 175 ff. Abb. 1 Stempel 8 (7 Exemplare). **RR!** Minimale Kratzer, ss-vz 5000,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

177 **ALS RÖMISCHE PROVINZ, NACH 133,** Kistophor (12,64 g), 133-31. Cista mystica im Efeukranz // zwei Schlangen um Gorytos, EY. Hunter 21. Leichte Tönung, ss-vz 150,–

178 **Wie vor;** (12,41 g). IE. SNG Cop. 432. Dunkle Patina, Vs. Prägeschwäche, fast vz 150,–

TROAS

179 **BIRYTIS,** AE (1,51 g), ca. 300. Kopf eines bärtigen Kabiren mit Pilos // Keule. SNG Cop. 249. **R!** Herrliche grüne Patina, ss 150,–

180 **GERGIS,** AE (1,77 g), 4. Jh. - 241. Kopf der Sibylle Herophile // Sphinx. SNG Cop. 338. Schwarze Patina, Korrosionsspuren, ss 150,–

181 **SKEPSIS,** AE (1,16 g), 460-400. Rhyton in Form einer Pegasosprotome // Kiefer. SNG Cop. 476. Dunkelgrüne Patina, fast vz 200,–

AEOLIS

182 **KYME,** Hemiobol (0,31 g), 480-450. Adlerkopf // Incusum. Slg. Rosen 538. **R!** ss 200,–

183 **MYRINA,** Tetradrachme (16,56 g), 2. / 1. Jh. Apollonkopf r. // Apoll, Ligatur aus ΠΑΕ. Sacks, ANS MN 30, 1985, S. 33. Kleine Kratzer, leichte Tönung, ss-vz 700,–

LESBOS

184 **ANTISSA,** AE (2,48 g), 300-167. Bulle r., darüber Keule // ΑΝΤΙΣ, bärtiger Kopf des Dionysos (?) r. im persischen Stil. SNG Cop. -; SNG Aul. -; BMC 8. **RR!** Kleine Kratzer, schwarze Patina, ss-vz 500,–

185 **MYTILENE,** El-Hekte (2,52 g), 521-478. Löwenkopf r. // Incuser Kalbskopf. Bod. 13. **Elektron!** Gutes ss 500,–

186 El-Hekte (2,47 g), 521-478. Löwenkopf // Incuser Kalbskopf. Bod. 13. **Elektron!** Fast ss 250,–

187 El-Hekte (2,55 g), 521-478. Geglügelter Eber // Incuser Löwenkopf. Bod. 15. **Elektron! RR!** vz 2400,–

188 El-Hekte (2,56 g), 485-480. Gorgo // Incuser Herakleskopf r. Bod. 19, 1. **Elektron!** ss 750,–

189 El-Hekte (2,47 g), 450-445. Eberprotome // Löwemkopf. Bod. 41. **Elektron!** Vs. Kratzer, ss 700,–

190 El-Hekte (2,50 g), 450-445. Ziegenbockprotome // Eule. Bod. 42. **Elektron!** ss 400,–

191 El-Hekte (2,52 g), 412-378. Io mit Hörnern und Kuhohren // Kopf einer Kuh. Bod. 61. **Elektron! R!** ss 1000,–

192 El-Hekte (2,51 g), um 410. Geflügelte Löwenprotome // Sphinx. Bod. 63. **Elektron!** Gutes ss 900,–

193 El-Hekte (2,57 g), 394. Athenakopf r. // Porträt des Pharnabazos. Bod. 71. **Elektron! R!** ss 600,–

194 El-Hekte (2,50 g), 412-378. Kopf der Kybele mit Mauerkrone r. // Hermeskopf mit Petasos. Bod. 75. **Elektron!** Ungereinigt, ss-vz 600,–

195 El-Hekte (2,53 g), 390-380. Kopf der Io mit Hörnern // Dionysoskopf. Bod. 77. **Elektron!** Gutes ss 600,–

196 El-Hekte (2,55 g), 377-326. Jünglingskopf r. // Adler. Bod. 104. **Elektron!** Gutes ss 350,–

197 El-Hekte (2,55 g), 377-326. Dionysoskopf r. // Kopf der Persephone. Bod. 89. **Elektron!** ss-vz 800,–

198 El-Hekte (2,56 g), 377-326. Dionysoskopf r. // Satyrkopf. Bod. 90. **Elektron!** Rs. Kratzer, ungereinigt, gutes ss 500,–

199 El-Hekte (2,51 g), 340-330. Kabirenkopf r., darüber zwei Sterne // Kopf der Persephone. Bod. 99. **Elektron!** ss 600,–

200 El-Hekte (2,55 g), 377-326. Apollonkopf r. // Artemiskopf. Bod. 100. **Elektron!** ss 350,–

201 El-Hekte (2,52 g), 377-326. Athenakopf r. // Eule. Bod. 105. **Elektron!** ss-vz 800,–

202 El-Hekte (2,56 g), 370-360. Gehörnter Kopf eine Flußgottes mit Diadem // Nymphenkopf. Bod. 85. **Elektron!** Fast vz 800,–

203 El-Hekte (2,53 g), 377-326. Persephonekopf r. // Stier. Bod. 88. **Elektron!** Fast vz 700,–

IONIEN

204 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE, Milesischer Münzfuß;** El-Hekte (2,33 g), Spät.7. / früh.6.Jh. Milet (?). Nach l. lagernder Panther mit frontal zugewandtem Haupt; auf dem Leib deuten Kreise ein scheckiges Fell an // zweigeteiltes rechteckiges incusum. Weidauer -; Rosen -; SNG Aul. -; SNG München -; Traité -; SNG Cop. -. **Elektron! RRR!** vz 10000,–

205 El (0,63 g), 7. / 6. Jh. Unregelmäßige quadratische Erhebung // incusum. SNG Cop. -; Rosen -; ähnlich SNG Aul. 1778. **Elektron! RR!** vz 500,–

206 **EPHESOS,** Hemidrachme (1,72 g), 500-480. Biene // Incusum. Head 16, 9; Traité I 400. Dunkle Patina, ss-vz 200,–

207 Kistophor (12,29 g), 69 v. Chr. Cista mystica im Efeukranz // Zwei Schlangen um Gorytos, Fackel, zwei Cornucopiae, Jahr ΞE = 65. Head S. 67. vz 150,–

208 **KOLOPHON,** Trihemiobol (1,33 g), 490-400. Kopf der Artemis mit Lorbeerkranz, darüber KOVΦ // Lyra. SNG Cop. 138. Korrodiert, ss 200,–

209 **MILET,** El-Stater (13,87 g), frühes 6. Jh. Löwe in rechteckigem Feld mit verziertem Rahmen // drei incusa, darin Hirschkopf, Fuchs und Ornamente. Rosen 577. **Elektron! RR!** Gutes ss 4500,–

210 **Wie vor;** (13,96 g). Rosen 577. **Elektron! RR!** Rs. mittleres incusum korrodiert, fast ss 3000,–

211 Diobol (1,21 g), 478-390. Löwenprotme l. // Vierstrahliger Stern mit Zwischenpalmetten. BMC 14. Dunkle Tönung, vz 200,–

212 **Milet (??);** Trihemiobol (1,00 g). Löwenkopf r. // Sternförmiges Motiv. Rosen -; SNG Aul. -; SNG Cop. -; BMC -; Lockett -. **RR!** Rs. schwach geprägt, vz 250,–

213 **PHOKAIA,** El-Hekte (2,60 g), 625/20-522. Löwenkopf, dahinter Robbe // incusum. Bod. 13. **Elektron!** vz 700,–

214 El-Hekte (2,54 g), 477-388. Athenakopf l. // Incusum. Bod. 91. **Elektron!** ss 350,–

215 El-Hekte (2,55 g), 521-478. Nymphenkopf // Incusum. Bod. 94. **Elektron! R!** ss-vz 800,–

216 El-Hekte (2,54 g), 387-326. Athenakopf l. // Incusum. Bod. 111. **Elektron!** ss 600,–

217 El-Hekte (2,51 g), 387-326. Weiblicher Kopf mit Kranz l., das Haar in Sphendone, darunter Robbe // Incusum. Bod. 102. **Elektron!** ss 350,–

218 El-Hekte (2,54 g), 400-380. Athenakopf l. // Incusum. Bod. 91. **Elektron!** Gutes ss 500,–

219 El-Hekte (2,53 g), 380-360. Weiblicher Kopf mit Haarnetz r., darunter Robbe // Incusum. Bod. 93. **Elektron!** ss-vz 500,–

220 **TEOS,** Stater (11,85 g), 6.-5. Jh. Greif auf Standleiste mit Eierstab, davor Kranich // Incusum. SNG Cop. 1437. ss 1600,–

221 Drachme (5,87 g), 6. / 5. Jh. Greif r. // Incusum. SNG ANS 1433; SNG Cop. 2251. Dunkle Tönung, vz 600,–

IONISCHE INSELN

222 **SAMOS,** Tetradrachme (15,08 g), 389/8. Löwenkopf // ΛΟΧΙΤΗΣ, Stierprotome r., darunter ΣΑ und Biene, l. im Feld Lorbeerzweig. Barron Nr. 138 ff. Mit geringem Sandbelag in den Vertiefungen, ss-vz 5000,–

KARIEN

223 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE, Dynast (?);** Doppelsiglos (10,83 g), 6. Jh. Löwenprotome l. // Zweigeteiltes Incusum. Asyut Hoard S. 91 Nr. 667 (Mylasa ?); SNG Keckman 64 (Kaunos). **RRR!** Dunkle Patina, fast vz 2000,–

224 Hemiobol (0,32 g), spät.5./früh.4. Jh. Widderkopf // Jünglingskopf, zu beiden Seiten je ein karischer Buchstabe. Troxell in FS Mildenberg (1984) S. 253 Nr. 9. ss-vz 150,–

225 **HALIKARNASSOS,** Hemidrachme (3,40 g), 400-377. Apollonkopf // ΑΛΙ, Adler. BMC 3. Dunkle Tönung, Rs. schwach geprägt, gutes ss 300,–

KARISCHE SATRAPEN

226 **HEKATOMNOS (391-377/6),** Drachme (4,04 g). EKA, Löwenprotome l. // Sternförmiges Motiv. SNG Keckman 275. **R!** Korrosionsspuren, vz 1200,–

227 **MAUSSOLLOS, 377 - 353,** Tetradrachme (14,62 g). Apollonkopf // Zeus Labraundos. Traité II 90 Tf. XC 2. Rs. korrodiert, ss-vz 1000,–

228 **PIXODAROS, 340 - 334,** Didrachme (7,06 g). Apollonkopf // Zeus Labraundos. SNG Aul. 2375. Rs. leichte Korrosion am unteren Rand, schöne dunkle Patina, fast vz 800,–

KARISCHE INSELN

229 **KOS,** Tetradrachme (14,65 g), 300-190. Herakleskopf r. // Krabbe, Bogen, ΚΛΕΙΝΟΣ. SNG Aul. 2753. Dunkle Tönung, fast vz 1500,–

230 **MEGISTE,** Drachme (3,02 g), 2. Hälfte 4. Jh. Helioskopf l. // Rose mit zwei Knospen, M-E. SNG Aul. 2769. **RR!** Korrosionsspuren, vz 1000,–

Zur Zuweisung dieser Prägungen nach Megiste s. H.A. Cahn, NC 1942, 92 ff.

231 **RHODOS,** Tetradrachme (14,22 g), um 380. Helioskopf // Rose mit Knospe, Efeublatt und Fruchtkolben. Bérend, SNR 51, 1972, 70. Schrötlingsfehler, dunkle Tönung, vz 3500,–

232 Didrachme (6,58 g), 333-305. Helioskopf r. // Rose, Füllhorn, EY. SNG Cop. 734. Vs. Kratzer, ss 300,–

233 Didrachme (6,68 g), 300-250. Helioskopf // Rosenblüte, Blitz, Δ. Leschhorn, JNG 36, 1986, 71 Nr. 75 (Vs. stgl.). ss 400,–

234 Didrachme (6,67 g), 275-250. Helioskopf // Rosenblüte, Ähre, ΑΝΤΙΠΑΤΡΟΣ. SNG Keckman 503. Vs. kleiner Stempelfehler, dunkle Tönung, ss 400,–

235 Drachme (3,23 g), 275-250. Wie vor, Artemis, ΑΡΤΗΣΙΔΑΜΟΣ. SNG Keckman 495. Dunkle Tönung, ss 200,–

236 Drachme (2,92 g), 188-170. Helioskopf r. // Rosenblüte, Keule, ΑΡΙΣΤΟΒΟΥΛΟΣ. SNG Keckman 626. Leicht korrodiert, ss 200,–

237 Drachme (4,52 g), 88-36. Helioskopf // Rosenblüte, ΛΕΩΝ. SNG Keckman -; SNG Aul. -; SNG Cop. -; Münsterberg, Beamtennamen -; Ashton, RTCH S. 82 Anm. 9; SNG Fitzwilliam 4825. ss 200,–

KÖNIGREICH LYDIEN

238 **UNBESTIMMTER KÖNIG, um 650 - 610,** El-Trite (4,74 g), Sardeis (?). Löwenkopf r. // Incusum. Weidauer Nr. 86. **Elektron!** ss-vz 1000,–

239 Hemihekte (1,18 g). Löwenkopf r. mit glatter "Warze" // Incusum. Weidauer 90. **Elektron!** ss-vz 600,–

240 **ALS PERSISCHE PROVINZ, nach 546,** Siglos (5,28 g). Löwenprotome gegen Stierprotome // Incusum. SNG Aul. 2877 ff. ss-vz 500,–

241 **Wie vor;** (5,21 g). ss 300,–

PHRYGIEN

242 **APAMEIA,** Kistophor (12,43 g), nach 133. Cista mystica // Zwei Schlangen um Gorytos, ΔΙΟΔΩΡΟΥ. SNG Cop. 3458. ss-vz 150,–

LYKIEN

243 **UNBESTIMMTER DYNAST,** Stater (9,81 g), ca. 500-440. Rundschild mit Pegasos, darunter Punkt // Triskeles mit Buchstaben und Punkt. SNG Aul. 4089 (var.). **R!** vz 1200,–

244 **WE[...];** Stater (9,70 g), ca. 500-440. Knieender Herakles hält r. Löwen umklammert und holt l. mit der Keule zum Schlag aus // we[...], Triskeles. BMC -; Vismara S. 151 Nr. 83 (Rs. stgl.); SNG Aul. 4095. **RR!** ss 1000,–

245 Stater (9,28 g), 520-480. Eber // Schildkröte. SNG Aul. 4071. **R!** Prägeschwäche, ss 800,–

246 AR (0,29 g). Löwenkopf frontal // "thiaaa", Fisch l. SNG Aul. -; Traité -;Rosen -; Vismara -; Morkholm - Zahle -; Fellows - ;. **RRR!** ss/vz 250,–

247 **KHEREI, um 425/20 - 400,** Drachme (4,22 g). Athenakopf r. // Kopf des Dynasten mit Tiara und Kranz l., r. oben Beizeichen, l. Name des Dynasten. Morkholm - Zahle Nr. 58. **RR!** Vs. Prägeschwäche, ss 500,–

248 **DDENEWELE,** Triobol (2,31 g). Kopf des Dynasten mit Tiara r. // Athenakopf r., dahinter Diskeles. Vismara -; Traité -; SNG Aul. 4182. **R!** ss 400,–

249 **HNTRUMA,** Drachme (3,96 g). Athenakopf l. // "hntruma", Hermeskopf mit geflügeltem Petasos l. Vismara -; SNG Aul. -; Traité -; Morkholm - Zahle -. **RRR!** Vs. Prägeschwäche, gutes ss 2000,–

Die Münzen des Dynasten Hntruma sind von großer Seltenheit. Babelon, Traité II 414 führt nur einen Stater des vorliegenden Typs auf, der sich im British Museum in London befindet. Bei unserem Stück handelt es sich jedoch um eine Drachme. Dieses Nominal scheint bislang für diesen Münztyp unbekannt zu sein. Zur Lesung des Dynastennamens siehe Morkholm - Neumann S. 28 M 233a.

250 **ERBBINA,** 1/3 Stater (3,19 g), 460-360. Athenakopf l. // Herakles hat den l. Fuß auf einen Felsen gestellt und kämpft mit Bogen r. und Keule l. gegen die Stymphalischen Vögel (?), "erbbina". In diesem Nominal unbekannt, zum Typ als Stater siehe Morkholm - Zahle S. 86 Nr. 72-75; Vismara II S. 254 Nr. 185. **RRR!** Vs. minimale Kratzer, ss 1500,–

251 **TLOS(?),** 1/3 Stater (2,71 g), 460-360. Athenakopf r. // Zwei Löwen. Vismara Nr. 187 (var., hier ohne Diskeles). **RR!** Vs. Prägeschwäche, ss 250,–

252 **MITHRAPATA,** Obol (0,75 g). Astragal // "mith", Triskeles, korinthischer Helm. Traité -; BMC -; Vismara -; SNG Aul. -. **RRR!** Fast vz 250,–

253 1/6 Stater (1,34 g), 460-360. Löwenskalp // "mithrapata", Triskeles, Astragal. Vismara II S. 279 Nr. 196 (var., hier Namen ausgeschrieben und Beizeichen Astragal). vz 500,–

254 **XANTHOS,** Drachme (2,81 g), 2.-1. Jh. Apollonkopf mit Lorbeerkranz und Köcher über der Schulter r. // ΛΥΚΙΑ / Ξ-Α, Lyra. SNG Aul. 4476. Dunkle Patina, Rs. kleine Kratzer, vz 300,–

PAMPHYLIEN

255 **ASPENDOS,** Stater (10,87 g), 400-370. Ringergruppe // Schleuderer, Triskeles. SNG Aul. 4533. Rs. 3 Gegenstempel (Doppelkopf, Stierkopf, unbest.) ss-vz 500,–

256 **SIDE,** Stater (10,53 g), 4. Jh. Athena, Granatapfel // Apollon. SNG Aul. 4772. Schrötlingsfehler, ss 300,–

257 Tetradrachme (15,82 g), 160/50. Athenakopf r. // Nike, Granatapfel, ΚΛΕΥΧ. Leschhorn in P.R. Franke u.a., Side. Ausstellungskat. Saarbrücken (1988) S. 30 Tf. I 2. Dunkle Tönung, leichte Korrosionsspuren am Rand, fast vz 200,–

PISIDIEN

258 **ETENNA,** AE (3,00 g), 1. Jh. v. Chr. Mädchen wird beim Wasserholen von Schlange angefallen, l. im Feld fällt der Krug zu Boden // ETEN, Messer. SNG Aul. 5018. Dunkelgrüne Patina, gutes ss 200,–

259 AE Halbstück (1,60 g). Wie vor. SNG Aul. 5019. Dunkelgrüne Patina, vz 150,–

260 **SELGE,** Obol (0,98 g), 350-300. Gorgo // Athena. SNG Aul. 5268. Dunkle Tönung, vz 200,–

261 Obol (0,80 g), 300-190. Gorgo // Athenakopf r., dahinter Astragal und Buchstabe. SNG Aul. 3280. vz 150,–

262 **Wie vor;** (0,54 g). SNG Levante 1953. vz 150,–

KILIKIEN

263 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE,** Obol (0,75 g), 4. Jh. Büste des Herakles mit Löwenfell l. // Aphrodite (?) capite velato. SNG Levante 220 f. vz 200,–

264 Obol (0,79 g), 4. Jh. Bärtiger Kopf mit Halskette, Ohrring, Diadem und Mauerkrone l. // bärtiger Kopf mit Mauerkrone en face. SNG BN 485; Traité II 738 Tf. CXIV 9 (Perserkönig // Herakles [?]). **R!** Leichte Korrosionsspuren, vz 300,–

265 Obol (0,67 g), 4. Jh. Herakleskopf mit Keule und Löwenfell, l. im Feld H // Wolfsprotome, darüber Stern. **R!** Fast vz 150,–

266 **AIGEAI,** AE (6,54 g), 2. / 1. Jh. Tychekopf r. // ΑΙΓΕΑΙΩΝ ΤΗΣ ΙΕΡΑΣ ΚΑΙ ΑΥΤΟΝΟΜΟΥ, Ziegenkopf, Monogramm. SNG BN 2297. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

267 **KELENDERIS,** Stater (10,38 g), 450-400. Jüngling mit Peitsche springt vom galoppierenden Pferd // ΚΕΛΕΝΔ / ΟΚΙΤΙΡΕ, Ziegenbock. Traité II 1479. **RRR!** ss-vz 3000,–

268 Obol (0,71 g), 450-400. Pferd // Ziegenbock. SNG Cop. 92. Dunkle Patina, ss-vz 150,–

269 **MALLOS,** Obol (0,73 g), ca. 425-385. Stiergestaltige Protome eines Flußgottes mit Menschenkopf l. // M - AP, weiblicher Kopf. SNG Levante 143. Dunkle Patina, ss 200,–

270 **NAGIDOS,** Stater (10,67 g), 380-360. Thronende Aphrodite, dahinter Eros // Dionysos. Traité II 1511 Tf. CLXI 12. Schöne Tönung, vz 800,–

271 **TARSOS, Pharnabazos (379-373);** Tetradrachme (10,59 g). Kopf der Nymphe Arethusa (?) // Bärtiger Kopf mit Helm r., dahinter Schrift (Pharnabazos Kilikia). BMC 14. Dunkle Patina, vz 1500,–

272 **Datames (378-372);** AR (0,73 g). Kopf der Aphrodite (?) r. // Bärtiger Kopf mit Helm r., davor Schrift (Datames). SNG Levante 81; SNG BN 278 ff. **R!** vz 300,–

273 **Mazaios (361-334);** Stater (11,01 g). Thronder Baaltars // Löwe reißt Stier. Traité II 694 Tf. 112, 12. Schöne Tönung, gutes vz 600,–

274 Stater (10,59 g), ca. 370. [ΤΕΡΣ]ΙΚΟΝ, Kopf der Hera // Herakles im Kampf mit dem nemeischen Löwen. SNG BN 235. Rs. von unsauberem Stempel, vz 600,–

GALATIEN

275 **Amyntas (ca. 36-25 v. Chr.);** AE (5,52 g). Herakleskopf mit Keule r., dahinter Ligatur aus MΩ // ΒΑΣΙΛΕΩΣ AMYNTOY, Löwe. BMC 8. Grüne Patina, fast vz 250,–

KÖNIGREICH SYRIEN

276 **SELEUKOS I. NIKATOR, 312 - 280,** Tetradrachme (17,15 g), 300-286, Antiochia a. Or. Herakleskopf r. // Zeus. WSM 93, 907. Zarte goldgelbe Tönung, ss 300,–

277 **ANTIOCHOS I. SOTER, 280 - 261,** Tetradrachme (16,89 g), 263/1, Seleukia. Kopf // Apoll. ESM 177. ss 600,–

278 **SELEUKOS II., KALLINIKOS, 246 - 226,** Tetradrachme (16,54 g), Antiochia. Kopf // Apoll. WSM 1013. Kratzer, gutes ss 400,–

279 **ANTIOCHOS HIERAX, 246 - 227,** Tetradrachme (17,09 g), Alexandria Troas. Jugendliches Porträt des Antiochos I. mit Flügeldiadem r. // Apoll, im Abschnitt grasendes Pferd. WSM 1575. **R!** vz 1500,–

280 **SELEUKOS III. KERAUNOS, 226 - 222,** Tetradrachme (15,17 g), Antiochia. Kopf // Apoll. SMA 5; WSM 1031. Kratzer, fast ss 250,–

281 **ANTIOCHOS III., DER GROßE, 222 - 187,** Tetradrachme (16,94 g), 212-204, Susa. Kopf // Apoll. ESM 394. Gutes ss 600,–

282 **ANTIOCHOS IV. EPIPHANES, 175 - 164,** Tetradrachme (17,08 g), Antiochia. Kopf // Apoll, Dreifuß. Houghton 97. Ungereinigt, ss 750,–

283 **DEMETRIOS I. SOTER, 162 - 150,** Tetradrachme (16,76 g), 156/5, Antiochia. Kopf // Tyche. SMA 100. Ungereinigt, ss-vz 500,–

284 **DEMETRIOS II. NIKATOR, 1. Herrschaft, 146 - 138,** Tetradrachme (17,03 g), 145/4, Mallos. Kopf, M // Kultbild der Athena Magarsia. Houhgton, Festschrift Mildenberg S. 94 Nr. 7. **RR!** Ungereinigt, ss 2000,–

285 Tetradrachme (16,91 g), Seleucia Pieria. Kopf // Apoll. Houghton 411. Rs. Prägeschwäche, ungereinigt, fast vz 400,–

286 **ANTIOCHOS VI. DIONYSOS, 145 - 142,** Tetradrachme (16,50 g), 144/3, Antiochia a. O. Kopf mit Strahlenkrone r. // Dioskuren, ΘΞP = Jahr 169. SMA 219. Rs. korrodiert, fast vz 500,–

287 Hemidrachme (1,80 g), Antiochia a. O. Kopf r. mit Strahlenkrone // Panther mit Palmzweig im Maul, ΣTA. SMA 255. **R!** Rs. korrodiert, dunkle Patina, gutes ss 500,–

288 **CLEOPATRA UND ANTIOCHOS VIII., 125 - 121,** Tetradrachme (15,63 g), 122/1, Ake Ptolemais. Köpfe von Kleopatra und Antiochos VIII. r. // Zeus. Houghton 804 (andere Jahreszahl). **R!** Rs. korrodiert, ss 300,–

289 **ANTIOCHOS IX., 116 - 95,** Drachme (3,93 g), Tarsos. Kopf r. // Sandan auf Löwen mit Flügeln und Hörnern. BMC -; Houghton -; SNG Cop.-. **RR!** Vs.Korrosionsspuren, dunkle Patina, ss 200,–

Das vorliegende Stück weist Ähnlichkeiten mit den Münzen Houghton 497 und SNG Cop. 414 auf, doch zeigt es andere Monogramme und - im Gegensatz zu den genannten Stücken - das Porträt des Antiochos IX. mit Bart. Das bärtige Porträt kannte man bisher im Rahmen der tarsischen Emissionen nur von Tetradrachmen. Eine Drachme dieses Typs ist in der Literatur nicht zu finden, und ist daher von größter Seltenheit.

KÖNIGREICH ARMENIEN

290 **TIGRANES II. 97 - 56,** Tetradrachme (14,85 g), Antiochia a. O. Büste r. // Tyche. BMC 1 ff.(andere Beizeichen). **R!** Gutes ss 750,–

PHÖNIKIEN

291 **ARADOS,** Tetrobol (3,22 g), 400-350. Bärtiger Kopf mit Lorbeerkranz r. // Galeere auf drei Wellenlinien, darüber phönikische Buchstaben. BMC 27 ff. ss-vz 350,–

292 **BYBLOS, Azbaal, um 340;** Stater (13,26 g). Galeere mit Kriegern, Hippokamp // Löwe reißt Ziege. BMC 95, 4. Vs. Schrötlingsfehler, gutes ss 700,–

ARABIEN

293 **ARABIA FELIX, Sabäer;** Drachme (5,16 g), 3. Jh. v. Chr. Athenakopf // Eule. SNG ANS 1457. ss 200,–

KÖNIGREICH ELYMAIS

294 **KAMNASKIRES IV. (56-58),** Tetradrachme (14,57 g). Büste l., dahinter Stern, Mondsichel und Dreizack // schwach ausgeprägte Zeichen. Mitchiner ACW 706. Braune Patina, vz 250,–

KÖNIGREICH DER ACHÄMENIDEN

295 **Zeit Alexanders des Großen;** Doppeldareike (16,66 g), Babylon (?). Großkönig mit Lanze und Bogen r., unter dem r. Ellenbogen ΦΙ // Incusum. Carradice Tf. XV 53; SNG Lockett 3239. **Gold! RR!** Vs. Kratzer, ss 2000,–

296 **Typ III b;** Dareike (8,32 g), 5. Jh. Großkönig mit Lanze und Bogen // Incusum. Carradice S. 94 Nr. 27 ff. **Gold!** Fast vz 2000,–

297 **Typ III b;** Siglos (5,48 g), ca. 485-470. Großkönig mit Lanze und Bogen // Incusum. Carradice S. 94 Nr. 16 ff. Gutes ss 300,–

298 Siglos (5,31 g), 420-375. Großkönig mit Dolch und Bogen // Incusum. Carradice Tf. XIV 44. Dunkle Tönung, ss 200,–

KÖNIGREICH DER PARTHER

299 **ORODES II., 57 - 38,** Drachme (3,96 g). Büste // Thronender König mit Bogen, dahinter Anker (?). Shore 258. Gutes ss 150,–

300 **PHRAATES IV., 38 - 2,** Drachme (3,80 g), Ekbatana. Büste, dahinter Adler // Thronender König mit Bogen. Sellw. 52, 36. Dunkle Patina, ss 150,–

301 **VARDANES I., 40 - 45,** Tetradrachme (14,25 g). Büste // Tyche überreicht König Palmzweig, ENT ΔΙΟΥ. Sellw. 64, 20. ss 200,–

302 **GOTARZES II., 40 - 51,** Tetradrachme (13,89 g), 51/2 n. Chr. Büste // Tyche überreicht König Kranz, ΒΞΤ, Monat unlesbar. Shore 363; Sellw. 65, 28-32. Fast vz 250,–

303 **VARDANES II., 55 - 58,** Drachme (3,67 g), Ekbatana. Büste // thronender König mit Bogen. Shore 386. Dunkle Patina, ss-vz 150,–

304 **PACORUS II.,** 78 - 105 n. Chr. Tetradrachme (14,27 g), Seleucia. Büste, dahinter Δ // Tyche überreicht König einen Kranz, ΘΠΤ, Monat unlesbar. Shore 394, Sellw. 73 (kennt aber Kombination Δ // ΘΠΤ nicht). **R!** Ungereinigt, ss-vz 400,–

305 **ARTABANUS III.,** 80 - 90, Drachme (3,47 g). Büste // Thron. König. Shore 404. ss 150,–

306 **VOLOGASES III., 105 - 147,** Drachme (3,74 g). Büste // Thron. König. Sellw. 78, 3. Leichte Tönung, herrlich zentriert, gutes vz 150,–

307 **VOLOGASES IV., 147 - 191,** Tetradrachme (13,84 g), Seleucia. Büste, B // Tyche überreicht König einen Kranz, ΓΠΥ / ΠΑΝΗΜ. Sellw. -. vz 400,–

308 Drachme (3,87 g). Büste // Thron. König. Shore 433. Herrlich zentriert, st 150,–

309 Drachme (3,59 g). wie vor, aber außergewöhnlich sauber und regelmäßig geschriebene Reversumschrift. Sellw. 84, 127. ss-vz 150,–

310 **OSROES II.,** 190, Drachme (3,92 g). Büste // Thron. König. Shore 437. Sellw. 85, 1. vz-st 150,–

311 **VOLOGASES V.,** 191 -208 n. Chr., Tetradrachme (13,64 g). Frontale Büste, A // Tyche überreicht König ein Diadem, BΦ, Monat unlesbar. Sellw. 86, 1; Shore -. **RRR!** ss-vz 2000,–

312 Drachme (3,73 g). Frontale Büste mit flatternden Diademenden // Thronender König, Beizeichen AΠΙ. Shore 449 (aber anderes Beizeichen). **RR!** vz-st 1000,–

313 **VOLOGASES VI., 208 - 228,** Drachme (3,78 g), Ekbatana. Büste mit Halbmond in der Tiara // Thron. König. Shore -; Sellw. 88, 23. **R!** vz-st 400,–

314 Drachme (3,78 g), Ekbatana. Büste // Thron. König. Shore 458; Sellw. 88, 19. vz 150,–

315 **ARTABANUS IV.,** 216 - 224 n. Chr., Drachme (3,67 g), Ekbatana. Büste // Thron. König. Sellw. 89, 3; Shore 466. **R!** vz 400,–

KÖNIGREICH DER SASANIDEN

316 **ARDESHIR I., 224 - 241,** Tetradrachme (13,73 g). Büste // Feueraltar. Göbl 7; Paruck 21. Patina, vz 400,–

317 Drachme (4,31 g). Büste // Feueraltar. Göbl 10. Dunkle Patina, ss-vz 250,–

318 **VAHRAN I., 273-276,** Drachme (3,89 g). Büste // Feueraltar. Mitchener ACW 835. **R!** ss-vz 300,–

319 **VAHRAN II., 276 - 293 n. Chr., Lot;** Drachme (3,97 g). Die Büsten von Vahran II. und Königin, davor Büste eines Prinzen // Feueraltar flankiert von König und Königin, Göbl 59. - Dazu: Hormizd II., Drachme, Göbl 85. **2 Stück,** Kratzer, ss 200,–

320 **VAHRAN V., 420-438,** Drachme (3,87 g), Isfahan. Büste // Feueraltar. Göbl 156 (var.). ss-vz 150,–

321 **YAZDEGARD II., 438 - 457,** Au-Dinar (4,29 g). Büste // Feueraltar. Göbl 159; Sellw. 120. **Gold!** Kleine Kratzer am Rand, ss-vz 3000,–

322 **VALKASH, 484-488,** Drachme (4,12 g). Büste mit Flammen auf der Brust // Feueraltar, darüber Stern und Halbmond. Göbl 178. **R!** Fast vz 250,–

323 **KÖNIGIN BURAN, 630 - 631 n. Chr.,** Drachme (3,61 g). Büste // Feueraltar. Göbl 229. **RR!** ss 750,–

BAKTRIEN

324 **EUTHYDEMOS I., 230 - 190,** Tetradrachme (16,62 g). Kopf r. // Herakles. Bop. 14. Rs. korrodiert, fast vz 1500,–

325 **EUKRATIDES, 170 - 145,** Tetradrachme (16,96 g). Büste r. // Dioskuren. Bop. 2. Gutes ss 800,–

326 Tetradrachme (16,94 g). Büste r. // Dioskuren. Bop. ser. 6, 29. Gutes vz 1500,–

327 **Wie vor;** (15,88 g). Bop. S. 204 Nr. 28 f. Randstück abgehackt, vz 300,–

328 Tetradrachme (16,97 g). Schulterbüste in Rückansicht mit Speer // Dioskuren. Bop. S. 199 Nr. 5 ff. Leichte Tönung, ss-vz 4000,–

329 **MENANDER I. (155-130),** Drachme (2,40 g). Büste r. // Athena. Bop. S. 236 Nr. 102 ff. Gutes ss 150,–

330 **HELIOCLES I., 145 - 130,** Tetradrachme (16,70 g). Büste r. // Zeus. Bop. Ser. I 6. s-ss 300,–

331 **LYSIAS (120-110),** Drachme (2,47 g). Büste mit Elephantenskalp // Herakles. Bop. S. 268 Ser. 4 Nr. 8. **R!** ss-vz 300,–

332 **ANTIALKIDAS (115-95),** Drachme (2,45 g). Büste r. mit Helm // Zeus, davor Elefantenprotome. Bop. S. 276 Nr. 42 ff. ss-vz 200,–

333 Drachme (2,47 g). Büste r. mit Kausia // Zeus mit Elefant an der Seite. Bop. S. 277 Nr. 48 ff. Leichte Tönung, vz 200,–

334 **HELIOKLES II. (110-100),** Tetradrachme (9,62 g). Büste mit Ägis, Diadem und Speer // Zeus. Bop. S. 283 Ser. 4 Tf. 42, 6. **RRR!** ss 7500,–

335 **HERMAIOS (90-70),** Tetradrachme (8,53 g). Büste r. // Thronender Zeus. Bop. S. 335 Ser. 16 Mon. B (var.). ss-vz 300,–

336 **APOLLODOTOS II. (80-65),** Drachme (2,34 g). Büste r. // Athena. Bop. S. 347 Nr. 13 f. Dunkle Tönung, gutes ss 150,–

337 **Baktra;** Hemidrachme (3,17 g), 329-323. Athenakopf r. // Eule, IOE, l. im Feld Beizeichen. Mitch. I 21, 25. Vs. leichte Korrosionsspuren, ss-vz 600,–

SKYTHISCHES KÖNIGREICH IN PAKISTAN

338 **AZES II. (35-5 V. CHR.),** Tetradrachme (9,80 g). König zu Pferd // Zeus. Mitch. 2397. **RR!** Dunkle Patina, ss 400,–

KUSHAN

339 **HUVISHKA, 260 - 292,** Au-Dinar (7,94 g). Büste l. // Weibliche Gottheit mit Füllhorn, APΔOXPO. Göbl, Kushan Nr. 378. **Gold!** Fast ss 450,–

340

KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER

340 **PTOLEMAIOS II. PHILADELPHOS, 285 - 246,** Tetradrachme (14,16 g), Alexandria. Kopf des Ptolemaios I. r. // Adler, ΣΤ / ΚΛΕ / ΠΤ, Schild. SNG Cop. 103. Gutes ss 300,–

341

KYRENAIKA

341 **KYRENE,** Didrachme (7,58 g), 322-313. Kopf des Apollon Karneios r. // Silphiumstaude. SNG Cop. 1234. ss 300,–

342

342 Didrachme (7,60 g), 322-313. Kopf des Apollon Karneios l. // Silphiumstaude. SNG Cop. 1238. ss 300,–

343

NUMIDIA

343 **IUBA I. (60-46),** Quinar (1,56 g). Büste Iubas mit Szepter r. // Pferd. SNG Cop. 526. Dunkle Patina, gutes ss 600,–

344

ZEUGITANIA

344 **KARTHAGO,** Stater (9,33 g), 350-320. Kopf der Tanit l. // Pferd. Jenkins - Lewis gr. III 45. **Gold!** Kratzer, ss-vz 4000,–

345

345 El-Stater (7,53 g), ca. 310-290. Kopf der Tanit l. // Pferd. Jenkins - Lewis gr. V 257. **Elektron!** ss 1200,–

346

346 1/2 Shekel (3,68 g), 215-205, ital. Mzst. Kopf der Tanit l. // Pferd vor Palme. SNG Cop. 267. Vs. Korrosionsspuren, vz 750,–

347

347 **Hannibal;** Shekel (6,55 g), 221-202. Kopf l. mit Lorbeerkranz // Elefant. SNG Cop. 382. Dunkle Tönung, Vs. Kratzer, fast vz 800,–

KAISERZEITLICHE PROVINZIALPRÄGUNGEN

348

SPANIEN

348 **LEPIDA - CELSA, M Fulvius C Otacilius pr quin;** AE (15,57 g), 44-36 v. Chr. (?). Büste der Victoria r. // Pflügender Kolonist. RPC 261. Rs. Prägeschwäche, dunkelgrüne Patina, ss 300,–

349

DACIA

349 **PROVINCIA DACIA, Philippus I.;** AE (15,02 g), 244-249. Büste r. // Sitzende Dacia zwischen Adler und Löwen hält l. Vexillum mit Aufschrift V, r. Vexillum mit Aufschrift XIII, im Abschnitt AN II. Martin S. 87 Nr. 2. 60. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

Die Personifikation der Provincia Dacia wird flankiert von den Wappentieren der beiden in den Vexilla genannten Legionen. Der Adler war das Wappentier der Legio V Macedonica, der Löwe das der Legio XIII Gemina.

MOESIA INFERIOR

350 **ISTROS, Sept. Severus u. Caracalla;** AE (19,55 g). AY K Λ CE-CEVHPOC Π Stern, Büste mit Lorbeerkranz r. // MAPK [AY]P.Λ.ANTΩNEINOC K ..., drap. Büste mit Lorbeerkranz r., darunter ICTPH, r. im Feld E. AMNG -; BMC -; SNG Cop. -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Schwarze Patina, ss 500,–

351 **Gordian III. u. Tranquillina;** AE (15,36 g), 238-244. Zwei Büsten // Reitender Gott mit Kalathos, dahinter Standarte mit Adleraufsatz. AMNG I 524. Leichte Korrosionsspuren, dunkelbraune Patina, vz 200,–

352 **MARKIANOPOLIS, Septimius Severus;** AE (5,24 g), 193-211. Büste r. // Herakles im Kampf mit dem nemeischen Löwen. AMNG I S. 206 Nr. 585. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

353 **Caracalla Caesar;** AE (3,94 g), 196-197. Kopf r. // Tyche. AMNG I 619 (var.). Herrliche grüne Patina, vz 350,–

354 **Caracalla;** AE (10,59 g), 212-217, Quintilianus. Kopf r. // Adler auf girlandengeschmückter Basis. AMNG -; BMC -; SNG Cop. -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, gutes ss 150,–

355 **Caracalla u. Iulia Domna;** AE (11,78 g), 211-217, Quintilianus. Zwei Büsten // Kultbild des Iupiter im Tempel. AMNG I S. 229 Nr. 687. Braune Patina, s-ss 150,–

356 **Philippus I. u. Otacilia Sev.;** AE (12,35 g), 244-249, Prastina Messalinus. Zwei Büsten // Schlange mit Nimbus. AMNG I 1, 1206. Grüne Patina, leichte Korrosionsspuren, vz 150,–

357 **NIKOPOLIS AD ISTRUM, Septimius Severus;** AE (10,74 g), Aurelius Gallus. Kopf r. // Apollon. AMNG I 1288. Partiell grüne Patina, ss 200,–

Die Rückseite dieser Münze zeigt das Motiv des Eidechsentöters Apollon Sauroktonos nach dem Vorbild einer in zahlreichen Kopien überlieferten Statue des Praxiteles aus dem 4. Jh. v. Chr. Apollon steht mit zurückgesetztem Spielbein gegen einen Baumstamm gelehnt, an dem - hier nicht sichbar - eine Eidechse hochkriecht. Apollon, der die Eidechse mit seinem Blick fixiert, hält in der rechten Hand einen Pfeil, mit dem er im nächsten Moment die Echse aufspießen wird. Das Statuenzitat auf der Münze läßt auf eine Kopie dieser berühmten Statue in Nikopolis schließen.

358 **Iulia Domna;** AE (12,27 g), 193-217, Aurelius Gallus. Büste r. // Aphrodite und Eros. AMNG I 1 Nr. 1455. **R!** Schwarzgrüne Patina, rauhe Oberfläche, ss 300,–

359 **Geta Caesar;** AE (11,09 g), 197-209, Aurelius Gallus. Λ CEΠTIMI ΓETAC KAICAP, Büste r. // ΥΠ ΑΥ ΓΑΛΛ - ΝΙΚΟΠΟΛΙ / ΠΡΟC I, Athena. AMNG -; SNG Cop. -; SNG München -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Herrliche dunkelgrüne Patina, ss-vz 300,–

360 **Macrinus;** AE (12,23 g), 217-218, Agrippa. Büste r. mit Panzer und Aegis // Der Kaiser in Quadriga, davor Soldat mit Vexillum, im Hintergrund Tropaion mit zwei Gefangenen. AMNG I, 1 Nr. 1712. Vs. korrodiert, grünbraune Patina, ss 150,–

361 **Diadumenian;** AE (11,10 g), 217-218, Agrippa. Kopf r. // Flußgott Istros. AMNG I Nr. 1806. Vs. Kratzer, herrliche grüne Patina, ss-vz 350,–

362 **Gordian III.;** AE (11,80 g), 238-244, Sab. Modestus. Büste // Flußgott Istros. AMNG I 1, 2068. Herrliche grüne Patina, gutes ss 200,–

363 **TOMIS, Philipp II.;** AE (12,16 g), 244-247. M IOVΛIOC ΦIΛIΠΠOC / KAICAP, die Büsten von Philipp II. und Sarapis // MHTPO ΠONTOV TOMEΩC, Tyche mit Szepter und Füllhorn hat den l. Fuß auf den auftauchenden Pontos mit zwei Krebsscheren auf dem Haupt gestellt. AMNG I 2, 3613. **R!** Braun-grüne Patina, ss 400,–

THRAKIEN

364 **ANCHIALOS, Septimius Severus;** AE (12,24 g), 193-211. Büste r. // Kaiser (?) mit Lanze zu Pferd. AMNG II 1, 476. Rs. Kratzer, herrliche olivgrüne Patina, ss 200,–

365 **Geta Caesar;** AE (3,19 g), 197-209. Π CEΠT-ΓETAC, Büste mit Paludamentum und Panzer r. // AΓXIA - ΛEΩN, geflügelter Thanatos mit gesenkter Fackel auf kleinem Altar. AMNG -; SNG Cop. - BMC -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Kleine Korrosionsspuren, dunkelgrüne Patina, gutes ss 200,–

366 **HADRIANOPOLIS, Commodus;** AE (5,48 g), 177-193. Kopf r. // Thrakischer Reitergott mit Doppelaxt, l. im Feld Γ. BMC -; SNG Cop. -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, ss 150,–

367 **Gordian III.;** AE (16,97 g), 238-244. Büste mit Strahlenkrone r. // AΔPIANOΠOΛEITΩN, Orpheus, Euridike, Hermes und drei Flußgötter. B. Pick, Thrakische Münzbilder, in: Aufsätze zur Numismatik und Archäologie (1931) 5-8. **RR!** Vs. korrodiert, braune Patina, ss 400,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

Orpheus, dargestellt als nackter bärtiger Heros mit Chlamys über dem l. Arm und Plektron in der Rechten, führt die langgewandete und verschleierte Eurydike aus der Unterwelt. Doch entgegen dem ausdrücklichen Verbot der Unterweltsgötter blickt Orpheus sich noch vor dem Ausgang der Unterwelt zu seiner Frau um, und verliert sie dadurch zum zweitenmal. Schon steht Hermes mit dem Petasos auf dem Haupt hinter ihr, um sie wieder zurückzuführen ins Reich der Schatten. Während die Deutung dieser Szene als Darstellung des tragischen Höhepunktes des Mythos nicht zuletzt wegen der bei diesem Stück gut sichtbaren Attribute der Figuren unproblematisch ist, läßt sich die Frage nach der Identifizierung der drei Flußgötter nicht eindeutig entscheiden. Entweder handelt es sich um Personifikationen der drei Flüsse von Hadrianopolis (Hebros, Tonzos und der heutige Arda), oder um die drei Unterweltsflüsse Pyriphlegeton, Acheron und Kokytos.

368 **MESAMBRIA, Gordian III. u. Tranquilina;** AE (12,86 g), 241-244. Zwei Büste // Apollon als langewandeter Kitharöde mit Plektron und Kithara auf Stütze (Statuenzitat !). BMC 15. **R!** Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

369 **PAUTALIA, Caracalla und Geta;** AE (16,70 g), 197-209. AY K M AYP ANTΩNINOC KAI / Λ CE ΓETA / KAIC, die Büsten von Caracalla mit Strahlenkrone und Geta // OYΛΠIAC ΠAVTAΛIAC, Asklepios. Ruzicka 766. **RR!** ss 850,–

370 **PERINTHOS, Septimius Severus;** Medaillon (36,11 g), 193-211. Büste mit Panzer und Lorbeerkranz // Zwei Tempel, darüber je eine Preiskrone und Beischrift AKTIA - ΠYΘIA, im Abschnitt ΦIΛAΔEΛΦEIA / ΠEPINΘIΩN / NEΩKORΩN. Price - Trell -; SNG Evelpides -; BMC -; SNG Cop -. Schönert 519 (nennt drei bekannte Exemplare). **RRR!** Vs. korrodiert, partiell grüne Patina, s-ss 1000,–

Auf diesem Medaillon rühmt sich die Stadt wegen ihrer beiden Neokorietempel und der drei Festspiele - der Aktia, der Pythia und der Philadelpheia. Letztere hatte Septius Severus im Jahr 198 für Geta und Caracalla der Stadt gestiftet. Den Ehrentitel Neokoros hatte Perinth im Jahr 196 erhalten zum Dank für die gegen Pescennius Niger geleistete Hilfe. Damit hatte die Stadt den bedeutendsten Status innerhalb der Provinz Macedonia.

371 **PHILIPPOPOLIS, Antoninus Pius;** AE (18,36 g), 138-160, Hegemon Gargilios Antikos, Kopf // Flußgott Hebros. BMC 5. Schwarzgrüne Patina, Korrosionsspuren, ss 200,–

372 **Septimius Severus;** AE (17,42 g), 193-211. AY K.Λ.C.-CEVEPOC, Büste r. // .HΓ. CTPA B ... OY.ΦIΛIΠΠO . / ΠOΛEITΩN, Dionysos mit Thyrsosstab auf Panther reitend. SNG Cop. -; BMC -; SNG Evelpides -; Bernart, Dionysos und seine Familie auf griechischen Münzen, JNG 1, 1949, -. **RRR!** Prägeschwäche, dunkelgrüne Patina, ss 300,–

373 **Caracalla;** AE (16,46 g), 212-217. AYT K M AYP CEVHP ANTΩNEINOC, Büste mit Lorbeerkranz // KOINON ΘRAKΩN AΛEZANΔRIA EN ΦIΛI / ΠOΠ, nackter Hermes Enagonios mit Chlamys und Kerykeion, ΠYΘIA. BMC -; SNG Cop. -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Braungrüne Patina, ss 500,–

374 **Elagabal (?);** AE (21,67 g), 218-222. AYT K M AYPHΛIOC ANTΩNEINOC CEB, Büste mit Schuppenpanzer und Strahlenkrone r. // KENΔPEICEIA ΠYΘIA EN ΦIΛIΠΠOΠOΛI NEΩKORΩ, Preistisch mit Preiskrone, darunter Amphora. BMC -; SNG Cop. -; SNG Evelpidis -. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, ss 500,–

375 **AUGUSTA TRAIANA Septimius Severus;** AE (2,68 g), 193-211. Büste r. // Tor mit drei Türmen. Schönert-Geiss 177. Dunkelbraune Patina, ss 250,–

376 **Geta;** AE (18,65 g), 209-211. AYT K Π CEΠ - ΓETAC CEB, Büste mit Paludamentum und Lorbeerkranz r. // AVΓVCTHC TPAIANHC, Geta mit Lanze und Blitz wird von Victoria bekränzt. Schönert-Geiss 441. Herrliche grüne Patina, gutes ss 400,–

Für den Zeitraum dieser Prägung 209-212 sind keine größeren militärischen Aktionen an der Augusta Traiana zunächst gelegenen Donaufront überliefert. Die Kaiser hielten sich in diesen Jahren vorwiegend in Gallien und Britannien auf, so daß die vorliegende Prägung entweder auf Siegesmeldungen aus diesm Gebiet Bezug nimmt oder allgemein in panegyrischer Weise die Sieghaftigkeit Getas hervorhebt.

ACHAIA

377 **KORINTH, Marcus Antonius;** AE (11,13 g), 39-36. CORINT, Porträt des Antonius l. // P AEBVTIO C PINNIO II VIR, Prora l. RPC 1124. **RR!** Schrötlingsfehler, Kratzer, schwarzgrüne Patina, s-ss 400,–

MESSENIA

378 **PYLOS, Iulia Domna;** AE (5,16 g), 193-217. IOY ΔOM - ... drapierte Büste r. // ΠYΛAIΩN, Statue eines Widders auf einer Basis. Imhoof-Blumer - Gardner -; BMC -. **RRR!** Dunkle Patina, zum Teil mit Sandbelag, ss 250,–

Nach Homer war Pylos der Fürstensitz des Nestor. Daher beanspruchte die gleichnamige Stadt in der Kaiserzeit, dieser mythische Ort zu sein. Auch Pausanias hatte die Stadt besucht, doch von der Statue eines Widders erwähnt er nichts. Das Reversmotiv ist bisher nur in wenigen Exemplaren mit dem Avers des Septimius Severus bekannt, die Kombination mit dem Portrait der Iulia Domna scheint neu zu sein. Zur Prägung mit Septimius Severus-Avers s. Imhoof-Blumer - Gardner, A Numismatic Commentary on Pausanias (Nachdruck 1964) S. 69 f.

PONTOS

379 **AMASEIA, Caracalla;** AE (16,35 g). Büste // Altar des Zeus Stratios, ET CΘ. Rec. gén. 80 (anderes Datum). Prägeschwäche, Vs. grüne Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss 200,–

380 **NEOKAISAREIA, Gordian III.;** AE (15,37 g). Büste r. // Basis mit Aufschrift AKTIA, darauf Preiskrone, ET POH. Reg. gén. I 1, S. 93 Nr. 54. Braun- grüne Patina, ungereinigt, ss 250,–

BITHYNIEN

381 **KALCHEDON, Iulia Paula;** AE (10,11 g), 220. Büste r. // Apoll mit Lyra auf Schwan. Rec. gén I 2 S. 305, 99. **RR!** Dunkelgrüne Patina, ss 300,–

382 **KOINON (PROVINZIALLANDTAG), Hadrian;** Kistophor (10,73 g), 128-130, Nikomedia. IMP CAES TRAI HADRIANO AVG PP, Kopf r. // Tempel der Roma und des Augustus in Nikomedia, COM BIT, im Architrav die Inschrift ROM S P AVG. Metcalf, Cistophori S. 130 B1, 9 Tf. 29, 9 (Vs. stgl.). **R!** Kleine Kratzer, ss-vz 1500,–

383 **KRETEIA - FLAVIOPOLIS, Caracalla;** AE (17,77 g), 197-212. AV K M AVP ANTΩNEINOC, Büste r. mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz // EIC CΩMATOVC KVPIOVC / KPHTIEΩN, Geta und Caracalla in Toga reichen sich über brennendem Altar die Hände. Rec. gén. -; SNG Aul. -; SNG Cop. -; SNG Thübingen -; BMC -. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, gutes ss 350,–

384 **NIKAIA, Iulia Domna;** AE (1,98 g), 193-217. Büste r. // Stier. Rec. gén. 389. **R!** Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

385 **Macrinus;** AE (13,91 g), 217-218. Kopf r. // Mann mit Stab reitet auf Elefant. Rec. gén. 555. **RR!** Grünbraune Patina, s-ss 200,–

386 **Macrinus;** AE (14,88 g), 217-218. Kopf r. // Dionysos in langen Gewändern mit Thyrsosstab gießt Wein aus Kantharos. Rec. gén 543 (var. ohne Panther an der Seite, aber mit Untergewand wie ein Schuppenpanzer). **R!** Herrliche dunkelbraune Patina, ss-vz 300,–

387 **NIKOMEDIA, Caracalla;** AE (2,56 g), 197-212. AV K M AVP ANTΩNEINOC EV / CEB, Kopf r. mit Lorbeerkranz // NEIKOMHΔEΩN ΔIΣ NEΩKORΩN, brennender Altar. Reg. gén. -; SNG Cop. -; SNG Aul. -; BMC -. **RRR!** Braune Patina, vz 300,–

TROAS

388 **ALEXANDREIA, Commodus;** AE (1,71 g), 177-193. CAI COMM A, Kopf r. // COL AVG TROA, Dreifuß, Rabe. Typ wie Bellinger 231 (aber andere Umschrift). **R!** Grüne Patina, gutes ss 200,–

389 **Valerian;** AE (4,89 g), 253-259. Kopf r. // Adler auf Stierkopf. Bellinger 440. Grüne Patina, ss-vz 150,–

ÄOLIS

390 **KYME, Valerian;** AE (16,92 g), 253-260. A.K.ΠO.ΛIKI.OVAΛEPIANOC., Büste mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz r. // EΠ CT AVP EΛΠIΔHΦOPOV.ΔIC KVM / AIΩN, Tyche mit Füllhorn und Ruder auf Galeere. SNG Aul. -; SNG Cop. -; BMC -; SNG Lewis -; SNG Schweiz II -. **RRR!** Schwarzbraune Patina, ss 400,–

MYSIEN

391 **APOLLONIA AM RHYNDAKOS, Gordian III.;** AE (10,91 g), 238-244. Büste r. // Statue der Aphrodite, die sich an delphinförmiger Stütze festhält und mit der Rechten ihre Sandale löst. AMNG IV 303. **R!** Schwarze Patina mit hellem Sandbelag, fast ss 250,–

392 **KYZIKOS, Valerian;** AE (9,66 g), 253-268, Aur. Stratos. Büste r. // Zwei Schlangen um brennende Fackeln, dazwischen Altar. BMC -; SNG Aul. 1286. Grüne Patina, ss 150,–

393 **LAMPSAKOS, Gallienus;** AE (4,85 g), 253-268. AV K Π ΛΙ ΓΑΛΛΙΗΝΟC Δ, Büste r. // ΛΑΜΨΑΚΗ / Ν / Ω / ΕΠΙ ΦΙΡΜΟ / V, Statue des Priapos auf runder Basis mit Thyrsosstab und Kantharos, davor brennender Altar. SNG Cop. -; SNG Aul. -; BMC 92 (aber dort ohne Beamtennamen). **R!** Braune Patina, ss 500,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

394 **PRIAPOS,** AE (9,81 g), 1. Jh. v. Chr. Kopf der Demeter r. // ΠΡΙΑΠΗΝΩΝ, Stierkopf, Monogramm, das Ganze im Kornkranz. BMC 177, 15. **RR!** Grüne Patina, ss 200,–

IONIEN

395 **EPHESOS, Nero und Poppaea;** AE (8,14 g), 65-66. geprägt unter dem Prokonsul M. Acilius Aviola. Die Büsten von Nero und Poppaea // Romabüste, darunter Biene. RPC 2629. Grüne Patina, Korrosionsspuren, ss 300,–

396 **Gordian III.;** AE (25,17 g), 238-244, Homonoia mit Alexandria. AYT.K.M.ANTΩ.ΓΟΡΔΙΑΝΟC, Büste mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz r. // OMONOIA ΕΦΕCIΩΝ Κ ΑΛΕΞΑΝΔΡΕΩΝ, Kultbild der ephesischen Artemis neben dem Kultbild des Sarapis von Alexandria . SNG Aul. -; SNG Cop. -; BMC -; SNG München -; SNG Lewis -; SNG Schweiz II -; SNG Thübingen 2844 ("unpubliziert ?"). **RRR!** Vs. leichter Doppelschlag, korrodiert, ss 400,–

397 **Lot;** AE Ephesos (2,48g), Commodus (177-193), Kopf r. // Hirschkuh, BMC 257. Grüne Patina, vz - AE Hierokaisareia, Lydia (5,08g), 1. Jh. n. Chr., Artemis mit Hirsch // Hirsch, SNG Aul. 2956. Grüne Patina, ss **2 Stück** 200,–

KARIA

398 **ALABANDA, Caracalla;** AE (23,30 g). Büste l. // Tyche. Vs. Gegenstempel (Kopf Getas r., davor ΓΕ, Howgego 112, 39). Typ wie SNG Aul. 2398, aber mit Linksporträt in den publizierten Sammlungen nicht vorhanden. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, ss-vz 250,–

399 **HERAKLEIA SALBAKE, Hadrian;** AE (5,46 g), 117-138. AVT KAI TPAI AΔPIANOC, Kopf r. // HPAKLIA (sic !), Herakleskopf r. BMC -; Hunter -; SNG Cop. -; SNG Aul. -; SNG Schweiz II -. **RRR!** Grüne Patina, gutes ss 300,–
Die Zuweisung des Stücks an die karische Stadt Herakleia Salbake beruht auf der Beobachtung, daß der Stadtnamen im Nominativ Singular auch auf einer pseudoautonomen Prägung dieser Stadt auftaucht (SNG Aul. 2542), ansonsten aber singulär zu sein scheint.

400 **MYLASA, Caracalla;** AE (20,94 g), 198-212. Büste r. // Flußgott Hybersos. SNG Aul. 2628. **RR!** Dunkelgrüne Patina, ss 500,–

401 **RHODOS, Lot;** AE Helios // Commodus, SNG Keckman 788 ff. (2); AE Helios // Nike, SNG Keckman 773 ff. (1). **3 Stück**, alle mit grüner Patina, ss 250,–

402

LYDIEN

402 **BAGEIS, Commodus;** AE (27,24 g), 177-180, Apollodoros Stephanephor. Büste r. // Tyche. BMC 22. **RR!** Dunkelgrüne Patina, ss 300,–

403

403 **BLAUNDOS, Nero;** AE (4,08 g), 55 n. Chr. (?), Ti Klau Kalligenes. Büste r. // Apollon Kitharodos. RPC 3059. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

404

404 **HYPAIPA, Marc Aurel;** AE (22,03 g), 161-180. AY KAI M AYP ANTΩNEINOC, Büste mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz r. // ΕΠΙ A(...)Π.ΙΟΥΛΙΑ[ΑΝΟΥ CTP?] ΤΩ Δ / ΥΠΑΙΠΗΝΩΝ, Nike mit Peitsche steuert Quadriga, auf der das Kultbild der Artemis Anaitis steht. Imhoof-Blumer -; SNG Aul. -; SNG Cop. -; BMC -; SNG Schweiz II -; SNG Lewis -. **RRR!** Leicht korrodiert braungrüne Patina, s-ss 250,–

405

405 **Caracalla;** AE (24,10 g), 212-217. AVT K M AVP CE ... [ANT]ΩNEINOC, Büste r. mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz // ΕΠΙ AVP ΔAMA ...IOY CTPA / ΥΠΑΙΠΗΝ, Caracalla im Panzer mit Strahlenkrone grüßt Kultbild der Artemis Anaitis. Imhoof-Blumer -; SNG Cop. -; SNG Aul. -; BMC -; SNG Schweiz II -; SNG Lewis -; Münsterberg, Beamtennamen -. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, gutes ss 500,–

406

406 **IULIA - GORDOS,** AE (4,69 g), 2. Jh. n. Chr. Romabüste r. // Flußgott Phrygios. SNG Aul. 2979. Grüne Patina, Rs. Kratzer, ss 200,–

407

407 **PHILADELPHIA (NEOKAISAREIA), Caligula;** AE (4,25 g), 37-41. Kopf r. // Sitz. Agrippina. RPC 3032. **R!** Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

408

PHRYGIA

408 **ALIOI, Caracalla;** AE (11,27 g), 197-212. Büste r. // Hygieia und Asklepios. Aul., Phrygien I S. 97 Nr. 86-88 (stgl.). **RR!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, vz 300,–

409

409 **APAMEIA, Hadrian;** AE (5,52 g), 117-138. Büste r. // Der Flußgott Marsyas liegt mit Doppelflöte und Rhyton auf felsigem Untergrund, unter ihm Quellgefäß, dahinter 5 Kibotoi. SNG Aul. 3492. **R!** ss-vz 500,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

410

410 **DORYLAION, Commodus;** AE (16,72 g), 177-192. .Λ.ΚΟΜΟ.ΑΝΤΩΝΙ., Kopf r. mit Lorbeerkranz // ΔΟΡΥΛΑΕΩΝ, Asklepios. SNG Aul. -; SNG Cop. -; BMC -; Aul., Münzen und Städte Phrygiens II (1987) S. 67, 223. Braune Patina, Korrosionsspuren, vz 300,–

411 **EUMENEIA,** AE (7,83 g), 2. Jh. n. Chr. IEPA CYNKAHTOC, Senatsbüste r. // EYMENEΩN AXAIΩN, Apollon hält Adler und Doppelaxt. SNG München -; SNG Cop. -; SNG Aul. -; BMC -; SNG Schweiz II -. **RRR!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss 200,–

412 **KIBYRA, Domitian und Domitia;** AE (7,08 g). Die Büsten von Domitian und Domitia // Zeus. BMC 43; SNG Aul. 3730. **RR!** Rs. kleiner Kratzer, schwarze Patina, ss-vz 750,–

413 **LAODIKEIA, Hadrian;** Kistophor (10,17 g). Kopf r. // Kultbild des Zeus Laodikenos. Metcalf, Cistophori 257 ff. Vs. Prägeschwäche, leichte Tönung, ss 600,–

414 **Lot;** Laodikeia, AE, Zeus // Adler und Füllhorn (1); dazu: AE Temnos, Aeolis, Apollon // Traube (1). **2 Stück**, beide mit grüner Patina, vz 250,–

415 **SEBASTE, Gordian III.;** AE (13,81 g), 238-244. AVT K M ANTΩ ΓOPΔIANOC, Büste r. mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz // CEBACTHNΩN, Hygieia, Telesphoros und Asklepios. SNG München -; SNG Cop. -; SNG Aul. -; SNG Schweiz II -;. **RRR!** Schwarzgrüne Patina mit hellem Sandbelag, ss 400,–
Die Zuweisung des Stückes an das phrygische Sebaste ist nur aus stilistischen Gründen wahrscheinlich.

PAMPHYLIA

416 **PERGE, Septimius Severus;** AE (26,02 g), 193-211. Büste r. // Tempel mit Kultbild. SNG BN 422. **R!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, kleine Kratzer, ss 400,–
Dargestellt ist der berühmte, aber bis heute noch nicht wiedergefundene Tempel der Artemis Pergaia mit seinem anikonischen Kultbild im Inneren.

417 **Salonina;** AE (18,68 g), 254-268. Büste r. // Geldkasse mit drei Beuteln. SNG PfPs -; SNG Paris 589; zum Rs.- Motiv s. J. Nollé, Chiron 17 (1987). Korrosionsspuren, ss 200,–

418 **SIDE, Nero;** AE (4,91 g), 54-68. Büste r. // Athena. SNG PfPs 611. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

PISIDIA

419 **ANTIOCHEIA, Septimius Severus;** AE (28,00 g), 193-211. Kopf r. // Kultbild des Men. SNG BN 1101. Grüne Patina mit hellem Sandbelag, ss 200,–

420 **Septimius Severus;** AE (25,55 g), 193-211. Kopf r. // Koloniegründer (Augustus) führt Pflug mit zwei Ochsen. SNG BN 1106. Grüne Patina, ungereinigt, gutes ss 250,–

421 **Septimius Severus;** AE (5,89 g), 193-211. Kopf l. // Kultbild des Men. SNG Aul. 4927. Grüne Patina, vz 200,–

422 **Septimius Severus;** AE (6,13 g), 193-211. Kopf r. // Tyche. SNG BN 1114. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 200,–

423 **Caracalla;** AE (24,18 g), 212-217. Kopf r. // Lupa Romana säugt die Zwillinge Romulus und Remus. SNG BN 1141. Grüne Patina mit hellem Sandbelag, ss-vz 300,–

424 **Gordian III.;** AE (25,16 g), 238-244. Büste r. // Kaiser vor 6 Legionsfeldzeichen. BMC 89. Dunkelbraune Patina, Rs. Stempelausbruch, ss 200,–

425 **Gordian III.;** AE (21,16 g), 238-244. Büste r. // Kaiser zu Pferd auf Löwenjagd. SNG BN 1234. Braune Patina, Rs. Doppelschlag, ss 200,–

426 **Philipp I.;** AE (8,28 g), 244-249. Büste r. // Flußgott Anthios. SNG Aul. 4970. **R!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, ss-vz 350,–

427 **Philipp I.;** AE (9,48 g), 244-249. Büste r. // Vexillum zwischen zwei Signa. SNG BN 1261. Dunkelbraune Patina, gutes ss 200,–

428 **SAGALASSOS, Nerva;** AE (4,34 g), 96-98. Kaiser r. // Dioskuren. . SNG BN 1757 ff. **R!** Schwarze Patina, fast vz 400,–

429 **SELGE, Severus Alexander;** AE (17,68 g), 222-235. AV K M AVP CEY AΛEΞANΔPOC CEB, Büste mit Paludamentum und Lorbeerkranz r. // CEΛΓEΩN, bärtige Figur in langem Gewand mit Schultermantel und Szepter reicht Hermes die Hand. SNG BN 2055 (Vs. stgl., aber andere Rs.); BMC -; SNG Aul. -; SNG Cop. -; SNG Schweiz II -. **RRR!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, ungereinigt, s-ss 200,–

KILIKIA

430 **ANAZARBOS, Elagabal;** AE (15,20 g), 221/2. Büste mit Kranz und Gewand des Demiurgen // Kaiser opfert vor Tropaion , im Abschnitt ET MC = Jahr 240. Ziegler, Kaiser 463 (3 Exemplare). **R!** Braungrüne Patina mit Sandbelag, ss 300,–

431 **DIOKAISAREIA, Caracalla;** AE (11,64 g), 197-212. Büste r. // Nike. Ziegler 389. Dunkle Patina mit hellem Sanbelag, vz 500,–

432 **NINIKA-KLAUDIOPOLIS, Geta Caesar;** AE (7,61 g), 198-209. Büste r. // Stadtnamen im Kranz. SNG Paris 786 (stgl.). Vs. Stempelfehler, dunkelgrüne Patina, vz 400,–

433 **Maximinus Thrax;** AE (25,92 g), 236-238. Büste des Maximinus Thrax r., 3 Gegenstempel // Büste des Maximus Caesar, 1 Gegenstempel. SNG BN 796. Dunkle Patina, ss 1000,–

Vs.- und Rs.-Stempel sind auf einem übergroßen Schrötling schön mittig plaziert. Die Übergröße des Schrötlings erklärt sich daraus, daß eine ältere Münze überprägt wurde. Das läßt sich an den Gegenstempeln ablesen, von denen zwei auf der Vs. der älteren Prägung angehören. Nur der mittlere Gegenstempel auf der Vs. ist nach der jüngsten Prägung angebracht worden.

434 **OLBA, Ajax, Archiereus u. Toparch;** AE (11,39 g), Jahr 1 (10-13 n. C.) Kopf des Augustus r. // Blitzbündel. RPC 3724. Braune Patina, ss 150,–

435 **Ajas, Archiereus u. Toparch;** AE (12,44 g), Jahr 5. Kopf des Tiberius r. // Blitzbündel. RPC 3731. Braune Patina, Rs. feine Kratzer, ss 150,–

436 **M. Antonius Polemo, Archiereus** AE (9,17 g), Jahr 11. Portrait des Polemo r. // Blitzbündel. RPC 3739 (2 Exemplare). **RR!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, Schrötlingsfehler, vz 1000,–

437 **SEBASTE,** AE (7,22 g), Frühe Kaiserzeit. Athenakopf r., dahinter E // ΣΕΒΑΣΤΗΝΩΝ, Nike. BMC -; SNG Lev. -; SNG BN -; Ziegler -. **RRR!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, vz 250,–

438 **SELEUKEIA AM KALYKADNOS, Commodus;** AE (6,90 g), 177-192. Kopf r. // Tyche. SNG BN 975. Dunkelgrüne Patina mit hellem Sandbelag, fast vz 250,–

439 **Septimius Severus;** AE (2,93 g), 193-211. Büste r. // Flußgott Kalykadnos. SNG BN 737. Grüne Patina, ss 200,–

440 **SYEDRA, Lucilla;** AE (8,73 g), 161-169. Büste r. // Demeter. SNG Levante 415. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 350,–

441 **Gallienus;** AE (18,55 g), 253-268. Büste r. // Sitzender Ares. SNG BN 666. Braune Patina, ss 150,–

442 **TARSOS,** AE (15,51 g), Frühe Kaiserzeit. Tyche mit Orontes zu Füßen // Zeus, CΠΠΓ. Typ wie SNG Levante 985, aber anderer Beamtenkürzel. Grüne Patina, ss 200,–

443 **Traian;** Tetradrachme (13,54 g), 98-117. Kopf r. // Tyche mit Orontes zu Füßen. SNG BN 1395. **R!** Gutes ss 500,–

444 **Hadrian;** Tetradrachme (9,64 g), 117-138. Kopf r. // Löwe reißt Stier. SNG BN 1398. ss 350,–

445 **Hadrian;** Tetradrachme (8,18 g), 117-138. Kopf r., Gegenstempel: Büste des Commodus r., davor C (Howgego 842) // Tyche mit Orontes zu Füßen. SNG BN 1402. Vs. Kratzer, ss 300,–

446 **Crispina;** AE (11,97 g), 180-193. Büste r. // Athena. SNG BN 1469. Dunkelgrüne Patina, fast ss 250,–

KYPROS

447 **KOINON, Vespasian;** AE (11,66 g), 76/7. Kopf r. // Zeus Salaminios, ETOYC H. BMC 22. **RR!** Prächtige grüne Patina, ausdrucksvolles Porträt, ss-vz 850,–

448 **Caracalla;** AE (14,81 g), 197-212. Kopf r. // Der Aphroditetempel von Paphos. BMC 60; zum Tempel Price - Trell 147 ff. **R!** Vs. Kratzer, ss 200,–

GALATIA

449 **KOINON, Nero und Poppaea;** AE (11,43 g), 62-65, Tavium (?). Porträt Neros r. // Büste der Poppaea r. RPC 3562. **RR!** Dunkelbraune Patina, ss 750,–

KAPPADOKIA

450 **KAISAREIA, Vespasian und Titus;** Didrachme (6,42 g). Kopf Vespasians r. // Kopf des Titus r. Sydenham 102. Gutes ss 250,–

451 **Hadrian;** Hemidrachme (1,82 g), 120/1. Kopf r. // Keule, ET Δ = Jahr 4. Sydenham 257. **R!** ss 200,–

452 **Septimius Severus;** AE (15,25 g), 206. Kopf r. // Berg Argaios, ET IΔ. Sydenham 430. Partiell grüne Patina mit hellem Sandbelag, ss-vz 200,–

453 **Caracalla;** Drachme (3,47 g), 207. Kopf r. // Berg Argaios, ET IE. Sydenham 476. ss / vz 150,–

KOMMAGENE

454 **ANTIOCHOS IV. (38-72),** AE (8,14 g). Zwei Füllhörner mit den Porträts der Söhne des Königs // Tiara im Kranz. RPC 3860 (4 Exemplare). **R!** Dunkelgrüne Patina mit hellem Sandbelag, ss 200,–

455 **SAMOSATA, Hadrian;** AE (5,85 g). Büste r. // ΦΛΑ / CAMO / MHTPO / KOM im Kranz. BMC 20. Schwarze Patina, Rs. kleine Kratzer, ss 150,–

SYRIA: SELEUKIS UND PIERIA

456 **ANTIOCHEIA AM ORONTES, Kleopatra und M. Antonius;** Tetradrachme (14,79 g), ca. 36 v. Chr. Porträt der Kleopatra VII. // Porträt des Marc Anton. RPC 4094. **R!** Vs. Kratzer, s 200,–

457 **Augustus;** Tetradrachme (15,36 g), 3 v. Chr. Kopf r. // Tyche mit Palmzweig hält Fuß auf Orontes, ETOYΣ ΘK NIKHΣ. RPC 4154. Gutes ss 500,–

458 **Tiberius;** AE (14,37 g), 5-12 n. Chr. IMP AVGVST TR POT, Kopf des Tiberius r. // SC im Kranz. RPC 4264 (kennt den Typ nur mit Augustusporträt, hier handelt es sich jedoch eindeutig um das Porträt des Tiberius). **RRR!** Schwarzbraune Patina, ss 300,–

459 **Nero;** Tetradrachme (14,47 g), 63-68. Kopf des Nero r. // Kopf des Divus Claudius r. RPC 4123. Vs. Korrosionsspuren im Bereich des Ohrs, gutes ss 400,–

460 **Nero;** Tetradrachme (15,36 g), 63. Kopf r. // Adler auf Blitz, ETOYΣ BIP.I. RPC 4188. Vs. kleine Kratzer, gutes ss 150,–

461 **Vespasian;** Tetradrachme (13,71 g), 70-71. Kopf r. // Adler auf Keule, ETOYΣ Γ. Wruck 83 (var.). Fast ss 150,–

462 **Traian;** AE "Semis" (4,55 g), 115. Kopf r. // SC im Kranz. Metcalf ANS MN 22 (1977) S. 67 Nr. 1. Dunkelgrüne Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss 150,–

463 **Septimius Severus;** Tetradrachme (11,45 g), 193-211. Büste r. // Adler, Stern. BMC 347 ff. Gutes ss 200,–

464 **Otacilia Severa;** Tetradrachme (11,61 g), 244-249. Büste r. // Adler auf Palmzweig. BMC 541. **R!** Leichte Korrosionsspuren, zarte Tönung, ss-vz 200,–

465 **EMESA, Iulia Domna;** AE (15,87 g), 193-217. Büste r. // Brennender Altar des Heliogabal mit Skulpturenausstattung in Bogennischen. Price - Trell 169 f. Abb. 301; BMC 9. **R!** Schwarze Patina, Korrosionsspuren, ss 200,–

PHÖNIKIEN

466 **TYROS, Caracalla;** Tetradrachme (13,42 g), 213-217. Kopf r. // Adler, Purpurschnecke. Bellinger 303. st 300,–

ARABIA FELIX

467 **BOSTRA, Traian;** Drachme (3,17 g), nach 106. Büste r. // Kamel. SNG ANS 1158. s-ss 150,–

MESOPOTAMIA

468 **EDESSA, Severus Alexander;** AE (17,73 g), 222-235. Büste r. // Tyche mit Flußgott zu Füßen hält kleinen Tempel in der Rechten, davor Altar. BMC 87 ff. (var. Tyche hält Gottheit statt Tempel). **RR!** Schwarzgrüne Patina, gutes ss 250,–

469 **NISIBIS, Philipp I.;** AE (7,69 g), 244-249. Büste r. // Sitzende Stadtgöttin im Tempel, über ihr erscheint das Zeichen des Aries, zu Füßen Flußgott. BMC 17. Dunkle Patina mit hellem Sandbelag, ss 150,–

ÄGYPTEN

470 **ALEXANDRIA, Hadrian;** Tetradrachme (13,01 g), 130. Büste r. // Alexandria mit Elefantenskalp auf dem Kopf und Vexillum in der Linken überreicht dem Kaiser zwei Kornähren, LIE. Geissen Kat. Köln 1026. **R!** Vs. kleine Korrosionsspuren, ss 400,–
Geprägt anläßlich des Besuches Hadrians in Ägypten im Jahr 130 n. Chr.

471 **Hadrian;** Drachme (23,16 g). Büste r. // Nilus, darunter Krokodil. Geissen Kat. Köln 1052 ff. s // ss 150,–

472 **Antoninus Pius;** Drachme (27,21 g). Kopf r. // Kopf des Zeus Ammon. Geissen 1702. Dunkelgrüne Patina, ss 150,–

473 **Commodus;** Tetradrachme (11,93 g), 187/8. Kopf r. // Zeus, KH = Jahr 28. Geissen 2233. Partiell rötlicher Sandbelag, ss 200,–

474 **Severus Alexander;** AE (12,77 g), 225/6. Kopf r. // Sarapis. Geissen Kat. Köln 2434. Grüne Patina, ss 200,–

RÖMER

RÖMISCHE REPUBLIK

475 Didrachme (6,67 g), 225-214. Januskopf // Quadriga. Cr. 28 ff. Großer Schrötling, leichte Tönung, ss-vz 550,–

476 **Lot,** eine Nominalserie; Uncia (4,22 g) Cr. 56; Semiuncia (2,92 g) Cr. 38.7; Quartuncia (2,10 g) Cr. 38.8. **3 Stück,** leichte Korrosionsspuren, ss 200,–

477 Quinar (1,75 g), nach 211. Romakopf // Dioskuren. Cr. 44.6. Zarte Tönung, vz 150,–

478 As (35,26 g), 206-195. Januskopf // Prora, darüber "meta". Cr. 124.3. **R!** Dunkelgrüne Patina, s-ss 150,–

479 Quadrans (7,71 g), 206-195. Herakleskopf // Prora, darauf Hund. Cr. 122.6. **R!** Braungrüne Patina, ss 200,–

480 Quadrans (8,37 g), 206-195. Herakleskopf // Prora, darüber "meta". Cr. 124.6. **RR!** Dunkelgrüne Patina, s-ss 200,–

481 Quadrans (5,30 g), 169-158. Herakleskopf // Prora, Stern. Cr. 196, 4. Dunkelgrüne Patina, fast ss 150,–

482 **TI. MINVCI C.F.AVGVRINI;** Quadrans (4,96 g), 143. wie vor. Cr. 243.4. ss 150,–

483 **TI MINVCI C F AVGVRINI;** Denar (3,59 g), 134, Rom. Romakopf r. // Zwei Togati flankieren Säulenmonument mit Statue. Cr. 243. Gutes ss 200,–

484 **Anonym;** Denar (3,95 g), 115/4. Romakopf // Sitz. Rome, davor Lupa Romana. Cr. 287. ss 150,–

485 **MN AEMILIO LEP;** Denar (4,12 g), 114/3. Romakopf // Reiterstatue auf Aqua Marcia. Cr. 291, 1. ss 150,–

486 **LENT MAR F;** Denar (3,73 g), 100. Herkulesbüste // Männl. Figur bekränzt Roma. Cr. 329, 1b. Zarte Tönung, ss 200,–

487 **Q TITI;** As (10,97 g), 90. Januskopf // Prora. Cr. 341, 4. **R!** Dunkle Patina, Prägeschwäche, ss 200,–

488 **Lot;** Q POMPEI RVFI, Denar (3,55 g) 54, Kopf Sullas // Kopf des Q. Pompeius Rufus, Cr. 434.1; dazu: Quinar (2,25 g) Cr. 340, 2b.; dazu: Quinar, Augustus (1,72 g) RIC 276. **3 Stück**, zum Teil Korrosionsspuren, ss 200,–

489 **C. Papius u. C.F. Mutilus;** Denar (3,83 g), 90-79, Prägung der Osker. Romakopf r. // Kniender Jüngling hält Schwein, das die vier umstehenden Soldaten mit ihrem Schwert berühren. Syd. 637. **RRR!** Fast vz 2500,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

490 **L TITVRI L F SABINVS;** Denar (3,87 g), 89. Kopf des Königs Tatius // Tod der Tarpeia. Cr. 344.2b. Gutes ss 200,–

491 **MN FONTEI C F;** Denar (3,94 g), 85. Apollonkopf // Eros auf Ziege. Cr. 353.1d. ss 150,–

492 **C LICINIVS L F MACER;** Denar (3,70 g), 84. Apollonbüste mit Blitz // Minerva in Quadriga. Cr. 354.1. Vs. Prägeschwäche, dunkle Tönung, gutes ss 150,–

493 **C MAMIL LIMETANVS C F;** Denar (3,82 g), 82. Merkurbüste // Odysseus mit Hund Argus. Cr. 362.1. ss 150,–

494 **C MARIVS C F CAPIT;** Denar (3,86 g), 79. Cereskopf // Pflugszene. Cr. 378.1c. Leichte Tönung, ss 150,–

495 **LENT CVR FL;** Denar (3,89 g), 76/5. Büste des Genius Populi Romani // Szepter mit Kranz, Globus und Ruder. Cr. 393.1b. Dunkle Patina, gutes ss 200,–

496 **P GALB AED CVR;** Denar (3,91 g), 69. Kopf der Vesta // Messer, Culullus und Axt. Cr. 406. Dunkle Tönung, gutes ss 200,–

497 **C HOSIDI C F GETA III VIR;** Denar (4,69 g), 68. Dianabüste // Hund attackiert Eber. Cr. 407, 2. Dunkle Tönung, gutes ss 200,–

498 **C PISO L F FRVGI;** Denar (4,09 g), 67. Apollonkopf // Reiter. Cr. 408. Dunkle Tönung, gutes ss 200,–

499 **Wie vor;** (3,52 g). Cr. 408. Dunkle Tönung, gutes ss 200,–

500 **PAVLLVS LEPIDVS;** Denar (3,90 g), 62. Kopf der Concordia // Perseus und seine zwei Söhne vor Aemilius Paullus, dazwischen Tropaion. Cr. 415, 1. Dunkle Tönung, gutes ss 200,–

501 **Q POMPEI RVFVS;** Denar (3,80 g), 54. Sella Curulis, Pfeil // Sella Curulis, Lituus. Cr. 434, 2. Dunkle Tönung, Rs. Kratzer, gutes ss 200,–

502 **CAESAR;** Denar (4,01 g), 49/8. Priestergeräte // Elefant. Cr. 443. vz 400,–

503 **ALBINUS BRUTI F;** Denar (3,99 g), 48. Kopf der Pietas // Handschlag mit Caduceus. Cr. 450.2. Dunkle Tönung, vz 200,–

504 **ALBINVS BRVTI F u. C PANSA;** Denar (3,60 g), 48. Panskopf r. // Handschlag mit Caduceus. Cr. 451.1. Dunkle Tönung, gutes ss 200,–

505 **L HOSTILIVS SASERNA;** Denar (3,38 g), 48. Frauenkopf, dahinter Cornyx // Artemis. Cr. 448, 3. Dunkle Patina, gutes ss 250,–

506 **C VIBIVS PANSA;** Denar (3,65 g), 48. Panskopf // Iupiter Anxur. Cr. 449,1b. Schöne Tönung, ss-vz 200,–

507 **MN CORDIVS RVFVS III VIR;** Denar (4,06 g), 46. Dioskurenköpfe // Venus. Cr. 463.1b. Schöne Tönung, ss-vz 200,–

508 **CAESAR;** Denar (3,85 g), 46. Cereskopf // Priestergeräte. Cr. 467. 1a. Gutes ss 200,–

509 Quinar (1,82 g), 48/7, mobile Mzst. Kopf der Pietas r. // Tropaion. Cr. 452, 3; Syd. 1012. **R!** Dunkle Patina, Vs. Punzen, gutes ss 900,–

510 **C CASSIVS LONGINVS;** Denar (3,81 g), 42. Kopf der Libertas // Kanne und Lituus. Cr. 500.5. Prägeschwäche, gutes ss 600,–

IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

511 **LABIENUS, + 39 v. Chr.,** Denar (3,00 g), 40, mobile Mzst. Kopf r. // Parthisches Pferd. Cr. 524. **RRR!** Dunkle Tönung, Korrosion am Rand, fast vz 15000,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

512 **MARCUS ANTONIUS, + 1. August 30 v. Chr.,** Denar (3,67 g), 41. Kopf des Marc Anton // Kopf des L. Antonius. Cr. 517.5a. **R!** Kleine Kratzer, gutes ss 2500,–

513 Denar (3,73 g), 33, mobile Mzst. Kopf // ANTON AVG IMP III. r. 542.2. **R!** Rs. geringe Spuren einer Überprägung, Vs. Korrosionsspuren, ss-vz 1200,–

514 Denar (3,63 g), 32/1, mobile Heeresmzst. Galeere // Legionsadler und zwei Standarten, LEG VII. Cr. 544. 20. Etwas korrodiert, ungereinigt, ss-vz 300,–

515 **Wie vor;** (3,64 g). LEG IX. Cr. 544. 23. vz 500,–

516 **OCTAVIANUS, 44-27 v. Chr., Q. Salv. Rufus;** Denar (3,77 g), 40, mobile Mzst. Kopf r. // Blitz. Cr. 523. 1. **R!** Korrosionsspuren, Rs. Prägeschwäche und kleine Kratzer, ss-vz 300,–

RÖMISCHE KAISERZEIT

517 **AUGUSTUS, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.,** Denar (3,81 g), 19/8, Spanien. DIVVS IVLIVS, Komet. RIC 37a. Rs. Kratzer, ss-vz 500,–

518 Denar (3,77 g), 20/19, Spanien. CAESAR AVGVSTVS, Zwei Lorbeerbäume. RIC 51. **R!** Leichte Tönung, vz 1000,–

519 Denar (3,86 g), 19, Spanien. OB CIVIS SERVATOS in corona civica. RIC 77a. Dunkle Patina, fast vz 300,–

520 Denar (3,90 g), 14-12, Lugdunum. IMP X, Bulle. RIC 167a. Vs. Punze, gutes ss 250,–

521 Denar (3,78 g), 7/6, Lugdunum. Gaius und Lucius Caesar als principes iuventutis. RIC 207. Gutes ss 300,–

522 **C. Plotius Rufus;** Sesterz (20,12 g), 15 v. Chr., Rom. C PLOTIVS RVFVS III VIR A A A F F um SC. RIC 387; Mazzini 503 (stgl.). **RR!** Schwarzgrüne Patina, Prägeschwäche, ss 2000,–

523 **Cn. Piso Cn. F.;** As (11,24 g), 15 v. Chr., Rom. Großes SC. RIC 380. Helle Flußpatina, Prägeschwäche, kleine Korrosionsspuren, ss-vz 200,–

524 As (10,44 g), ca. 25 v. Chr., Ephesos. Kopf r. // AVGVSTVS im Lorbeerkranz. RIC 486. Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

525 **Lot;** Dupondius (14,46 g), 16 v. Chr., Asinius Gallus. RIC 371, braune Patina, Korrosionsspuren, ss; dazu: Caesar, AE unter C. Clodius praef. (13,21 g) Victoria // Minerva. Cr. 476. Braune Patina, korrodiert, ss RR! **2 Stück** 250,–

526 **TIBERIUS, 14 - 37,** Aureus (7,75 g), 36/7, Lugdunum. PONTIF MAXIM, Livia. RIC 27. **Gold! R!** Rs. Kratzer, ss-vz 3000,–

527 **Wie vor;** (7,63 g). **Gold!** Kratzer, fast ss 1500,–

528 Denar (3,73 g), 36/7, Lugdunum. PONTIF MAXIM, Livia. RIC 28. Schöne Tönung, vz 800,–

529 Denar (3,63 g). PONTIF MAXIM, Livia. RIC 30. Dunkle Patina, ss 400,–

530 **für Divus Augustus;** As (10,69 g), 22/3, Rom. PROVIDENT, Altar. RIC 81. Braungrüne Patina, Korrosionsspuren, vz 200,–

531 **CALIGULA, 37 - 41,** Dupondius (16,43 g), Rom. GERMANICVS CAESAR, Kaiser in Quadriga // SIGNIS RECEPTIS / DEVICTIS GERM, Kaiser im Adlocutio-Gestus. RIC 57. **R!** Grüne Patina, korrodiert, s-ss 200,–

532 **CLAUDIUS, 41 - 54,** Aureus (7,76 g), 46/7, Rom. SPQR P P OB C S im Eichenkranz. RIC 40. **Gold!** Fast ss 3000,–

533 Sesterz (23,40 g), 41-50. SPES AVGVSTA. RIC 99. Korrosionsspuren, ss/s 200,–

534 As (10,00 g), 50-54, Rom. CONSTANTIAE AVGVSTI. RIC 111. Dunkelgrüne Patina, gutes ss 200,–

535 **Lot;** Quadrans (2,51 g), Claudius. Modius // SC. RIC 84. Dazu: Anonymer Quadrans (3,01 g), Eule // Minerva. RIC S. 216, 8. Dazu: Quadrans (1,91 g), Domitian; Rhinozerus // SC. **3 Stück**, alle mit Patina, ss 200,–

536 **NERO, 54 - 68,** Aureus (7,30 g), 67/8. SALVS. BMC -; RIC -; C. 315. **Gold! RRR!** ss 2000,–

537 Aureus (7,08 g), 64/5, Rom. IANVM CLVSIT PACE PR TERRA MARIQVE PARTA, Janustempel mit geschlossener Pforte. RIC 50. **Gold! R!** Kratzer, s 500,–

538 Denar (3,35 g), 66/7. IVPPITER CVSTOS. RIC 64. **RR!** Rs. Prägeschwäche, ss-vz 600,–

539 Sesterz (25,53 g), 64-67, Lugdunum. ADLOCVT COH, Nero im Adlocutiogestus steht mit dem Stadtpräfekten auf einer Plattform und hält Ansprache an drei Soldaten, im Hintergrund Gebäude des Prätotianerlagers (?). RIC 490. **R!** Grüne Patina, kleine Korrosionsspuren, s-ss 500,–

540 Sesterz (26,63 g), 66. ROMA. RIC 516. Grüne Patina, ss 800,–

541 Sesterz (23,59 g), 66. PACE P R TERRA MARIQVE PARTA IANVM CLUSIT, Janustempel auf dem Forum Romanum. RIC 323. Dunkelgrüne Patina, Vs. Doppelschlag, fast ss 450,–

542 **GALBA, 68-69,** Denar (3,45 g), Rom. VICTORIA PR. RIC 217 (dort Vs. drapiert). Gutes ss 600,–

543 Dupondius (13,96 g), Rom. LIBERTAS PVBLICA mit Pileus und Stab. RIC 275. Partielle Korrosion, herrliche dunkelgrüne Patina, gutes ss // vz 1500,–

544 **OTHO, 69,** Denar (3,37 g). Kopf l. // SECVRITAS PR. RIC 12. **R!** Dunkle Patina, ss 2500,–

545 **VITELLIUS, 69,** Denar (3,46 g), 69, Rom. LIBERTAS RESTITVTA. RIC 81. Gutes ss 1000,–

546 As (8,92 g), 69, Spanien. FIDES EXERCITVVM, Handschlag. RIC 42. Dunkelgrüne Patina, ss 1000,–

547 Denar (3,07 g), 69, Rom. LIBERI IMP GERMAN, Porträts des Sohnes und der Tochter des Vitellius, deren Namen unbekannt sind. RIC 79. **R!** s 700,–

548 **VESPASIAN, 69 - 79,** Denar (3,35 g), 70/2. AVGVR TRI POT, Priestergeräte. RIC 29. vz 400,–

549 Denar (3,36 g), 69-71. Trauernde IVDAEA vor Tropaion. RIC 15. ss 200,–

550 Sesterz (24,05 g), 71. SPQR AD SERTORI LIBERTATIS PVBLICAE im Kranz. RIC 456. **R!** Rs. korrodiert, helle Flußpatina, ss 500,–

551 Dupondius (13,65 g), 72/3, Lugdunum. FORTVNAE REDVCI. RIC 739. Phantastisches Porträt, schwarze Patina, Rs. Prägeschwäche, vz 1000,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

552 Dupondius (12,84 g), 74, Commagene. PONT MAX TR POT P P COS V CENS, zwei Füllhörner. RIC 798a. Grüne Patina, ss 200,–

553 **TITUS, Caes. 69 - 79, Aug. 79 - 81,** Denar (3,32 g), 80. Elefant. RIC 22b. Vs. kleine Kratzer, ss 200,–

554 Denar (3,43 g), 80. TR P IX IMP XV COS VIII P P, Elefant. RIC 22a. Vs. kleiner Stempelfehler, fast vz 250,–

555 Denar (3,22 g), 79. TR P VIIII IMP IV COS VII P P, Quadriga. RIC 18. Leichte Tönung, ss 250,–

556 **Titus Caesar;** As (10,10 g), 72/3. T CAESAR VESPASIAN IMP IIII PON TR POT III COS II, Kopf mit Lorbeerkranz r. // VICTORIA AVGVSTI bekränzt Standarte. RIC -; BMC -; C. - (nirgends ist dieser Typ für dieses Jahr belegt). **RRR!** Dunkelgrüne Patina, kleine Korrosionsspuren, vz 1000,–

557 **für Iulia Titi;** Denar (2,74 g), 80/1. VENVS AVG. RIC 55 a. **R!** Dunkle Patina, ss 700,–

558 **DOMITIAN, Caes. 69 - 81, Aug. 81 - 96,** Denar (3,57 g), 88. LVD SAEC FEC / COS XIIII, Cippus im Kranz. RIC 115. **R!** Dunkle Tönung, vz 600,–

559 Denar (3,37 g), 88. COS XIII LVD SAEC FEC auf Cippus, daneben Kandelaber und Herold. RIC 116. **RR!** Schöne dunkle Tönung, fast vz 800,–

560 Sesterz (26,19 g), 85. GERMANIA CAPTA. RIC 252. **R!** Grüne Patina, s 850,–

Die Münze feiert die Beendigung des Krieges gegen die Chatten, in dessen Verlauf die Wetterau in das Gebiet des römischen Reiches miteinbezogen und damit der Einschnitt der Grenze zwischen Rhein und Donau verkürzt wurde.

561 Sesterz (23,60 g), 90/1. IOVI VICTORI. RIC 388. Grüne Patina, fast ss 300,–

562 As (11,49 g), 84. MONETA AVGVST. RIC 242 A. Dunkelgrüne Patina mit leichter Fundverkrustung, fast vz 200,–

563 As (11,82 g), 88. COS XIIII LVD SAEC FEC, Kaiser opfert vor Tempel in Anwesenheit eines Harfen- und eines Flötenspielers. RIC 385. **R!** Grüne Patina, korrodiert, fast ss 200,–

564 Quadrans (2,23 g), 85. Ceres // Kornähren in Modius. RIC 276b. Grüne Patina, gutes ss 150,–

565 **NERVA, 96 - 98,** Denar (3,59 g), 97. FORTVNA AVGVSTI. RIC 16. Zarte Tönung, vz 600,–

566 Denar (3,17 g), 97. COS III PATER PATRIAE, Priestergeräte. RIC 34. vz 400,–

567 Sesterz (21,96 g), 97. LIBERTAS PVBLICA mit Stab und Pileus. RIC 86. Grünbraune Patina, Korrosionsspuren, vz / ss-vz 2000,–

568 As (11,58 g), 97. CONCORDIA EXERCITVVM, Handschlag. RIC 97. Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

569 **TRAJAN, 98 - 117,** Denar (3,43 g), 103-111. DAC CAP, gefangener Dacer. RIC 96. ss-vz 150,–

570 Sesterz (27,73 g), 114-117. SENATUS POPVLVSQVE ROMANVS, Felicitas. RIC 672. Dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, ss 300,–

571 Dupondius (14,12 g), 98/9. TR POT COS II, Abundantia. RIC 382. Vs. kleiner Kratzer, Rs. Prägeschwäche, braungrüne Patina, fast vz 300,–
Die Münze zeigt das früheste Porträt Traians, das noch deutlich von den Bildniszügen seines Vorgängers Nerva beeinflußt ist.

572 Semis (3,43 g). Herculesstatue auf Basis. RIC 689. **R!** Braune Patina, ss 200,–

573 **für Plotina;** Aureus (7,22 g), 112/3, Rom. PLOTINA AVG IMP TRAIANI, Büste r. // CAES AVG GERMA DAC COS VI P P, Vesta mit Palladium und Szepter. RIC 730. **Gold! RR!** ss 18000,–

574 **für Marciana;** Denar (2,94 g), nach 112. CONSECRATIO, Adler. RIC 743. **RR!** Vs. kleine Kratzer, dunkle Patina, s-ss 1200,–

575 **HADRIAN, 117 - 138,** Aureus (7,30 g), 125/8. HADRIANVS AVGVSTVS P P, Büste r. // COS III, Kaiser zu Pferd. RIC 187. **Gold!** Kratzer, ss 3500,–

576 Aureus (7,27 g), 119-138. P M TR P COS III, Neptun. RIC 72. **Gold!** Vs. Kratzer, ss 2500,–

577 Denar (3,44 g), 117. PAX. RIC 12. Dunkle Tönung, ss-vz 150,–

578 Denar (2,91 g), 134-138. AEGYPTOS. RIC 297. Dunkle Tönung, Vs. leichte Korrosionsspuren, gutes ss 150,–

579 Denar (3,06 g), 134-138. ITALIA. RIC 307. Dunkle Tönung, fast vz 150,–

580 Denar (2,99 g). Stern, Halbmond, Globus. RIC 355 (var., normal COS III auf Rs.). **RR!** Vs. Kratzer, ss 150,–

581 Sesterz (29,56 g), 119-122. PONT MAX TR POT COS III, Felicitas. RIC 563. Dunkelgrüne Patina, ss 500,–

582 Sesterz (27,87 g), 119/21. PROVIDENTIA DEORVM, Hadrian empfängt Szepter von fliegendem Adler. RIC 589 b. Dunklebraune Patina, s 200,–

583 Sesterz (25,45 g), 125-128. Neptun. RIC 635. Braune Patina, s-ss 200,–

584 Sesterz (15,45 g), 134/8. MAVRETANIA steht neben Pferd. RIC 859. **R!** Schwarzbraune Patina, Korrosionsspuren, s 150,–

585 As (11,84 g), 134/8. ANNONA, Modius. RIC 798. Grüne Patina, ss 200,–

586 As (11,24 g), 125/8. COS III, Lyra. RIC 684. Grünbraune Patina, feine Kratzer, ss 200,–

587 Semis (4,33 g), 125/8. COS III, Lyra. RIC 688. **R!** Schwarze Patina mit hellem Sandbelag, s-ss 150,–

588 **für Diva Sabina;** Denar (3,05 g), nach 136. CONSACRATIO, Adler. RIC 421. **R!** Dunkle Tönung, Korrosionsspuren, ss / vz 400,–

589 **L.AELIUS CAESAR,** Sesterz (23,92 g), 137. TR POT COS II, Spes. RIC 1055. Rs. Prägeschwäche, braune Patina, ss 2000,–

590 Sesterz (22,99 g), 137. CONCORD(ia). RIC 1057. Hellgrüne Patina, ss / s 1500,–

591 **ANTONINUS PIUS, 138 - 161,** Denar (3,41 g), 157/8. TEMPLVM DIV AVG REST / COS IIII, Tempel des Divus Augustus auf dem Forum Romanum. RIC 272; Bauten S. 23 Nr. 34. Vs. kleiner Schrötlingsfehler, ss-vz 150,–

592 Sesterz (23,41 g), 145-161. SALVS AVG. RIC 784. Schwarzbraune Patina, fast vz 600,–

593 Quadrans (3,43 g), 145-161. Adler // Geflügelter Blitz. RIC 839. Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

594 **für Diva Faustina I.;** Denar (3,35 g), nach 141. AETERNITAS, Stern. RIC 355. **R!** Gutes ss 250,–

595 **--;** As (10,91 g), 141. Halbmond mit 7 Sternen. RIC 1199. Grüne Patina, fast vz 600,–

596 **MARC AUREL, 161 - 180,** Sesterz (27,40 g), 177/8. FELICITAS. RIC 1227. Schrötlingsfehler, braune Patina, ss-vz 600,–

597 Sesterz (22,33 g), 162/3. SALVTI AVGVSTOR TR P XVII / COS III, Salus. RIC 843. Schwarzbraune Patina, ss 200,–

598 AS (13,74 g), 174/5. IMP VII COS III, Tiber. RIC 1142. Grüne Patina, ss-vz 250,–

599 **für Diva Faustina II.;** Denar (3,45 g), 176-180. MATRI CASTRORUM, Faustina mit zwei Feldzeichen. RIC 753. **R!** ss-vz 200,–

600 **--;** Denar (3,12 g), 176-180. CONSECRATIO, Pfau. RIC 743. Fast vz 150,–

601 **für Faustina II.;** Sesterz (24,87 g). FECVND AVGVSTAE. RIC 1635. Herrliche schwarzbraune Patina, gutes ss 1200,–

602 **--;** Sesterz (24,22 g), 160-176. SAECVLI FELICIT, Thron mit zwei spielenden Kindern (Commodus und Antoninus). RIC 1665 (var., ohne Sterne). **R!** Grüne Patina, ss 300,–

603 **--;** Sesterz (26,76 g), 160-176. IONONI REGINAE. RIC 1651. schwarze Patina, ss 250,–

604 **LUCIUS VERUS, 161 - 169,** Denar (3,10 g), 165/6. TR P V IMP III COS II, Parther. RIC 548. Dunkle Tönung, gutes vz 400,–

605 Denar (3,21 g), 162/3. PROV DEOR TR P III COS II, Providentia. RIC 491. vz 500,–

606 Sesterz (29,16 g), 163. FELIC AVG TR P III COS II, Galeere. RIC 1326. **R!** Grüne Patina, ss 500,–

Die Münze thematisiert die Orientreise des Lucius Verus, die er 162 n. Chr. angetreten hatte. Im Jahr der Prägung dieses Stücks (163) reiste er nach Ephesos und heiratete dort Lucilla. Dann ging die Reise weiter nach Syrien .

607 **für Lucilla;** Denar (3,22 g), 163/9. HILARITAS. RIC 769. ss-vz 150,–

608 **--;** Sesterz (27,76 g), 163/9. FECVNDITAS mit drei Kindern. RIC 1736. Dunkelgrüne Patina, vz 800,–

609 **COMMODUS, 180 - 193,** Denar (3,24 g), 183/4. PM TR P VIIII IMP VI COS IIII P P, Modius. RIC 81. Fast vz 200,–

610 Denar (3,21 g), 191/2. HERCVL ROMAN AVGV, Keule. RIC 251. **R!** Dunkle Tönung, ss 200,–

611 **Commodus Caesar;** Sesterz (29,37 g), 172/3. PRINCI IVVENT, Commodus neben Tropaion. RIC 1518. Herrliche Grün-braune Patina, ss 650,–

612 Sesterz (20,43 g), 181. LIB AVG IIII, Kaiser bei der Vergabe von Spenden. RIC 310. Grüne Patina, Vs. Kratzer, s-ss 250,–

613 **Sesterz mit Eisenkern;** (20,18 g), 186/9. PIETATI SENATVS COS V P P, Commodus im Handschlag mit Senator. RIC 549. **RRR!** Grüne Patina mit braunen Eisenpartien, korrodiert, gutes ss 300,–

614 **PERTINAX, 193,** Denar (3,30 g), 193. OPI DIVIN TR P COS II. RIC 8. **R!** Leichte Tönung, Schrötlingsrisse, ss-vz 1500,–

615 Sesterz (16,40 g), 193. AEQVIT AVG TR P COS II. RIC 14. **R!** Hellgrüne Patina, s-ss 1500,–

616 **DIDIUS JULIANUS, 193,** Denar (3,24 g), 193. CONCORD MILIT. RIC 1. **RR!** Dunkle Tönung, ss-vz 2500,–

617 Sesterz (21,56 g), 193. CONCORD MILIT. RIC 14. **R!** Schöne grün-braune Patina, minimale Kratzer, s-ss 1200,–

618 Sesterz (18,47 g), 193. PM TR P COS, Fortuna. RIC 15. **R!** Dunkelgrüne Patina, s 500,–

619 **PESCENNIUS NIGER, 193 - 194,** Denar (3,17 g), 193/4, Antiochia. FELICITAS TEMPORVM, Korb mit Früchten, Trauben und Kornähren. RIC 17. **RR!** Dunkle Tönung, ss 5000,–

620 **CLODIUS ALBINUS, 195 - 197,** Denar (3,06 g), 193. PROVID AVG COS. RIC 1. **R!** ss 250,–

621 **SEPTIMIUS SEVERUS, 193-211,** Aureus (7,07 g), 202-211. SEVERVS PIVS AVG, Kopf r. // LIBERALITAS AVGG VI, Septimius Severus, Caracalla und Geta sitzen auf Plattform und verteilen Spenden, vor ihnen Liberalitas. RIC 279 (var., dort nur LIBERALITAS AVG, das zweite G fehlt). **Gold! RR!** ss-vz 8000,–

622 Denar (3,67 g), 207. PM TR P XV COS III P P, Africa. RIC 207. st 400,–

623 Denar (3,03 g), 194/5, Emesa. SAECVL FELICIT, Halbmond mit 7 Sternen. RIC 417. Rs. Prägeschwäche, vz-st 300,–

624 Denar (3,18 g), 202-210. COS III P P, Triumphbogen des Septimius Severus auf dem Forum Romanum. RIC 259; P. Hill, The Monuments of Ancient Rome as Coin Types (1989) S. 51 Abb. 80. **RR!** Gutes ss 1000,–

625 **für Iulia Domna;** Aureus (7,31 g), 196-211. IVLIA AVGVSTA, Büste r. // IVNO REGINA mit Pfau, Szepter und Patera. RIC 560. **Gold! R!** vz 9000,–

626 **--;** Antoninian (4,99 g), 211-217. VENVS GENETRIX. RIC 388 a. vz 250,–

627 **--;** Denar (3,21 g), 211-217. PVDICITIA. RIC 385. st 400,–

628 **--;** As (10,17 g), 211-217. IVNONEM. RIC 585. Herrliche grüne Patina, ss-vz 500,–

629 **CARACALLA, 198 - 217,** Antoninian (5,45 g), 216. PM TR P XVIIII COS IIII P P, Iupiter. RIC 275. Fast vz 200,–

630 Denar (2,92 g), 206/10, Rom. VIRTVS AVGG, Kaiser mit Flußgott und zwei Gefangenen zu Füßen. RIC 175. **R!** Kleine Schrötlingsrisse, vz 250,–

631 Denar (2,85 g), 215. PM TR P XVIII COS IIII P P, Asklepios mit Telesphoros. RIC 253; Zur Krankheit Caracallas, auf dessen Genesung die Münze Bezug nimmt: J. Nollé, MünzenRevue 5/1996, 26 ff. ss-vz 150,–

632 Denar (3,11 g), 215. PM TR P XVIIII COS IIII P P, Sarapis. RIC 280. vz 150,–

633 **für Plautilla;** Denar (3,72 g), 202-205. VENVS VICTRIX. RIC 369. vz 200,–

634 **--;** Denar (3,33 g), 202-205. PROPAGO IMPERI, Caracalla und Plautilla. RIC 362. Kleine Prägeschwäche, vz 250,–

635 **GETA, 209 - 212,** Denar (3,35 g), 200-202. CASTOR. RIC 6. vz 150,–

636 **MACRINUS, 217 - 218,** Denar (3,41 g). SECVRITAS TEMPORVM. RIC 92. Fast vz 250,–

637 Denar (3,07 g). SALVS PVBLICA. RIC 86. vz 300,–

638 Sesterz (21,61 g), 217. VICT PART P M TR P II COS II P P, Victoria. RIC 164. **R!** Braungrüne Patina, s-ss 250,–

639 **DIADUMENIANUS, 218,** Denar (2,05 g), 217. PRINC IVVENTVTIS. RIC 102. Rs. Prägeschwäche, vz/ss 350,–

640 **ELAGABAL, 218 - 222,** Denar (2,81 g). FIDES MILITVM. RIC 78. Vs. kleiner Stempelfehler, vz 200,–

641 Denar (3,31 g), Antiochia. FELICITAS TEMP, Galeere. RIC 188. vz 300,–

642 Denar (3,26 g), Antiochia. SANCT DEO SOLI ELAGABAL, der Baithylos von Emesa in Quadriga. RIC 195. **RR!** Vs. Kratzer, vz 1000,–

643 **für Iulia Maesa;** Antoninian (5,34 g). PIETAS AVG. RIC 265. Gutes ss 250,–

644 **Lot;** Denar, Iulia Paula (3,42 g), Concordia. RIC 211. Dazu: Antoninian, Herennius Etruscus (4,27 g), Priestergeräte. RIC 143. **2 Stück**, ss-vz 250,–

645 **SEVERUS ALEXANDER, 222 - 235,** Aureus (6,75 g), 222-228. IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, Büste mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz // PAX AETERNA AVG, Pax mit Zweig und Szepter. RIC 164. **Gold! R!** Gutes vz 12000,–

646 Denar (2,86 g), 231/5. MARS VLTOR. RIC 246. st 150,–

647 **für Orbiana;** Denar (2,95 g), 225/7. CONCORDIA AVGG. RIC 319. **R!** Fast vz 400,–

648 **für Iulia Mammaea;** Denar (2,96 g), 222-235. FELICITAS PVBLICA. RIC 335. vz-st 200,–

649 **MAXIMINUS THRAX, 235 - 238,** Denar (3,27 g), 235/6. PAX AVGVSTI. RIC 12. vz 200,–

650 **auf den Germanenfeldzug 235/6;** Denar (3,23 g), 236. VICTORIA GERMAN. RIC 23. Dunkle Tönung, fast vz 200,–

651 Sesterz (21,93 g), 236/8. VICTORIA GERMANICA. RIC 90; Overbeck, Rom und die Germanan, Staatl. Münzsamml. München (1985) S. 44 Nr. 132. Gutes Porträt, dunkelgrüne Patina, Rs. Felder geglättet, vz / ss 400,–

652 **für Diva Paulina;** Denar (2,26 g), 236/8. CONSECRATIO. RIC 153. **R!** Fast vz 700,–

653 **MAXIMUS CAESAR, 235 - 238,** Denar (3,36 g), 235/6. PIETAS AVG. RIC 1. ss-vz 200,–

654 Denar (2,60 g), 236/8. PRINC IVVENTVTIS. RIC 3. vz 600,–

655 Sesterz (21,47 g), 236/8. PRINCIPI IVVENTVTIS. RIC 13. Dunkelbraune Patina, gutes ss 400,–

656 **GORDIANUS I., 238,** Denar (2,68 g), 238. PM TR P COS P P, Kaiser mit Zweig und Parazonium. RIC 1. **R!** Fast vz 2800,–

Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

657 **BALBINUS, 238,** Sesterz (19,22 g), 238. P M TR P COS II P P, Kaiser mit Zweig und Parazonium. RIC 16. **R!** Dunkelbraune Patina, ss 500,–

658 **PUPIENUS, 238,** Denar (2,72 g), 238. PM TR P COS II P P, Felicitas. RIC 6. Fast vz 600,–

659 Sesterz (16,03 g), 238. VICTORIA AVGG. RIC 23. **R!** Korrosionsspuren, braungrüne Patina, s-ss 300,–

660 **GORDIAN III., 238 - 244,** Aureus (4,95 g), 241/3. IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, Büste r. // PM TR P IIII COS II P P, Apoll. RIC 102. **Gold! R!** Kratzer bei 6 h, vz-st 3000,–

661 Sesterz (18,77 g), 241/3. PM TR P IIII COS II P P, Apoll. RIC 302. Dunkelgrüne Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss ,150,–

662 Sesterz (15,89 g), nach 240. AETERNITATI AVG, Sol. RIC 297. Dunkelgrüne Patina, Rs. kleine Kratzer, fast vz 250,–

663 **PHILIPP I., 244 - 249,** Antoninian (5,52 g). ROMAE AETERNAE. RIC 44 b. vz 150,–

664 **PHILIPP II., 247 - 249,** Sesterz (19,59 g), 246/9. LIBERALITAS AVGG III, Philipp I. und Philipp II. verteilen Geldspenden . RIC 267 a. **R!** Grüne Patina, fast vz 400,–

665 **IOTAPIANUS, 248 - 249,** Antoninian (3,82 g), 248/9, Nicopolis in Seleucia (?) IM C M F R IOTAPIANVS AVG, Büste mit Panzer und Strahlenkrone r. // VICTOR-A AVG. R. Bland in Festschr. Carson - Jenkins (1993) S. 202 Nr. 9 (aber andere Vs. Umschrift und aus bisher unbekannten Stempeln). **RRR!** Oberfläche geglättet, gutes ss 12000,–
Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

666 **HOSTILIANUS, 251,** Antoninian (4,16 g), 251. MARTI PROPVGNATORI. RIC 1776. ss 200,–

667 **VOLUSIANUS, 251 -253,** Sesterz (16,86 g). AEQVITAS AVGG. RIC 246. **R!** Schwarzbraune Patina, vz 1200,–

668 **AEMILIAN, 253,** Antoninian (3,71 g). SPES PVBLICA. RIC 10. **R!** ss 200,–

669 **VALERIANUS I., 253 - 260, für Mariniana;** Antoninian (3,35 g). CONSECRATIO, Pfau. RIC 4. **R!** ss 300,–

670 **für Mariniana;** Antoninian (3,40 g), 254. CONSECRATIO. RIC 6. **R!** Rs. von verbrauchtem Stempel, zarte Tönung, ss-vz 250,–

671 **für Mariniana;** Dupondius (12,70 g), 253/60. Pfau. RIC 11. **R!** Hellbraune Flußpatina, s-ss 200,–

672 **QUIETUS, 260 - 261,** Antoninian (3,85 g). IOVI CONSERVATORI. RIC 6. **R!** Dunkle Patina, gutes ss 200,–

673 **AURELIAN, 270 - 275,** Antoninian (3,71 g), 272, Serdica. IOVI CONSER / P, Kaiser empfängt Globus von Iupiter. Göbl 243 h; RIC 260. **RR!** Dunkelbraune Patina, leichte Prägeschwäche, gutes ss 400,–

674 Antoninian (3,28 g), 272, Serdica. Büste r. mit Solbüste auf Panzer // IOVI CONSER / P, Kaiser empfängt Globus von Iupiter. Göbl 243 m # 3. **RR!** Schwarzbraune Patina, Korrosionsspuren, ss 400,–

675 Antoninian (2,42 g), 272, Serdica. IOVI STATORI / SERD, r. im Feld S. RIC 267; Göbl 241 a. **R!** Dunkelbraune Patina, geringe Korrosionsspuren, fast vz 300,–

676 Antoninian (3,66 g), 272, Serdica. IOVI CONSERVATORI / SERD, Kaiser empfängt Globus von Iupiter. RIC 265; Göbl 242 d. **R!** Braune Patina, kleine Korrosionsspuren, ss 300,–

677 **für Severina;** As (7,45 g), 274/5, Rom. IONO REGINA. RIC 7. **R!** Korrosionsspuren, s-ss 200,–

678 **FLORIANUS, 276,** Antoninian (3,95 g), Serdica. PROVIDEN DEOR / B, Providentia und Sol. RIC 110. Schwarze Patina, vz 200,–

679 **PROBUS, 276 - 282,** Antoninian (3,89 g), Rom ROMAE AETER / R Blitzbündel Δ, Tempel der Venus und Roma beim Colosseum. RIC 183; Bauten S. 37 Nr. 65. Schwarze Patina, gutes ss 150,–

680 **PROBUS, 276 - 282,** Denar (2,32 g), 276/82, Rom. VICTORIA GERM. RIC 258. **R!** Dunkle Patina, Korrosionsspuren, ss 500,–

681 **CARINUS, 283 - 285, für Magnia Urbica;** Antoninian (3,69 g), 283/5, Rom. VENVS VICTRIX. RIC 342. **R!** Dunkelbraune Patina, Prägeschwäche, fast vz 400,–

682 **NIGRINIAN, + vor 283,** Antoninian (3,00 g), Rom. CONSECRATIO, Adler. RIC 472. Dunkelbraune Patina, Prägeschwäche, gutes ss 3000,–

683 **JULIAN I. VON PANNONIEN, 284 - 285,** Antoninian (3,36 g), Siscia. VICTORIA AVG. RIC 5. **RR!** Dunkle Patina, ss 2500,–

684 **DIOCLETIAN, 284 - 305,** Aureus (5,44 g), um 290, Antiochia. IOVI CONSERVATORI AVGG / SMA. RIC 317. **Gold!** Vs. kleiner Kratzer am Rand, ss-vz 6000,–

685 Aureus (5,41 g), 296/7, Antiochia. CONSVL VI P P PROCOS / SMA Σ, Diocletian als Consul. RIC 13. **Gold! RR!** Fast vz 6000,–

686 Follis (10,88 g), 304/5, Alexandria. IOVI CONS CAES / ALE. RIC 41. Größtenteils intakter Silbersud, ss-vz 200,–

687 Follis (9,15 g), 294/5, Nikomedia. GENIO POPVLI ROMANI / SMN. RIC 27 a. Silbersud, vz 150,–

688 Follis (8,10 g), 305/6, Heraclea. Providentia und Quies. RIC 28 a. Dunkle Patina, gutes ss 150,–

689 Argenteus (2,62 g), 295, Ticinum. VICTORIA SARMAT. RIC 12 a. **RR!** Dunkle Patina, fast vz 700,–

690 **CARAUSIUS, 287 - 293,** Antoninian (3,98 g), 287/93, Londinium. PAX AVG. RIC 101. Dunkelbraune Patina, Korrosionsspuren, ss 200,–

691 **Maximianus Herculius;** Aureus (5,37 g), 306/7, Rom. CONCORD MILIT FELIC ROMANOR / E/ PR, Concordia reicht Herakles die Hand. RIC 134. **Gold!** Kleine Kratzer, ss-vz 6000,–

Aus der Sammlung des 1750 verstorbenen Apostolo Zeno; ex Dorotheum 1955 Nr. 2165.

692 **MAXIMIANUS HERCULIUS, 286 - 310,** Aureus (6,02 g), Rom. HERCVLI VOCTORI / PR, Herakles. RIC -; Depeyrot S. 82 Nr. 6/3. **Gold! R!** Vs. Prägeschwäche, ss 3500,–

693 Argenteus (2,50 g), 294, Ticinum. VICTORIA SARMAT. RIC 12 b. **RR!** vz 1000,–

694 Follis (9,98 g), 301, Aquileia. SACRA MONETA AVGG ET CAESS NOSTR / AQP. RIC 31 a. Braune Patina mit Resten von Silbersud, gutes vz 250,–

695 **CONSTANTIUS CHLORUS, 305 - 306,** Argenteus (3,47 g), 294, Rom. VIRTVS MILITVM, Tetrarchen opfern vor Castrum. RIC 29 a. **RR!** vz 1000,–

696 Follis (12,72 g), 305, Ticinum. FIDES MILITVM. RIC 55 a. Braune Patina mit Resten von Silbersud, gutes vz 200,–

697 **GALERIUS MAXIMIANUS, 305 - 311,** Follis (9,87 g), 298/9, Thessalonike. GENIO POPVLI ROMANI / TSB. RIC 19 b. Silbersud, vz 150,–

698 **für Galeria Valeria;** Follis (7,56 g), 308/9, Herakleia. VENERI VICTRICI / HTA. RIC 39. **RR!** Braune Patina, vz 200,–

699 **SEVERUS II., 306 - 307, als Caesar;** Aureus (5,37 g), 305/6, Nikomedia. MARTI PARTI NK / SMN. RIC 34. **Gold! RR!** Schrötlingsfehler, fast vz 12500,–

700 Follis (8,56 g), 305/6, Kyzikos. GENIO AVGG ET CAESARVM NN. RIC 20 a. Silbersud, fast vz 150,–

701 Follis (8,70 g), 306/7, Aquileia. FIDES MILITVM AVGG ET CAESS NN / AQS. RIC 78 a. Braune Patina, Reste von Silbersud, Prägeschwäche, gutes ss 150,–

702 **MAXIMINUS II. DAIA, 309 - 313,** Follis (6,33 g), 308, Kyzikos. VIRTVS MILITVM / MKΔ, Lagertor. RIC 40 (aber Offizin Δ nicht aufgeführt). **RR!** Korrosionsspuren, dunkle Patina, ss-vz 1300,–

703 Follis (6,57 g), 312, Follis. GENIO AVGVSTI / ANT. RIC 164 b. Silbersud, vz 150,–

704 **MAXENTIUS, 306 - 312,** Halbfollis (3,90 g), 309/12, Ostia. VICTORIA AETERNA AVG N. RIC 62. **R!** Braune Patina, vz 200,–

705 1/3 Follis (1,78 g), 310/11. VOT Q.Q MVL X im Kranz. RIC 281 c. **R!** Korrosionsspuren, ss 200,–

706 **LICINIUS I., 308 - 324,** Aureus (5,02 g), 310, Thessalonike. LICINIVS AVGVSTVS, Kopf r. // IOVI CONSERVATORI AVGG / .TS.Γ. RIC -; Depeyrot S. 111 Nr. 5/2. **Gold! RR!** Vs. Kratzer, vz 8000,–

707 **CONSTANTIN I. der GROSSE, 307 - 337,** Solidus (4,39 g), 312-315, Trier. CONSTANTI-NVS PF AVG, Kopf mit Lorbeerkranz r. // PAX AETERNA AVG N / PTR, Kaiser empfängt Victoriola von Italia und Kranz von Pax. RIC 17; Depeyrot 20/6 (Abb. des Ex. in Paris, gelocht und verkratzt); Alföldi, Die constantinische Goldprägung (1963) S. 180 Nr. 287. **Gold! RRR!** Vs. Kratzer, vz 15000,–

Vergrößerung siehe Tafel I / Enlargement see plate I.

Das Reversmotiv nimmt Bezug auf die Eroberung Italiens durch Constantin, die 312 mit der Niederlage des Maxentius an der milvischen Brücke abgeschlossen wurde. In scheu zurückweichender Haltung treten Pax und Italia vor den Kaiser, um ihm die Siegeszeichen zu überreichen. Der Kaiser trägt eine reich verzierte langärmelige Tunica und darüber ein Paludamentum. Die bisher in der offiziellen römischen Kunst nicht zu beobachtende scheue Haltung der beiden Personificationen unterstreicht die neue gottgleiche Stellung des spätantiken Kaisers. Der Entwurf dieses Reversmotivs ist nach den Untersuchungen von M. R. Alföldi der Münzstätte Trier zuzuschreiben und entstand damit in engster Nähe zum kaiserlichen Hof, der in den Jahren der Prägung dieses Typs in Trier residierte. Dasselbe Motiv wurde von der Münzstätte Ticinum übernommen. Von der Trierer Emission war bisher nur ein Exemplar bekannt (Paris). Dies spricht für eine geringe Auflage, die möglicherweise zu einem bestimmten Anlaß im Umfeld des Kaisers ausgegeben wurde.

708 Follis (3,57 g), 330-335, Antiochia. GLORIA EXERCITUS / SMANB. RIC 86. Dunkelbraune Patina, gutes vz 150,–

709 **CONSTANTIN II., 337 - 340, als Caesar;** Argenteus (3,45 g), 336/7, Rom. CONSTANTINVS CAESAR / R, Victoria. RIC 178. **R!** Kratzer, vz 1200,–

710 **CONSTANS, 337 - 350,** Solidus (4,39 g), 347/8, Trier. VICTORIAE DD NN AVGG / TR, Victorien halten Schild mit Aufschrift VOT X MVLT. RIC 129. **Gold! R!** vz 1800,–

711 Solidus (4,55 g), 340/50, Aquileia. VICTORIAE DD NN AVGG / SMAQ, Victorien halten Schild mit Aufschrift VOT X MVLT XX, das Ganze im Kranz. RIC 45. **Gold! R!** Gutes vz 3600,–

712 **CONSTANTIUS II., 337 - 361,** Solidus (4,35 g), 342/3, Trier. VICTORIA DD NN AVGG / TR hält Tropaion. RIC 122. **Gold!** vz 1600,–

713 Solidus (4,49 g), 347/55, Antiochia. GLORIA REI PVBLICAE / SMANA, Roma und Constantinopolis halten Schild mit Aufschrift VOT XX MVLT XXX. RIC 81. **Gold! R!** Rs. kleiner Schrötlingsfehler, vz 1600,–

714 Halb-Solidus (2,16 g), 355/61, Constantinopolis. CONSTANTIVS AVG, Büste r. // VICTORIA AVGVST / CONS, Victoria hält Schild mit Aufschrift VOT XXXX, untersützt von Eros. RIC -. ein ähnliches leichteres Stück (1,89 g) bei Christies, London 9. Okt. 1984, 176. **Gold! RRR!** vz 5000,–

715 Miliarense (4,19 g), Nikomedia. DN CONSTANTIVS P F AVG, Büste r. // GLORIA ROMANORVM / SMN, Kaiser. RIC -. **RRR!** Kratzer, gutes vz 2500,–

716 **VETRANIO, 350,** Maiorina (4,23 g), Siscia. HOC SIGNO VOCTOR ERIS, Victoria bekränzt Kaiser. RIC 292. Schwarze Patina, ss-vz 350,–

717 Maiorina (5,16 g), Siscia. CONCORDIA MILITVM, Kaiser. RIC 285. Schwarze Patina, vz 300,–

718 **JULIAN II., 360 - 363,** AE I (8,76 g), Antiochia. SECVRITAS REI PVB, Stier. RIC 216. Grüne Patina, vz 500,–

719 **VALENTINIAN I., 364 - 375,** Solidus (4,46 g), 367-375, Trier. VICTORIA AVGG / TROBS, Valentinian I. und Valens halten Globus, dahinter Victoria. RIC 17 b. **Gold!** Vs. minimale Kratzer, gutes vz 1600,–

720 Solidus (4,20 g), 364/7, Thessalonike. SALUS REI P / SMTES, Kaiser über besiegtem Barabaren. RIC 3. **Gold!** Vs. kleine Kratzer, ss 1200,–

721 **PROCOPIUS, 365 - 366,** AE III (2,68 g), Constantinopolis. REPARATIO FEL TEMP / CONSB., Kaiser. RIC 17 a. **RR!** ss-vz 600,–

722 **GRATIANUS, 367 - 383,** Solidus (4,49 g), 375/8, Trier. VICTORIA AVGG / TROBT, Valens thront neben dem kleineren Gratian, dahinter Victoria. RIC 39 d. **Gold!** Fast vz 1800,–

723 **VALENTINIAN II., 375 - 392,** Solidus (4,40 g), 378/83, Constantinopolis. CONCORDIA AVGGG Θ, Constantinopolis. RIC 46 d. **Gold!** ss-vz 800,–

724 **THEODOSIUS I., 379 - 395,** Solidus (4,52 g), 378/83, Constantinopolis. CONCORDIA AVGGG, Constantinopolis. RIC 44 c. **Gold! R!** Vs. kleine Kratzer, vz 1000,–

725 Solidus (4,51 g), 393/5, Sirmium. VICTORIA AVGGG I / S-M / COMOB, Kaiser über Barbaren. RIC 12 a.; C. -. **Gold! RR!** Vs. kleine Kratzer, ss-vz 800,–

726 **für Aelia Flacilla;** AE II (4,20 g), 383/8, Constantinopolis. SALVS REI PVBLICAE, Kaiserin. RIC 82. **R!** Schwarze Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss 200,–

727 **MAGNUS MAXIMUS, 383 - 388,** Siliqua (1,58 g), 383/8, Trier. VIRTVS ROMANORVM / TRPS, Roma. RIC 84. **R!** Dunkle Patina, Vs. von verbrauchtem Stempel, fast vz 200,–

WESTRÖMISCHES REICH

728 **HONORIUS, 393 - 423,** Solidus (4,43 g), 394/5, Mediolanum. VICTORIA AVGGG / M-D / COMOB, Kaiser über Barbaren. RIC 35 c. **Gold!** ss-vz 1350,–

729 Tremis (1,45 g), 402/6, Ravenna. VICTORIA AVGVSTORUM / R-V / CON. RIC 1289. **R!** vz 1100,–

730 Siliqua (1,21 g), 395-402, Mediolanum. VIRTVS ROMANORVM / MDPS, Roma. RIC 1227. Gutes ss 300,–

BYZANZ

731 **ARCADIUS, 383 - 408, für Aelia Eudoxia;** Solidus (4,38 g), 402/3, Constantinopolis. SALVS REI PVBLICAE / CONOB, Victoria. RIC 28; Ratto 139. **Gold! RR!** Vs. Kratzer, ss 3500,–

Ex Russian Nobleman and Goodacre Nr. 2.

732 **THEODOSIUS II., 408 - 450,** Solidus (4,48 g), 408-420, Constantinopolis. CONCORDIA AVGG Δ / CONOB, Constantinopolis. RIC 202. **Gold!** Vs. kleiner Kratzer und Schrötlingsfehler, vz 600,–

733 Solidus (4,36 g), 415, Constantinopolis. GLORIA REI PVBBLICAE / CONOB, Roma und Constantinopolis halten Schild mit der Aufschrift VOT XV MVL XX. RIC 207. **Gold! R!** vz 2500,–

734 Solidus (4,32 g), 423/9, Constantinopolis. VOT XX MVLT XXX H / CONOB, Victoria. RIC 225. **Gold!** Fast vz 800,–

735 Solidus (4,26 g), 441/50, Constantinopolis. IMP XXXXII COS XVII P P / COMOB, Constantinopolis. RIC 292. **Gold!** Kleine Kratzer, fast vz 600,–

736 **VALENTINIAN III. (425-455),** AE III (1,62 g), 425/31, Rom. VOT PVB / RM, Lagertor. RIC 2124. **R!** Braune Patina, ss 200,–

737 **MARCIANUS, 450 - 457, für Aelia Pulcheria;** Tremissis (1,47 g), Constantinopolis. Kreuz im Kranz, COMOB Stern. RIC 214. **Gold! R!** ss-vz 1600,–

738 **LEO I., 457 - 473,** Solidus (4,37 g), 462/6, Thessalonike. VICTORIA AVGGG / THSOB. RIC 618. **Gold!** Gutes ss 700,–

739 **für Aelia Verina;** Solidus (4,43 g), 468/73, Constantinopolis. VICTORIA AVGGG / CONOB. RIC 632. **Gold! RR!** ss 6000,–

740 **ZENO, 474 - 491,** Solidus (4,46 g), Constantinopolis. VICTORIA AVGGG Δ / CONOB. RIC 910. **Gold!** Prägeschwäche, vz 600,–

741 Solidus (4,12 g), 476/91, Constantinopolis. Wie vor, aber E. RIC 910. **Gold!** Beschnitten, Vs. kleiner Kratzer, ss 350,–

742 Tremissis (1,47 g), Rom. Kreuz im Kranz, .COMOB. RIC 3662. **Gold! RR!** ss-vz 700,–

743 **ANASTASIUS I., 491 - 518,** Solidus (4,51 g), 507/8, Constantinopolis. VICTORIA AVGGG I / CONOB. DOC 7; MIB 6. **Gold! RR!** Gutes vz 2000,–

744 Tremissis (1,47 g), Constantinopolis. Victoria. DOC 10; MIB 12. **Gold!** Gutes ss 250,–

745 **wie vor.;** (1,42 g). **Gold!** vz 350,–

746 **IUSTINIANUS I., 527 - 565,** Solidus (4,32 g), Constantinopolis. Victoria, H. DOC 3g. **Gold!** ss-vz 400,–

747 Solidus (4,47 g), 545/65, Constantinopolis. Victoria Δ. MIB 7; DOC 9 d. **Gold!** vz 400,–

748 Semis (2,25 g), Constantinopolis. Victoria. DOC 17. **Gold!** Prägeschwäche, ss 200,–

749 Tremissis (1,49 g), Constantinopolis. Victoria. MIB 19. **Gold!** vz 300,–

750 **IUSTINUS II., 565 - 578,** Solidus (4,51 g), Constantinopolis. Roma A. DOC 4 a. **Gold!** vz 400,–

751 **TIBERIUS II. CONSTANTINUS, 578 - 582,** Solidus (4,35 g), Constantinopolis. Stufenkreuz E. DOC 4 e; MIB 4. **Gold!** st 500,–

752 **Festprägung zum Amtsantritt;** Solidus (4,37 g), 578, Constantinopolis. Stufenkreuz. DOC 2; MIB 2. **Gold! R!** Fast vz 1300,–

753 **MAURITIUS TIBERIUS, 582 - 602,** Solidus (4,48 g), Constantinopolis. Victoria B. DOC 5. **Gold!** ss 350,–

754 Solidus (4,37 g), 591/2, Ravenna. Victoria I. MIB 2 Tf. 20, 38 (9) (stgl.). **Gold! R!** ss-vz 800,–

755 **PHOCAS, 602 - 610,** Solidus (4,49 g), 607/9, Constantinopolis. Victoria I. MIB 9. **Gold!** vz-st 400,–

756 **HERACLIUS, 610 - 641,** Solidus (4,45 g), 610-613, Constantinopolis. Stufenkreuz E. DOC 3 b; MIB 5. **Gold!** Kratzer, ss-vz 250,–

757 Solidus (4,50 g), 610/13, Constantinopolis. Stufenkreuz E. MIB 1. **Gold!** vz 400,–

758 Semis (2,21 g), 610/13, Constantinopolis. Kreuz auf Globus. MIB 70 b; DOC 51 a. **Gold!** vz 250,–

759 **mit Heraclius Constantinus;** Solidus (4,51 g), östl. Mzst. (Zypern). Stufenkreuz I. MIB 77.4. **Gold! RRR!** Prägeschwäche, st 1500,–

760 **--;** Solidus (4,40 g), 616/25, Constantinopolis. Stufenkreuz E. DOC 10 c; MIB 14. **Gold!** st 800,–

761 1/4 Siliqua (0,64 g), 614/41, Karthago. Büste des Heraclius // Die Büsten von Konstantin und Martina. DOC 233. **RR!** Am Rand gebrochen , dunkle Patina, s-ss 200,–

762 **CONSTANS II., 641 - 668,** Solidus (4,38 g), 642/6, Constantinopolis. Stufenkreuz A. MIB 3; DOC 1a. **Gold!** ss-vz 300,–

763 Solidus (4,48 g), um 650, Constantinopolis. Stufenkreuz A. MIB 20. **Gold!** Prägeschwäche, vz 400,–

764 **mit Constantin IV. u.a.;** Solidus (4,36 g), Constantinopolis. Die Büsten von Constans II. und Constantin IV. // Heraclius und Tiberius neben Stufenkreuz. MIB 34; DOC 30 h. **Gold!** vz 600,–

765 **CONSTANTINUS IV., 668 - 685,** Solidus (4,28 g), 669-674, Constantinopolis. Heraclius und Tiberius neben Stufenkreuz. MIB 4; DOC 6. **Gold!** vz 1000,–

766 **IUSTINIANUS II., 1. Regierung, 685 - 695,** Solidus (4,28 g), 692/5, Constantinopolis. Christus // Kaiser mit Stufenkreuz. DOC 7. **Gold!** Fast vz 1200,–

767 **LEONTIUS, 695 - 698,** Solidus (4,88 g), Constantinopolis. Stufenkreuz B. MIB 1; DOC 1 b. **Gold!** vz 1000,–

768 **TIBERIUS III., 698 - 705,** Solidus (4,43 g), Constantinopolis. Stufenkreuz A. DOC 1a. **Gold!** st 750,–

769 Tremis (1,41 g), Constantinopolis. Kreuz. DOC 4; MIB 8. **Gold!** Rs. kleiner Kratzer, ss-vz 600,–

770 **PHILIPPICUS BARDANES, 711 - 713,** Solidus (4,41 g), Constantinopolis. Stufenkreuz Z. MIB 1. **Gold! R!** vz-st 1800,–

771 **LEO III., 717 - 741,** Tremissis (1,35 g), 720/5, Constantinopolis. Leo III. // Constantin V. DOC 16. **Gold! R!** Kleine Kratzer, ss 300,–

772 **NIKEPHORUS I., 802 - 811, mit Staurakos;** Solidus (4,40 g), Constantinopolis. Nikephoros I. // Staurakos, X. DOC 2c. **Gold! R!** ss 800,–

773 **MICHAEL II., 820 - 829,** Miliaresion (2,50 g), Constantinopolis. Schrift // Stufenkreuz. Ratto 1811; DOC 6. ss 200,–

774 **THEOPHILOS, 829 - 842,** Solidus (4,26 g), 830/40, Constantinopolis. Theophilos // Michael II. und Constantin. DOC 3 e. **Gold!** Gutes ss 1200,–

775 Solidus (4,25 g), 830/40, Constantinopolis. Theophilos // Michael II. und Constantin. DOC 3 d. **Gold!** Rs. Kratzer, fast vz 600,–

776 Semissis (1,81 g), 831/42, Syrakus. Büste des Theophilos auf Vs. und Rs. DOC 26 a. **Gold! R!** vz 800,–

777 Semissis (1,23 g), 829/30, Syracus. Büste des Theophilos auf Vs. und Rs. DOC 19. **Gold! R!** vz 800,–

778 **MICHAEL III., 842 - 867,** Semissis (1,60 g), Syrakus. Büste Michaels auf Vs. und Rs. DOC 10. **Gold! R!** vz 800,–

779 **BASILIOS I., 867 - 886,** Solidus (4,26 g), 868, Constantinopolis. Christus // Basilios. DOC 1. **Gold! RRR!** Fast ss 10000,–

780 Solidus (4,38 g), 868(79, Constantinopolis. Christus // Basilios und Constantin VII. DOC 2. **Gold!** Vs. Kratzer, ss-vz 700,–

781 **CONSTANTIN VII., 913 - 959,** Solidus (4,41 g), 945, Constantinopolis. Christus // Constantin VII. DOC 13; Ratto 1897. **Gold! RR!** Rs. Kratzer, ss 5000,–

782 Solidus (4,37 g), 945, Constantinopolis. Christus // Constantin VII. und Romanus II. DOC 14. **Gold! R!** ss-vz 2000,–

783 Solidus (4,40 g), 945-959, Constantinopolis. Christusbüste // Constantin VII. und Romanus II. DOC 15. **Gold!** ss-vz 700,–

784 **NICEPHOROS II., 963 - 969,** Histamenon (4,36 g), Constantinopolis. Christusbüste // Maria und Nikephoros. DOC 4. **Gold! RR!** Rs. Kratzer am Rand, fast vz 1200,–

785 **ROMANOS III., 1028 - 1034,** Histamanon (4,39 g), Constantinopolis. Christus // Muttergottes krönt Romanus III. DOC 1d. **Gold!** Gutes ss 400,–

786 **CONSTANTIN IX., 1042 - 1055,** Histamenon (4,42 g), Constantinopolis. Christus // Büste Constantins IX. DOC 1a. **Gold!** ss 400,–

787 **CONSTANTIN X., 1059 - 1067,** Histamenon (4,38 g), 1059/67, Constantinopolis. Christus // Constantin X. DOC 1a. **Gold!** ss-vz 300,–

788 **ROMANOS IV., 1068 - 1071,** Histamenon (4,34 g), 1068/71, Constantinopolis. Constantius, Michael VII. und Andronicus // Christus krönt Romanus und Eudoxia. DOC 1. **Gold!** vz 800,–

789 **MICHAEL VII., 1071 - 1078,** Histamenon (4,40 g), 1071/78, Constantinopolis. Christusbüste // Michael VII. DOC 2 c. **Gold!** vz 300,–

790 **JOHANNES II. KOMNENOS, 1118 - 1143,** Hyperpyron (4,34 g), Constantinopolis. Christus // Johannes II. und Muttergottes. Hendy Tf. 9, 1-3. **Gold!** Prägeschwäche, fast ss 350,–

791 Hyperpyron (4,41 g), Thessalonike. Christus // Muttergottes krönt Johannes II. Hendy Tf. 9, 11. **Gold!** Dunkle Patina, ss 400,–

792 **MANUEL I. KOMNENOS, 1143 - 1180,** Aspron-Trachy (4,17 g), Constantinopolis. Christus // Manuel und der Hl. Theodorus. Grierson 1084. **Elektron!** Prägeschwäche, vz 250,–

DAS WIEDERHERGESTELLTE BYZANTINISCHE REICH

793 **MICHAEL VIII., 1261 - 1282,** Hyperpyron (4,17 g), Constantinopolis. Muttergottes mit Christuskind // Michael VIII. neben thronendem Christus, dahinter St. Michael. Wroth BMC S. 609 Type 2 Tf. 74, 3. **Gold! RR!** Prägeschwäche, Rs. Graffiti, ss 1500,–

794 Hyperpyron (4,19 g), Constantinopolis. Muttergottes umgeben von den Mauern Constantinopels // Christus krönt Michael VIII., dahinter St. Michael. Warwick S. 608 ff. Typ 1. **Gold!** Prägeschwäche, vz 500,–

BYZANTINISCHE BLEISIEGEL

795 **Bischof Paulos;** (18,80 g), 7./8. Jh., Eirenopolis, Kilikia. Büste des Iohannes Evangelista // Schrift. Gutes ss 450,–

796 (21,44 g), 7./8. Jh. Büste des Hl. Nikolaus // Schrift. ss-vz 150,–

797 **Marianos;** (19,12 g), 9./10. Jh., Opsikion. Monogramm und Schrift: ΚΥΡΙΕ ΒΟΗΘΕΙ ΤΩ CΩ ΔΟΥΛΩ (Herr hilf Deinem Diener) // ΜΑΡΙΑΝΩ Β CΠΑΘΑΡΙΩ [ΚΑΙ] ΧΑΡΤΟΥΛΑΡΙΩ ΤΟΥ ΟΨΙΚΟΥ (Makarios, kaiserlicher Eunuche und Chartularios des Themas Opsikion). Heller Sandbelag, vz 350,–

798 **Ikonographisches Siegel;** (9,97 g), 13. Jh (?). Zwei Heiligenbüsten, ΚΥΡΙΕ ΒΟΗΘΕΙ ... ΛΑC // dito, ΕΠΙCΚΕΠΤΗ ... Älteres Siegel überprägt, ss 150,–

799 **Iohannes Triphylles;** (6,22 g), 10/11. Jh. Ο Α ΓΕΩΡΓΙΟC, hl. Georg mit Speer und Schild // ΚΥΡΙΕ ΒΟΗΘΕΙ ΙΩΑΝΝΗ ΥΠΑΤΩ Κ CΤΡΑΤΗΓΩ ΤΩ ΤΡΙΦΥΛΛΗ (Herr hilf dem Konsul und Feldherren Johannes Triphyllos). ss-vz 400,–

800 **Antonios;** (20,39 g), Sardeis. Muttergottes mit Jesusknaben, zwei Monogramme (Gottesmutter hilf) // ΑΝΤΩΝΙΩ ΜΟΝΑΧΩ Κ ΜΗΤΡΟΠΟΛ CAPΔ (Dem Mönch und Metropoliten von Sardeis Antonios). ss-vz 450,–

801 (15,49 g). Muttergottes mit Jesusknaben // Monogramm. ss-vz 400,–

GEWICHTE

802 AE (4,16 g). Hermeskopf mit Petasos l. // Kreuz und strahlenförmig angeordnete Einhiebe. **RRR!** serrat, ss 150,–

803 AE (3,97 g), nach 963/9. ΤΕΤΑΡΤΩΝ // +ΔVO. vgl. Göbl, Antike Numismatik 234 Tf. 21. **R!** Grüne Patina mit hellem Sandbelag, vz 300,–

804 AE (3,25 g). Monogramm // Schrift. ss 200,–

805 **Bleigewicht;** (57,61 g). Dreizack mit drei Fischen // plane Fläche. ss 200,–

VÖLKERWANDERUNG

806 807

LANGOBARDEN

806 Tremissis (1,41 g), 7. Jh. Büste // Victoria. Bernareggi S. 133 Nr. 1. **Gold!** Vs. schwach geprägt, vz 700,–

807 **Wie vor;** (1,38 g). **Gold!** vz 1200,–

ISLAM

URTUKIDEN

808 **OUTB-AL-DIN IL-GHAZI II. (1176-1184),** AE-Dirham (11,22 g). Kopf // Kufische Schrift. Spengler - Sayles S. 89 Nr. 31, 1. Schwarze Patina, ss-vz 150,–

809 Dirhem (14,71 g). Zwei Büsten // Kufische Schrift. Spengler - Sayles 32. Schwarze Patina, gutes ss 200,–

MISCELLAN

810 **"Paduaner";** Sesterz (23,32 g). Nero // Ianustempel. Fast vz 280,–

LOTS

Die nachfolgenden Lots werden wie besehen verkauft. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen

The following Lots are sold as viewed. No returns!.

811 **Kelten;** Tetradrachmen, Ostkelten (3); Büschelquinare (2). **15 Stück,** s 400,–

812 **Kelten und Iberer;** AR (7); AE (8). **15 Stück**, s 400,–

813 **Barbarische Imitationen;** Claudius, Dupondius (1); AE 3.-5. Jh. (24). **25 Stück**, ungereinigt, s, s-ss 200,–

814 **Barbarische Imitationen;** AE 3. / 4. Jh. **8 Stück**, s 200,–

815 **Massilia und Ibiza;** AE **13 Stück**, s und besser 260,–

816 **Süditalien, Statere;** Metapont (4); Velia (2); Thurioi (2); Tarent (2). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

817 **Süditalien, Statere;** Metapont (5); Tarent (1); Thurioi (1); Herakleia (1); Neapolis (2). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

818 **Süditalien, Statere;** Metapont (4); Tarent (1); Velia (2); Neapolis (1); Thurioi (1); Herakleia (1) **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

819 **Süditalien, Statere;** Metapont (5); Thurioi (1); Velia (2); Neapolis (1); Herakleia (1). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

820 **Süditalien, Statere;** Metapont (4); Thurioi (1); Velia (1); Herakleia (1); Tarent (1); Neapolis (2). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

821 **Süditalien, Statere;** Metapont (5); Thurioi (1); Herakleia (1); Neapolis (1); Tarent (1); Velia (1). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

822 **Süditalien, Statere;** Metapont (6); Tarent (1); Herakleia (1); Neapolis (1); Thurioi (1). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

823 **Süditalien, Statere;** Metapont (7); Neapolis (1); Thurioi (1); Tarent (1). **10 Stück**, s-ss, ss 1000,–

824 **Alexander III.;** Tetradrachmen. **12 Stück**, gutes ss 3000,–

825 **Alexander III.;** Tetradrachmen. **7 Stück**, meist s-ss 900,–

826 **Perseus;** Tetradrachmen. **5 Stück**, ss-vz 4000,–

827 **Perseus;** Tetradrachmen. **5 Stück**, ss-vz 2500,–

828 **Schwarzmeergebiet;** Postume Tetradrachmen, Alexander III., meist Odessa. **10 Stück**, ss und vz 2500,–

829 **Schwarzmeergebiet;** Postume Tetradrachmen Alexander III., meist Odessa. **11 Stück**, ss und vz 2750,–

830 **Byzantion;** Hemidrachmen (17), dazu verschiedene kleinasiatische "Fractions" (7). **24 Stück**, s, manche ss 200,–

831 **Thasos;** Tetradrachmen. **9 Stück**, meist ss 1350,–

832 **Mytilene;** El-Hekten. **10 Stück**, s-ss 3000,–

833 **Mytilene;** El- Hekten. **10 Stück**, s 2500,–

834 **Mytilene;** El-Hekten. **9 Stück**, s 2250,–

835 **Milet;** El-Hemihekten. **9 Stück**, ss 2250,–

836 **Milet;** El-Hemihekten. **9 Stück**, ss 2250,–

837 **Rhodos;** Didrachmen. **9 Stück**, ss 1800,–

838 **Rhodos;** Drachmen und kleinere Nominale. **20 Stück**, meist ss 750,–

839 **Aspendos;** Statere (7), dazu Tetradrachmen, Athen (2, davon eine mit Prüfhieb). **7 Stück**, ungereinigt, ss und besser 2250,–

840 **Nagidos;** Statere. **10 Stück**, gutes ss 4000,–

841 **Nagidos;** Statere. **10 Stück**, gutes ss 4000,–

842 **Nagidos;** Statere. **11 Stück**, gutes ss 4400,–

843 **Tarsos;** Statere. **9 Stück**, gutes ss 3600,–

844 **Statere, 5.-4. Jh. v. Chr.;** Kelenderis (3), Aspendos (2), Soloi (1). **6 Stück**, s, s-ss 500,–

845 **Seleukiden;** Drachmen. **8 Stück**, s und ss 100,–

846 **Seleukiden;** Tetradrachmen, 3. Jh. **10 Stück**, ss 3000,–

847 **Parther;** Vologases III., Drachmen. **50 Stück**, ss einige vz 1500,–

848 **Parther;** Vologases III., Drachmen. **50 Stück**, ss 1000,–

849 **Parther;** Osroes II., Drachmen. **50 Stück**, ss 1500,–

850 **Parther;** Osroes II., Drachmen. **50 Stück**, ss, einige vz 1500,–

851 **Parther;** Vologases IV., Drachmen. **50 Stück**, ss 1500,–

852 **Parther;** Vologases IV., Drachmen. **50 Stück**, ss, einige vz 1500,–

853 **Indo-Parther;** Westliche Satrapen, AR, Mitchiner S. 371 ff. **10 Stück**, ss 200,–

854 **Hellenistische Tetradrachmen;** Lysimachos (7), Seleukiden (3). **10 Stück**, meist gutes ss 3000,–

855 **Hellenistische Tetradrachmen;** Seleukiden (11); Alexander III. (6). **17 Stück**, ss 1700,–

856 **Hellenistische Tetradrachmen;** Arados (8); Seleukiden (2). **10 Stück**, ss 2000,–

857 **Hellenistische Tetradrachmen;** Arados (6); Seleukiden (3). **9 Stück**, ss 1800,–

858 **Griechische Silbermünzen;** Mylasa (4); Kalchedon (2); Alexander III. (1). **7 Stück**, ss 250,–

859 Griechische Silbermünzen; 13 Stück, s und ss 400,–

860 **Griechische Silbermünzen;** Athen, Tetradrachmen (3); Tralleis, Kistophoren (1). **4 Stück**, ss 600,–

861 **Griechische Silbermünzen;** Drachmen und Hemidrachmen des 5. - 1. Jh. v. Chr. **32 Stück**, meist ss 1200,–

862 **Griechische "Fractions";** Archaik bis Hellenismus. **97 Stück**, meist ss 2000,–

863 **Griechische "Fractions";** Vorwiegend Kleinasien. **29 Stück**, s, s-ss 150,–

864 **Griechische "Fractions";** Meist Kyzikos, dazu persische Sigloi (3). **21 Stück**, ss 450,–

865 **Ägypten und Seleukiden;** Groß- und Mittelbronzen. **27 Stück**, s, manche ss 800,–

866 **Ägypten;** Groß- und Mittelbronzen der Ptolemäer. **5 Stück**, s-ss 150,–

867 Griechische Bronzen; 25 Stück, s bis ss 200,–

868 **Griechische Bronzen;** Hellenismus und Kaiserzeit. **76 Stück**, s und ss 500,–

869 **Griechische Bronzen;** 5. - 2. Jh. v. Chr., darunter viele Raritäten. **29 Stück**, meist ss 1000,–

870 **Griechische Kleinbronzen;** Klassische und hellenistische Zeit. **23 Stück**, mit Patina, ss 500,–

871 **Griech. - röm. Kleinbronzen;** Vorwiegend Ephesos, dazu vandalische Kleinbronzen 5. / 6. Jh. n. Chr. (15). **62 Stück**, s und ss 300,–

872 **Kolonialbronzen;** Meist westliche Provinzen, dazu Tetradrachme, Antiochia, Caracalla (1) . **40 Stück**, s 500,–

873 **Kolonialbronzen;** Ephesos. **14 Stück**, s, s-ss 200,–

874 **Ägypten, Alexandria;** Tetradrachmen des 3. Jh. n. Chr. **30 Stück**, ss 300,–

875 **Ägypten, Alexandria;** Tetradrachmen des 1. - 3. Jh. **9 Stück**, meist ss 350,–

876 **Kolonialbronzen;** Thrakien und Moesien. **31 Stück**, s und ss 250,–

877 **Kolonialbronzen;** Kleinbronzen verschiedener Städte des griechischen Ostens, 1. - 3. Jh. n. Chr. **73 Stück**, meist ss 1500,–

878 **Kolonialbronzen;** Thrakien, Moesien und Kleinasien. **65 Stück**, alle mit Patina, meist ss 2800,–

879 **Kolonialbronzen;** Kleinbronzen, vorwiegend aus Thrakien, Moesien und Nikaia, manche mit interessanten Gegenstempeln. **90 Stück**, s bis ss 500,–

880 **Kolonialbronzen;** Thrakien, Moesien, Kleinasien, Ägypten. **67 Stück** mit Patina, s und ss 1000,–

881 **Kolonialbronzen;** Mittelbronzen, Kleinasien. **12 Stück**, s und ss 300,–

882 **Kolonialbronzen;** Klein- und Mittelbronzen, Kleinasien. **24 Stück**, mit Patina, meist ss 480,–

883 **Kolonialbronzen;** Mittelbronzen, Kleinasien. **30 Stück**, mit Patina, s und ss 600,–

884 **Kolonialbronzen;** Großbronzen, darunter auch Asse und Dupondien von Augustus bis Traian (7). **18 Stück**, s und s-ss 360,–

885 **Kolonialbronzen;** Ägypten, Alexandria, AE-Drachmen: Traian (5); Hadrian (3); Antoninus Pius (2). **9 Stück**, s, s-ss 200,–

886 **Kolonialbronzen;** Mittelbronzen aus Thrakien und Moesien. **24 Stück**, s - ss und ss 450,–

887 **Kolonialprägungen;** Antiochia, Tetradrachmen (3); AE verschiedener Städte (7). **7 Stück**, s bis ss 300,–

888 **Kolonialbronzen;** Nikopolis, Commodus (1); ebd., Elagabal (1); Tomis, Severus Alex. (1); Deultum, Tranquilina (1); Antonia, Dupondius (1); Licinius II. Caes., Follis (1). **6 Stück**, s und ss 300,–

889 **Republik;** Denare. **100 Stück**, ss 5000,–

890 **Republik;** Denare. **109 Stück**, ss 5000,–

891 **Republik;** Asse. **11 Stück**, sge und s 550,–

892 **Republik;** Asse, Semisses und Trientes. **13 Stück**, s und besser 390,–

893 **Republik;** Unciae, Trientes, Quadrantes u. a. **41 Stück**, s 1230,–

894 **Kaiserzeitliche Denare;** 2. / 3. Jh. **70 Stück**, ss-vz 2450,–

895 **Denare;** 2. / 3. Jh. **100 Stück**, ss-vz, vz 4000,–

896 **Denare;** 2. / 3. Jh. **100 Stück**, ss-vz, vz 4000,–

897 **Denare;** 2. / 3. Jh. **100 Stück**, ss-vz, vz 4000,–

898 **Denare;** 2. /3. Jh. **100 Stück**, ss-vz, vz 4000,–

899 **Denare;** 2. / 3. Jh. **50 Stück**, ss-vz, vz 2000,–

900 **Denare;** 2. / 3. Jh. **75 Stück**, ss-vz, vz 3000,–

901 **Denare;** 2. / 3. Jh. **58 Stück**, s-ss, ss 1160,–

902 **Denare;** 2. / 3. Jh. **117 Stück**, ss 3510,–

903 **Denare;** 2. / 3. Jh. **135 Stück**, s-ss, ss 2025,–

904 **Denare;** 2. / 3. Jh. **100 Stück**, ss 2500,–

905 **Denare;** 2. / 3. Jh. **69 Stück**, fast ss 700,–

906 **Denare;** Traian bis Maximinus Thrax, darunter Macrinus (1). **47 Stück**, ss und ss-vz 1500,–

907 **Denare;** Augustus bis Hadrian. **28 Stück**, s und ss 750,–

908 **Denare;** Commodus. **12 Stück**, s-ss, ss 480,–

909 **Denare und Drachmen;** Denare (7), davon zwei mit seltener Rs.; dazu hellenistische Drachmen (3). **14 Stück**, meist ss 280,–

910 **Römische Silbermünzen;** Republik: Denare und Quinare; kaiserzeitliche Denare. **29 Stück**, s und ss 300,–

911 **Römische Silbermünzen;** Denare und Antoniniane, Republik bis 3. Jh. n. Chr. **29 Stück**, s bis ss 580,–

912 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh. **99 Stück**, ss-vz 2500,–

913 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh. **73 Stück**, ss 730,–

914 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh. **30 Stück**, ss 450,–

915 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh. **126 Stück**, ss 1260,–

916 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh. **20 Stück**, gutes ss 300,–

917 **Sesterzen;** Vespasian (1); Traian (3); Hadrian (3); Antoninus Pius (5); Faustina II. (1); Severus Alexander (1); Maximinus Thrax (1); Gordian III. (1). **16 Stück**, s-ss und ss 800,–

918 **Sesterzen;** 1. Jh. n. Chr. **8 Stück**, s 400,–

919 **Sesterzen;** 2. bis 3. Jh. **12 Stück**, s und ss 500,–

920 **Sesterzen;** 3. Jh., darunter Philipp II.(1) und Maximus (1). **11 Stück**, s und ss 300,–

921 **Sesterzen;** 3. Jh., darunter Maximus (1) und Gordian III. Caesar (1). **10 Sesterzen**, s-ss 300,–

922 **Sesterzen;** Philipp I. (8); Otacilia Severa (3). **11 Stück**, s, s-ss 300,–

923 **Sesterzen;** Von Caligula (1) bis Postumus (1), darunter Nero Drusus (1), Pupienus (1). **68 Stück**, s, s-ss 2500,–

924 **Sesterzen;** Von Augustus bis Postumus (1), darunter Claudius (1), Galba (1), Nerva (1), Aelius Caesar (1), Balbinus (1), Orbiana (1). **68 Stück**, s, s-ss 2500,–

925 **Asse;** 1. - 3. Jh. **11 Stück**, s und ss 300,–

926 **Frühkaiserzeitliche Bronzen;** Meist Asse des Augustus. R! **7 Stück**, s bis ss 150,–

927 **Römische Bronzen;** Asse und Dupondien: Augustus (1), Caligula (1), Vespasian (2), Nero (2), Domitian (1), Nerva (1), Traian (1), Antoninus Pius (1), Faustina I. (2). **12 Stück**, meist ss mit Patina 1000,–

928 **Römische Bronzen;** Sesterzen, Dupondien, Asse des 1. bis 3. Jh. **13 Stück**, s, s-ss 260,–

929 **Römische Bronzen;** Meistens Sesterzen. **57 Stück**, ungereinigt, s bis s-ss 1000,–

930 **Römische Bronzen;** Meist Sesterzen, sowie Großbronzen aus Antiochia, Pisidia; 2. / 3. Jh. **31 Stück**, ungereinigt, s-ss, ss 1500,–

931 **Römische Bronzen;** Sesterzen, sowie Großbronzen aus Antiochia, Pisidia; dazu AE Tarsos mit Schiff auf Revers. **18 Stück**, ungereinigt, s-ss 800,–

932 **Römische Bronzen;** Sesterzen, sowie Großbronzen aus Antiochia, Pisidia. **20 Stück**, ungereinigt, s-ss 800,–

933 **Römische Münzen;** Sesterz, Marc Aurel (1); Tetradrachme, Antiochia, Philipp I. (1); Denar, Hadrian, AFRICA (1); dazu Kolonialbronzen (3). **15 Stück**, s bis ss 250,–

934 **Diverse Bronzen;** Sesterzen (3); AE Kyzikos (2); AE Byzanz (2). **7 Stück**, s-ss 150,–

935 **Diverses;** AR (23), AE (12) griechisch bis byzantinisch, darunter Denar Nero (1). **35 Stück**, s bis ss 150,–

936 **Diverse römische Münzen;** 1. Jh. v. Chr. bis 3. Jh., darunter Legionsdenar M. Anton. **28 Stück**, s bis ss 250,–

937 **Diverse AR-Münzen;** Thurioi, Distater SNG ANS 980; dazu "Fractions" aus Gela (1), Kamerina (1), Syrakus (2); dazu AR aus Caesarea Kappadokia: Didrachmon: Hadrian (1), L. Verus (1); Drachme Commodus (1). **7 Stück**, s-ss 450,–

938 Kaiserzeitliche Quadrantes; 16 Stück, s bis ss 320,–

939 **Quadrantes;** 1. Jh. n. Chr. **70 Stück**, meist mit grüner Patina, s 400,–

940 **Quadrantes;** 1. Jh. n. Chr. **20 Stück,** meist mit schöner Patina, ss 400,–

941 **Tetrarchie;** Folles. **20 Stück**, ss 300,–

942 **Tetrarchie;** Folles, Alexandria. **12 Stück**, ss-vz 300,–

943 **Tetrarchie;** Folles. **12 Stück**, ss und besser 300,–

944 **Tetrarchie;** Folles. **12 Stück**, ss 300,–

945 **Tetrarchie;** Folles. **12 Stück**, ss und besser 300,–

946 **Spätantike AE;** "Denar", Licinius, Trier (1); AE Hannibalianus (1); AE barbarische Imitationen (2). **4 Stück**, s und ss 300,–

947 **Spätantike AE; 91 Stück** mit Patina, s 200,–

948 Spätantike AE; **400 Stück**, ge 200,–

949 **Spätantike AE;** 4. / 5. Jh. **64 Stück**, meist ss 320,–

950 **Spätantike AE;** AE III Iulianus Apostata (4); Iovian (4). **8 Stück** mit Patina, gutes ss 300,–

951 **Iulianus Apostata;** AE I. **6 Stück** mit Patina, s und ss 600,–

952 **Byzanz;** Folles und eine Kleinbronze. **16 Stück,** meist mit Patina, s-ss 200,–

953 **Byzanz;** AE. **5 Stück**, s, s-ss 150,–

954 Arabische Silbermünzen; 8 Stück, ss 100,–

Literaturverzeichnis / Bibliography / Index / Indice

AJN	American Journal of Numismatics.
AMB	H. Cahn, L. Mildenberg, R. Russo und H. Voegtli, Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig, Griechische Münzen aus Großgriechenland und Sizilien, Basel 1988.
AMNG	B. Pick, K. Regling, H. Gaebler, F. Münzer, M.L. Strack und H. von Fritze, Die Antiken Münzen Nord-Griechenlands, Berlin 1873-1935.
ANS	American Numismatic Society.
ANS MN	ANS Museum Notes.
ANS NNM	ANS Numismatic Notes and Monographs.
ANS NS	ANS Numismatic Studies.
Asyut	M. Price - N. Waggoner, Archaic Greek Coinage. The "Asyut" Hoard (1975).
Attianese	P. Attianese, Calabria Greca. Greek Coins of Calabria I - III (1974 - 1980).
Attianese, Kroton	P. Attianese, Kroton. Ex Nummis Historia. Dalle monete la storia, il culto, il mito di Crotone (1992).
Balaguer, A.M.	Islamic Transitional Gold Issues, ANS MN 24, 1979, 225.
Barron	J.P. Barron, The Silver Coins of Samos (1966).
Bauten	H. Küthmann u. a., Bauten Roms auf Münzen und Medaillen. Ausstellungskatalog Staatliche Münzsammlung München (1973).
Bernareggi	Il sistema economico e la monetazione dei Langobardi nell´ Italia Superiore (1960).
Bellinger	A. R. Bellinger, The Syrian Tetradrachms of Caracalla and Macrinus, ANS NS 3, 1961.
Bellinger, Troy	A.R. Bellinger, Troy. The Coins (Nachdruck 1979).
BMC	British Museum Catalogue, London 1873 ff.
Bodenstedt	F. Bodenstedt, Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene, Tübingen 1981.
Boehringer, Chronologie	C. Boehringer, Zur Chronologie mittelhellenistischer Münzserien 220 - 160 v. Chr., AMugS V (1972).
Boehringer, Syrakus	E. Boehringer, Die Münzen von Syrakus (1929, Nachdruck Bologna 1978).
Bop.	O. Bopearachchi, Monnaies gréco-bactriennes et indo-grecques, Paris 1991.
Boston	A. Badwin Brett, Museum of Fine Arts, Boston. Catalogue of Greek Coins, Boston 1955.
Burnett	A. Burnett, The Enna Hoard and the Syracusan Democracy, SNR 62, 1983.
Cahn	H. A. Cahn, The Coins of the Sicilian City of Naxos (1978).
Calciati	R. Calciati, Pegasi, 2 Bde. (1990)
Carradice	I. Carradice, Coinage and Administration in the Athenian and Persian Empires, BAR Int. Ser. 343, 1987.
Castelin	K. Castelin, Keltische Münzen. Katalog der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums Zürich (1985). Bd. I und II.
Catalli	F. Catalli, Monete Etrusche (1990).
CNS	R. Calciati, Corpus Nummorum Siculorum I-III, Mailand 1983-1987.
Codera	Tratado de numismatica arabiga - espanola, Madrid 1879.
Coh.	H. Cohen, Description historique des monnaies frappées sous l'Empire Romain communément appelées médailles impériales, 2. Auflage, Paris 1880-1892.
Cr.	M. H. Crawford, Roman Republican Coinage, Cambridge 1974.
De Morgan	J. De Morgan, Manuel de numismatique orientale, Paris 1923-1936.
Depeyrot	G. Depeyrot, Les monnaies d'or de Dioclétien à Constantin I. (284-337) (1995).
Deppert-Lippitz	B. Deppert-Lippitz, Die Münzprägung Milets vom vierten bis ersten Jahrhundert v. Chr. (1984).
Desneux	J. Desneux, Les Tétradrachms d'Akanthos, RBN 95, 1949, 5-122.
DOC	Catalogue of the Byzantine Coins in the Dumbarton Oaks Collection, Washington 1966 ff.
DOCR	P. Grierson - M. Mays, Catalogue of Late Roman Coins in the Dumberton Oaks Collection, Washington 1992.
ESM	E. T. Newell, The Coinage of the Eastern Seleucid Mints from Seleucos I to Antiochos III, ANS NS 1, 1938.
Forrer	R. Forrer, Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande 2 Bde. (1965).
Franke, Epirus	P.R. Franke, Die antiken Münzen von Epirus, 2 Bde. (1961).
Franke-Hirmer	P.R. Franke - M. Hirmer, Die Griechische Münze, 2. Aufl., München 1972.
Gabrici	E. Gabrici, La monetazione del bronzo nella Sicilia antica, Palermo 1927.
Geissen, Kat. Köln	A. Geissen, Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln. Bd. I-V (1983).
Göbl	R. Göbl, Sasanidische Numismatik, Braunschweig 1968.
Göbl, Kushan	R. Göbl, System und Chronologie der Münzprägung des Kusanreiches (1984).
Göbl OTA	R. Göbl, Ostkeltischer Typenatlas (1973).
Gulbenkian	E.S.G. Robinson - G.K. Jenkins - M.C. Hipolito, A Catalogue of the Calouste Gulbenkian Collection of Greek Coins, Lissabon 1971 ff.
Head, Böotia	W.R. Roberts - B.V. Head, The Ancient Boeotians and the Coinage of Boeotia (Nachdr. Chicago 1974).Head, Ephesus V.B. Head, History of the Coinage of Ephesus (Nachdruck 1979 nach NC 1880).
Hendy	M.F. Hendy, Coinage and Money in the Byzantine Empire (1081-1261), Washington 1969.
Houghton	A. Houghton, Coins of the Seceucid Empire from the Collection of Arthur Houghton (1983).
Inv. Wadd.	E. Babelon, Inventaire sommaire de la collection Waddington acquise par l'Etat en 1897, Paris 1898.

Jameson	Slg. R. Jameson I-IV, Paris 1913-1932.
Jenkins	G.K. Jenkins, The Coinage of Gela. AMuGS II (1970).
JIAN	Journal International d'Archéologie Numismatique, Paris/Athen.
JNG	Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte. Bayerische Numismatische Gesellschaft.
Johnston	A. Johnston, The Coinage of Metapontum. NNM 164 (1993).
Karwiese	S. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos I. Die Anfänge: Die ältesten Prägungen und der Beginn der Münzprägung überhaupt (1995).
Kellner	H.-J. Kellner, Die Münzfunde von Manching und die keltischen Fundmünzen aus Südbayern. (1990)
Kleiner-Noe	F.S. Kleiner - S.P. Noe, The Early Cistophoric Coinage (1977).
Lindgren	H.C. Lindgren - F.L. Kovacs, Ancient Bronze Coins of Asia Minor and the Levant from the Lindgren Collection, San Mateo 1985. H.C. Lindgren, Greek Bronze Coins: European Mints, from the Lindgren Collection, San Francisco 1989.
Lorber	C.C. Lorber, Amphipolis, the Civic Coinage in Silver and Gold (1990).
Martin	R. Martin, Kolonialprägungen aus Moesia Superior und Dacia (1992).
May	J.M.F. May, The Coinage of Abdera (540-345 B.C.) (1966).
Metcalf	W.E. Metcalf, The Tell Kalak Hoard and Traian's Arabian Mint, ANS MN 20, 1975.
Metcalf, Cistophori	W.E. Metcalf, The Cistophori of Hadrian (1980).
MIB	W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini, Wien 1973-1981.
Miles	G. Miles, Rare Islamic Coins, ANS NNM 118, 1950.
MIRB	W. Hahn, Moneta Imperii Romani Byzantini, Wien 1983.
Mitchiner	M.B. Mitchiner, The Ancient and Classical World 600 B.C.-A.D. 650, London 1978.
Mitchiner Type	M.B. Mitchiner, Indo-Greek and Indo-Scythian Coinage, London 1975-1976.
Morkholm-Zahle	O. Morkholm - J. Zahle, The Coinage of the Lycian Dynasts Kheriga, Kherei and Erbbina, Acta Archaeologica 47, 1976, 47-90.
Morrisson	C. Morrisson, Carthage: The Moneta Auri under Justinien I und Justin II, 537-578, ANS NS 17, S. 41 ff.
Müller	L. Müller, Numismatique d'Alexandre le Grand, suivie d'un appendice contenant les monnaies de Philippe II et III, Kopenhagen 1855.
NC	Numismatic Chronicle, Royal Numismatic Society.
Nomisma	H. von Fritze und H. Gaebler, Untersuchungen auf dem Gebiet der antiken Münzkunde, Berlin 1907-1923.
Pozzi MGA	S. Pozzi, Monnaies Grecques Antiques (1966).
Price	M.J. Price, The Coinage in the Name of Alexander the Great and Philipp Arrhidaeus, Zürich/London 1991.
Price-Trell	M.J. Price - B.L. Trell, Coins and their Cities. Architecture on the Ancient Coins of Greece, Rome and Palestine (1977).
Qunduz	R. Curiel - G. Fussman, Le trésor monétaire de Qunduz, Paris 1965.
Ratto	R. Ratto, Monnaies Byzantines, Auktion Lugano 9. Dezember 1930.
Raymond	D. Raymond, Macedonian Regal Coinage. NNM 126 (1953).
Rec. Gén.	W.H. Waddington, E. Babelon und Th. Reinach, Recueil général des monnaies d'Asie Mineure, Paris 1908-1925.
RIC	The Roman Imperial Coinage, London 1927 ff.
RIN	Rivista Italiana di Numismatica.
Rizzo	G.E. Rizzo, Monete greche della Sicilia, Rom 1946.
RN	Revue Numismatique.
RNS	Royal Numismatic Society.
Rosen Coll.	N.M. Waggoner, Early Greek Coins from the Collection of Jonathan P. Rosen (1983).
Rouvier	J. Rouvier, Numismatique des villes de la Phénicie, JIAN 3 ff, 1900 ff.
RPC	A. Burnett - M. Amandry - P. Ripollès, Roman Provincial Coinage (London / Paris 1992).
Rutter	N. K. Rutter, Campanian Coinages 475 - 380 BC (1979).
Sambon	A. Sambon, Les monnaies antiques de l'Italie, Paris 1903.
Scheers	S. Scheers, Traité de Numismatique Celtique II: La Gaule Belgique. (1983)
Schönert	E. Schönert, Die Münzprägung von Perinthos, Berlin 1965.
Schönert-Geiss, Byzantion	E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion. Teil I (1970); Teil II (1972).
Schönert-Geiss, Maroneia	E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987).
Sear	D.R. Sear, Byzantine Coins and their Values, London 1987.
Sellwood	D. Sellwood, An Introduction to the Coinage of Parthia (1980).
Seltman	C. T. Seltman, The Temple Coins of Olympia (1921; Nachdr. 1980).
Slg. Dewing	L. Mildenberg - S. Hurter, The Arthur S. Dewing Collection of Greek Coins (1985).
SMA	E.T. Newell, Seleucid Mint of Antioch, AJN 51, 1917.
SNG ANS	Sylloge Nummorum Graecorum: The Collection of the American Numismatic Society, New York 1969 ff.
SNG BN	Sylloge Nummorum Graecorum: France 2. Bibliothèque Nationale. Cilicie. Paris 1993.
SNG Cop.	Sylloge Nummorum Graecorum: The Royal Collections of Coins and Medals. Danish National Museum, Kopenhagen, 1942-1979.
SNG Delepierre	Sylloge Nummorum Graecorum: Collection J. et M. Delepierre, Bibliothèque Nationale, Cabinet des Médailles, Paris 1983.
SNG Levante	Sylloge Nummorum Graecorum: Switzerland I.E. Levante, Cilicia, Bern 1986.
SNG Levante Suppl.	Sylloge Nummorum Graecorum: Switzerland I.E. Levante, Cilicia, Supplement 1, Zürich 1993.

SNG v. Aulock	Sylloge Nummorum Graecorum: Deutschland. Sammlung H. von Aulock. Berlin 1957-1968.
SNR	Schweizerische Numismatische Rundschau, Schweizerische Numismatische Gesellschaft.
Spikerman	A. Spikerman, The Coins of the Decapolis and Provincia Arabia, Jerusalem 1978.
Starr	C. Starr, Athenian Coinage 480-449 B.C. (1970).
Sutherland	C.H.V. Sutherland, The Cistopori of Augustus (1970).
Svoronos, Hell, Prim.	J.N. Svoronos, L'Hellénisme primitif de la Macédoine prouvé par la numismatique et l'or du Pangée, JIAN 19, 1919.
Svoronos, Ptol.	J.N. Svoronos, Die Münzen der Ptolemäer (griechisch), Athen 1904-1908.
Syd.	E.A. Sydenham, The Roman Republican Coinage, London 1952.
Sydenham	E.A. Sydenham, The Coinage of Caesarea in Cappadocia, Reprint New York 1978.
Tolstoi	I.I. Tolstoi, Monnaies byzantines (russisch), St. Petersburg 1912-1914.
Thompson	M. Thompson, The New Style Silver Coinage of Athens, New York 1961.
Traité	E. Babelon, Traité des monnaies grecques et romaines, Paris 1907-1932.
Van Arsdell	R.D. van Arsdell, Celtic Coinage of Britain (1989).
Vismara	N. Vismara, Monetazione arcaica della Lycia. I und II. Glaux 2 und 3 (1989).
Walker, J.A.	Arab Byzantine and Post Reform Omayyad Coins, London 1956.
Weber	L. Forrer, Descriptive Catalogue of the Collection of Greek Coins formed by Sir Hermann Weber, London 1922 ff.
Weidauer	L. Weidauer, Probleme der frühen Elektronprägung, Typos I, Fribourg 1975.
Wruck	W. Wruck, Die syrische Provinzialprägung von Augustus bis Trajan, Stuttgart 1931.
WSM	E.T. Newell, The Coinage of the Western Seleucid Mints from Seleucus I to Antiochos III, ANS NS 4, 1941.
ZfN	Zeitschrift für Numismatik, Numismatische Gesellschaft zu Berlin.
Ziegler	R. Ziegler, Münzen Kilkiens aus kleineren deutschen Sammlungen. Vestigia 42, 1989.
Ziegler, Kaiser	R. Ziegler, Kaiser, Heer und städtisches Geld (1993)

Erhaltungsgrade / Grades of Preservation / Etats de conservation / Stati di conservazione

st	stempelfrisch	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio
vz	Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido
ss	Sehr schön	Very fine	Très beau	Belissimo
s	Schön	Fine	Beau	Molto bello

Abkürzungen / Abbreviations / Abréviations / Accorciamento:

Vs	Vorderseite/Obverse	v. Chr.	vor Christus/before Christ
Rs	Rückseite/Reverse	n.Chr.	nach Christus/Anno Domini
R	selten/rare	a. H.	nach der Hedschra/after Hedschra
RR	sehr selten/very rare	EL	Elektron/electrum
RRR	extrem selten/extremely rare	AV	Gold/gold
var.	Variante/variant	Æ	Bronze/bronce
unbest.	unbestimmt/unknown	AR	Silber/silver
Mzst.	Münzstätte/mint	Pb	Blei/lead

○ Planen Sie Ihre Auktionsteilnahme schon jetzt.
Wir sind Ihnen dabei gerne behilflich.
○ Verschicken Sie Ihre Gebote rechtzeitig.

○ Plan to attend this sale now.
We will always be at your service.
○ Please mail your bid sheet early.

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

der Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH,
nachfolgend GM genannt

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer gegen Barzahlung des Kaufpreises in DM-Währung. Durch die Teilnahme an der Versteigerung werden diese Versteigerungsbedingungen anerkannt. Sie sind insbesondere Inhalt der Kaufverträge und gehen den gesetzlichen Bestimmungen vor.

Wer für Dritte bietet, muss seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen; anderenfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande. Die GM ist berechtigt, alle Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im eigenen Namen geltend zu machen. Insbesondere kann die GM Kaufpreise und Nebenleistungen im eigenen Namen einziehen und einklagen.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Nummer nochmals ausgerufen.

Der Zuschlagspreis ist Nettopreis im Sinne des Umsatzsteuergesetzes und bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld in Höhe von 15 %. Auf den daraus entstehenden Gesamtpreis (Zuschlag + Aufgeld) wird die jeweils gültige Mehrwertsteuer, zur Zeit 7 bzw. 15 % (bei Münzen und Medaillen, deren Rechnungswert ohne Mehrwertsteuer das 21/2fache des Metallwertes nicht übersteigt) erhoben. Kunden aus Nicht-EG-Ländern wird beim Export bzw. Versand ins Ausland die Mehrwertsteuer rückerstattet. Sie erhalten die Lieferung nur gegen Zahlung des Kaufpreises in DM-Währung. Versand- und Ausfuhrformalitäten werden von der GM erledigt. Ausländische Kunden werden gebeten, die Devisen- und Einfuhrbestimmungen zu beachten. Die GM lehnt die Verantwortung für Folgen ab, die sich aus der Zuwiderhandlung gegen derartige Bestimmungen ergeben können.

Die Zahlung des Kaufpreises ist bei anwesenden Käufern sofort, sofern vor der Auktion nichts anderes vereinbart, bei schriftlichen Käufern (Bietern) 10 Tage nach Ausstellung der Auktionsrechnung fällig. Die GM behält sich vor, Käufern, die kein ausreichendes Depot hinterlegt haben, eine Vorkasserechnung zuzusenden. In diesem Fall wird die ersteigerte Ware unmittelbar nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages an den Käufer versandt. Die versteigerten Stücke bleiben bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen von GM Eigentum des Verkäufers. Bei Verzug des Käufers ist die GM berechtigt, Zinsen (1,5 % pro Monat) in Anrechnung zu bringen. Bankspesen bei Auslandsschecks DM 30,—.

Wird die Zahlung nicht an die GM geleistet oder die Abnahme der zugeschlagenen Stücke verweigert, so verliert der Käufer seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Ersteigerer für den Mindererlös, auf den Mehrerlös hat er dagegen keinen Anspruch. Ausserdem hat der Ersteigerer unabhängig von einem eventuell anfallenden Mehrerlös einen pauschalierten Schadensersatz in Höhe von 15 % des (ersten) Zuschlags zu bezahlen. Dem Ersteigerer bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder gar keines Schadens nachzuweisen. Die Geltendmachung eines höheren Schadens bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Schadensersatzansprüche gegen die GM, sei es aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Vertragsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss oder aus unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln verursacht worden ist.

Die GM ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Nummern zu vereinen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Der Zutritt zur Auktion ist nur Interessenten gestattet, die einen Auktionskatalog besitzen.

Mindest-Steigerungsstufen betragen ca. 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h.

bis DM	500,–	zwischen DM 5,–	und 25,–
bis DM	1 000,–	zwischen DM 25,–	und 50,–
bis DM	10 000,–	zwischen DM 50,–	und 500,–
usw.			

Schriftliche Aufträge werden ohne zusätzliche Auftragsprovision ausgeführt. Im Bedarfsfalle können die eingesandten Gebote bis zu 10 % überzogen werden. Aufträge von unbekannten Bietern werden nur ausgeführt, wenn ein Depot hinterlegt wird oder nachprüfbare Referenzen angegeben werden. Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Vorzug. Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung und werden bis maximal zum zehnfachen des Schätzpreises ausgeführt.

Der evtl. Versand erfolgt im Auftrag, auf Kosten und auf Risiko des Auftraggebers bzw. Empfängers. Die Versandpauschale (Porto und Verpackung) beträgt bei Inland, EG, Schweiz und Österreich DM 15,-; bei den übrigen Auslandssendungen DM 15,- und bei Luftpostsendungen DM 25,-. Für sperrige Sendungen sowie Büchersendungen wird ein entsprechender Zuschlag erhoben.

Die im Katalog angeführten Preise sind unverbindliche Schätzpreise. Der Ausruf erfolgt im Durchschnitt bei etwa 80 % des Schätzpreises, soweit nicht bereits mindestens zwei höhere schriftliche Gebote vorliegen, wobei dann der Ausruf eine Steigerungsstufe über dem unteren Gebot liegt. Der Zuschlag kann also sowohl unter als auch über dem Schätzpreis erfolgen, je nach Höhe der schriftlichen oder im Saal mündlich abgegebenen Gebote. Schriftliche Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt. Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind die Stücke aus Silber.

Die Beschreibung im Katalog ist mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Sie stellt jedoch keine zugesicherte Eigenschaft im Sinne des § 459 Abs. 2 BGB dar. Die Angabe der Erhaltung ist nach den im internationalen Münzhändlerverband üblichen Erhaltungsstufen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung. Anwesende Käufer kaufen »wie besehen«. Schriftliche Bieter haben nur bei übersehener Henkel-, Fassungsspur oder gestopftem Loch Anspruch auf Rückabwicklung des Kaufvertrages (Wandlung). Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet (bis zur Kaufpreishöhe), sofern nichts gegenteiliges im Katalog oder bei der Versteigerung angegeben wird.

Im übrigen sind sämtliche Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängel ausgeschlossen. Jede Gewährleistung ist auch ausgeschlossen bei Lots und Serien (Katalogangabe), Erhaltungsangaben geringer als sehr schön, sowie bei nachträglichen vom Ersteigerer oder seinen Erfüllungsgehilfen vorgenommenen Veränderungen des Versteigerungsgutes (Reinigung etc.).

Eventuelle Gewährleistungsansprüche müssen von anwesenden Käufern sofort nach dem Zuschlag, von schriftlichen Käufern (Bietern) innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt des Versteigerungsgutes geltend gemacht werden. Rücksendungen müssen stets per Wertbrief erfolgen.

Es bleibt der GM vorbehalten, Personen aus besonderen Gründen von der Auktion auszuschließen.

Eine Aufrechnung gegen Forderungen der GM ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Ansprüche jeder Art gegen den Einlieferer und gegen die GM erlöschen spätestens 6 Monate nach Beendigung der Auktion.

Erfüllungsort ist München. Gerichtsstand ist bei Vollkaufleuten als Vertragspartner München. Ansonsten ist es München nur, wenn nur die GM ihren allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder wenn die im Klageweg in Anspruch zu nehmende Vertragspartei nach Vertragsabschluss ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland verlegt hat oder ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klage bekannt ist. Die GM ist jedoch auch berechtigt, am Sitz des Vertragspartners zu klagen.

Die Originalfotos dieses Katalogs sind auf Wunsch gegen Selbstkosten und Porto von der GM zu beziehen.

Frühere Auktionskataloge mit Ergebnisliste sind gegen Einzahlung eines Kostenbeitrages von DM 25,- auf Postgirokonto 150384-802 München portofrei erhältlich. Die Ergebnistliste wird auch einzeln nach Einzahlung eines Kostenbeitrages von DM 5,- auf obiges Postgirokonto portofrei zugesandt. Einzelergebnisse können nicht mitgeteilt werden.

GIESSENER MÜNZHANDLUNG
DIETER GORNY GMBH
Auktionator: Dieter Gorny
Geschäftsführer: Dieter Gorny
Handelsregister München HRB 75528

Terminvorschau

AUKTION 81 - **Montag 3. März 1997: Antike Münzen und Lots**

In dieser Auktion werden ein weiteres Mal Münzen in mittleren Qualitätsstufen zu niedrigen Schätzpreisen angeboten. Hier soll sich dem Sammler die Gelegenheit bieten, ausgefallene und attraktive Münzen zu erwerben, die in Spitzenqualitäten unerschwinglich sind.

Einlieferungsschluss: 13. Dezember 1996.

Deadline for consignements: December 13, 1996

AUKTION 82 - **Freitag 9. Mai 1997: Mittelalter / Neuzeit**

In dieser Auktion werden u. a. eine Sammlung deutscher und habsburgischer Münzen und Medaillen, sowie eine Sammlung Russland angeboten.

Einlieferungsschluss: 21. Februar 1997

Deadline for consignements: February 21, 1997

AUKTION 83 - **Samstag 10. Mai 1997: Hochwertige antike Münzen**

In dieser Auktion werden nur Stücke Aufnahme finden, die sich entweder durch außergewöhnliche Interessantheit, hohe Qualität oder große Seltenheit auszeichnen. Dazu wird ein reich kommentierter Katalog erscheinen, der diese besonderen Münzen ausführlich würdigt.

Einlieferungschluss: 21. Februar 1997

Deadline for consignements: February 21, 1997

GiessenerMünzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089 / 22 68 76; FAX 089 / 2 28 55 13